

Art.Nr.
5906222903
AusgabeNr.
5906222903_0102
Rev.Nr.
26/03/2024

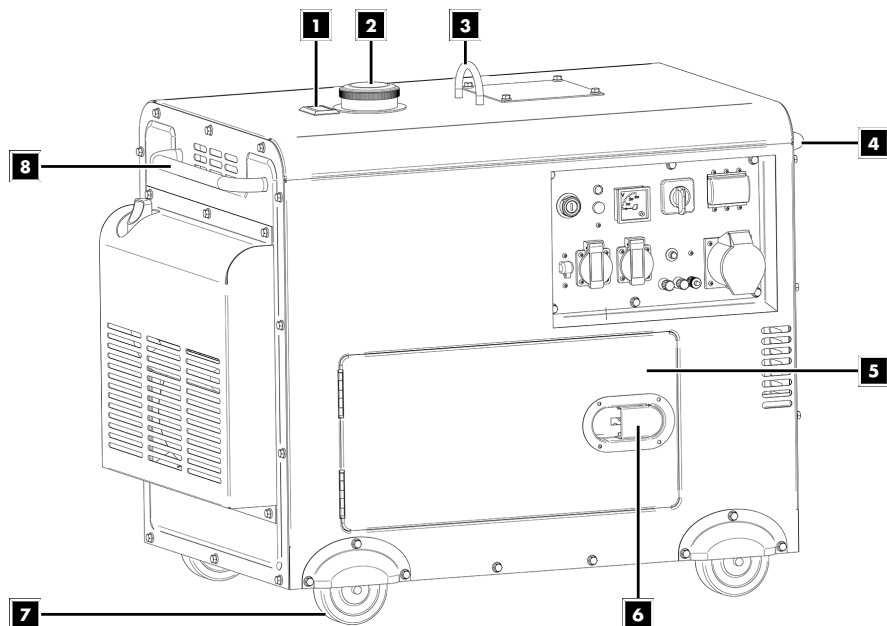


SG5200D

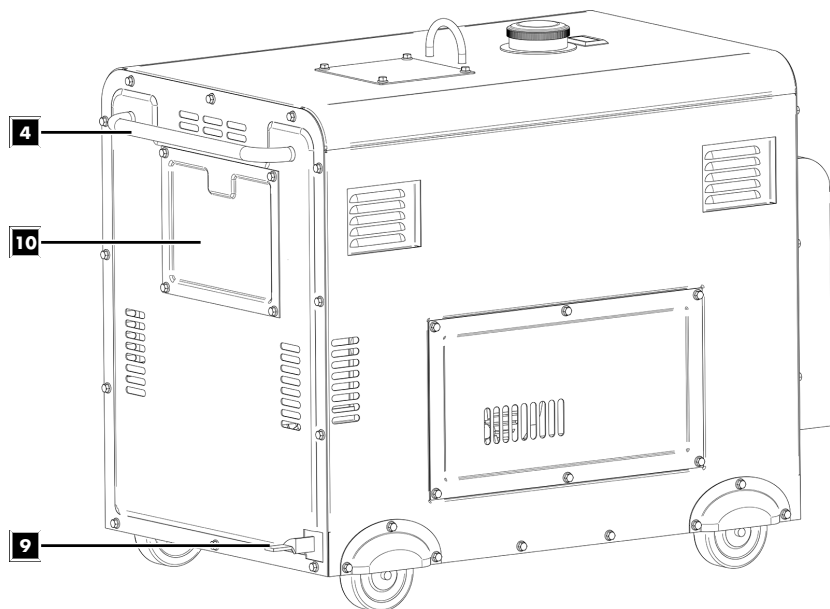
DE	Diesel Stromerzeuger Originalbetriebsanleitung.....	6
GB	Diesel power generator Translation of the original operating instructions.....	23
FR	Groupe électrogène diesel Traduction du mode d'emploi original	37
IT	Generatore elettrico diesel Traduzione delle istruzioni per l'uso originali	52
NL	Dieselgenerator Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing	67
ES	Generador eléctrico diésel Traducción del manual de instrucciones original	82
PT	Gerador a gasóleo Tradução do manual de operação original	97



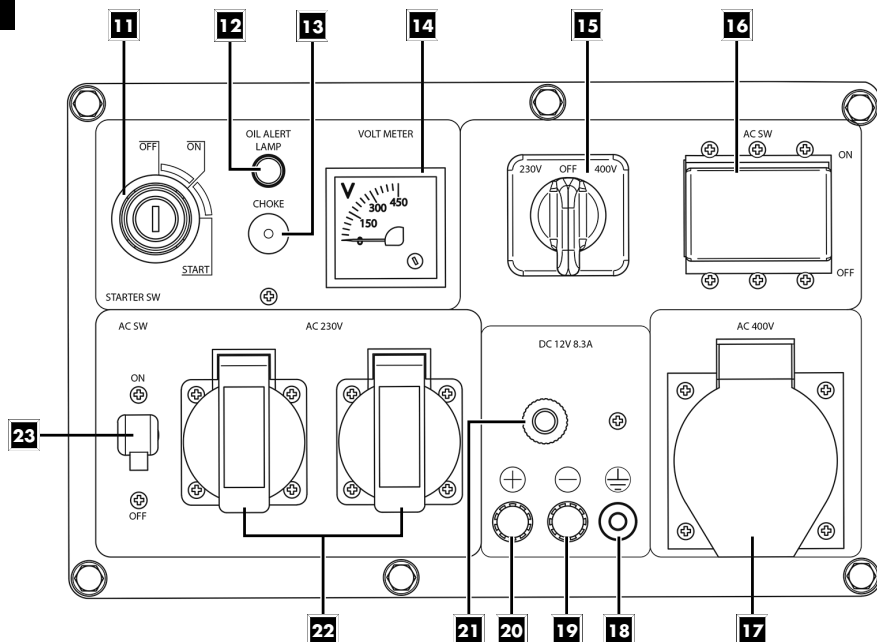
1



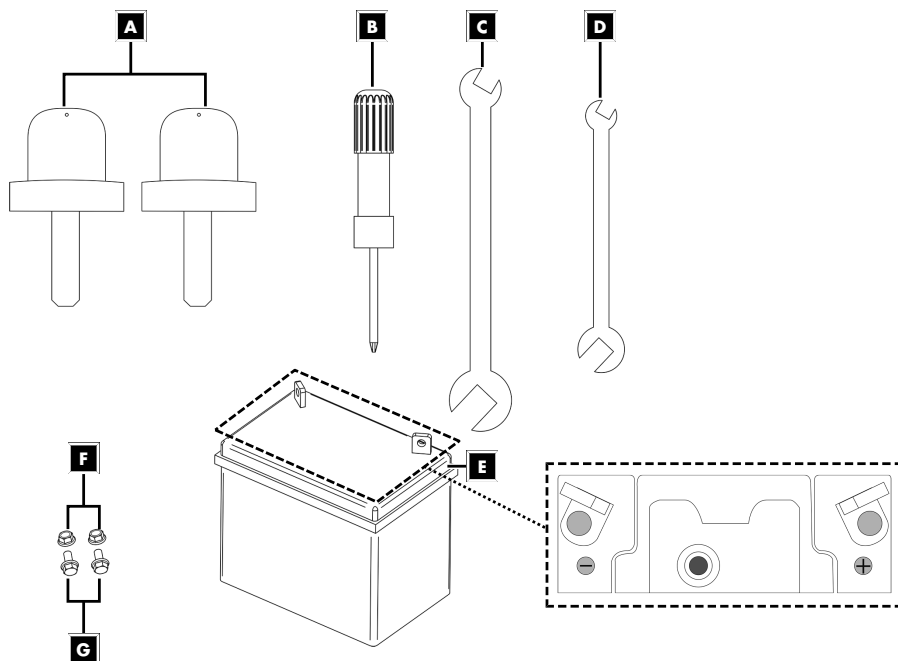
2



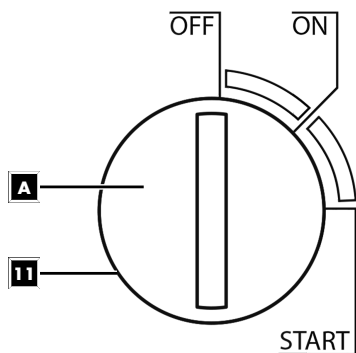
3



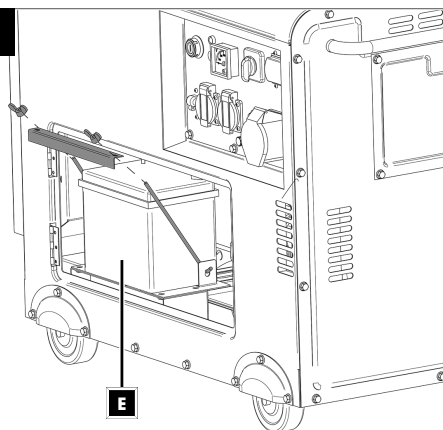
4



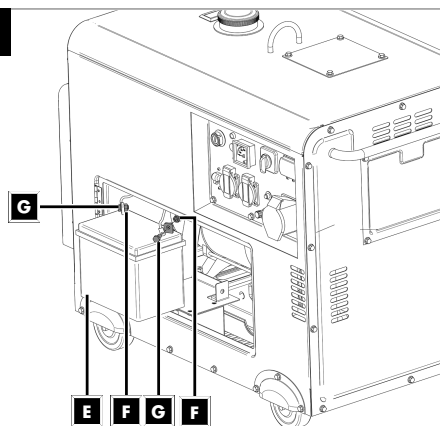
5



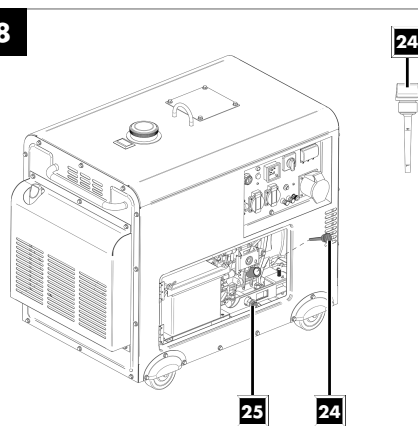
6



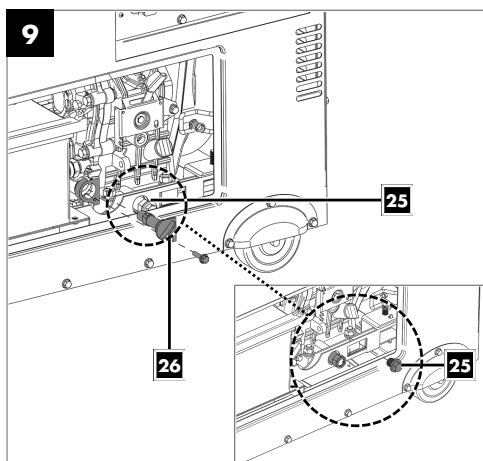
7



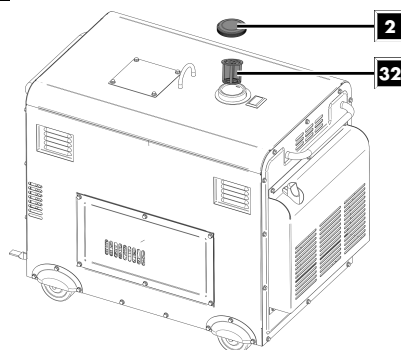
8

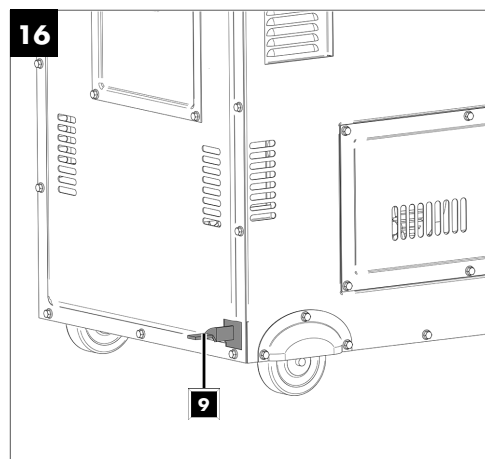
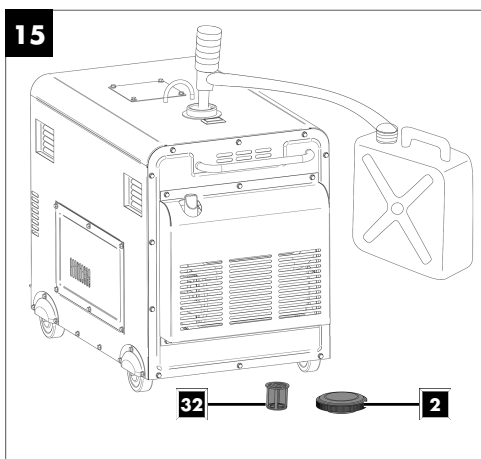
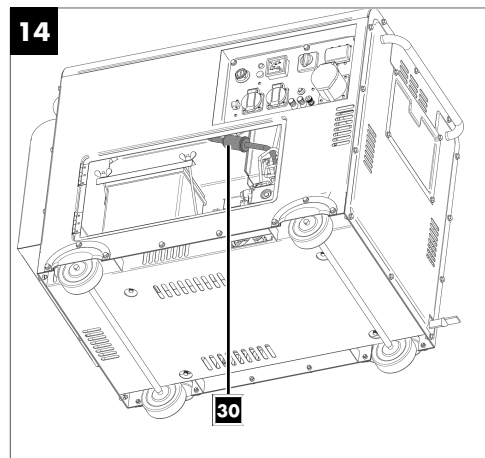
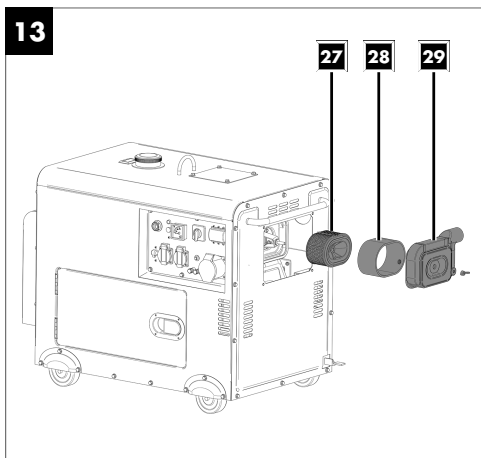
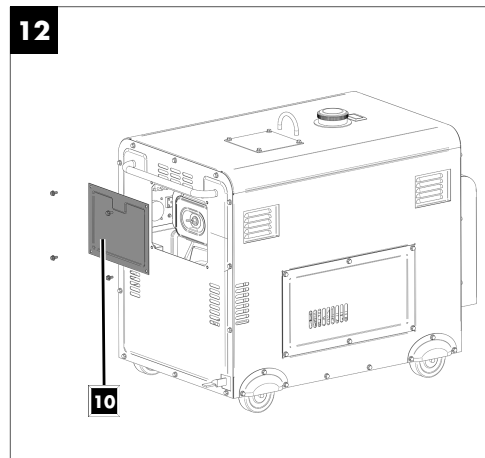
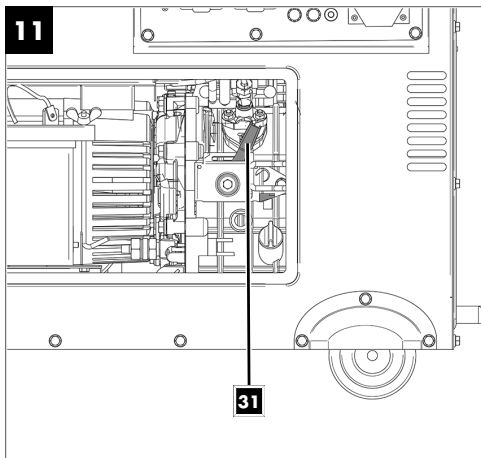


9



10





Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
2	Produktbeschreibung (Abb. 1-16)	7
3	Lieferumfang	7
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
5	Sicherheitshinweise	8
6	Technische Daten	10
7	Auspacken	11
8	Vor Inbetriebnahme	11
9	Bedienung	13
10	Reinigung	14
11	Wartung	15
12	Lagerung	16
13	Transport	17
14	Transport & Heben des Produkts	17
15	Reparatur & Ersatzteilbestellung	17
16	Entsorgung und Wiederverwertung	18
17	Störungsabhilfe	19
18	Wartungsplan	19
19	EU-Konformitätserklärung	20
20	Explosionszeichnung	112

Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheits-symbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Tragen Sie Schutzhandschuhe!
	Setzen Sie das Produkt nicht dem Regen aus.
	Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Produkts ist streng verboten!
	Warnung vor heißen Oberflächen.
	Warnung vor elektrischer Spannung.

	Stellen Sie sicher, dass andere Personen ausreichend Sicherheitsabstand einhalten. Halten Sie nicht beteiligte Personen vom Produkt fern. Achtung heiße Oberfläche! Verbrennungsgefahr.
	Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
	Vergiftungsgefahr! Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
	Beim Anlassen des Motors werden Funken erzeugt. Diese können in der Nähe befindliche brennbare Gase entzünden.
	Wichtig. Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus. Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.
	Garantierter Schalleistungspegel des Produkts.
	Seien Sie beim Umgang mit Kraftstoffen und Schmiermitteln sehr vorsichtig!
	Kontrolle des Ölstandes
	Mechanischer Ein-/Ausschalter
	Hebepunkt
	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.

1 Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut.

Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

2 Produktbeschreibung (Abb. 1-16)

1. Schauglas
2. Tankdeckel
3. Hebeöse
4. Vorderer Transportgriff
5. Wartungstür
6. Verriegelung
7. Räder
8. Hinterer Transportgriff
9. Feststellbremse
10. Luftfilterabdeckung
11. Zündschloss
12. Ölwarnanzeige
13. Choke
14. Spannungsmesser
15. Spannungswahlschalter 400 V /230 V
16. Leitungsschutzschalter 400 V
17. 400 V~ - Steckdose
18. Erdungsschraube
19. Minus-Pol
20. Plus-Pol
21. Reset-Taste
22. 230 V~ - Steckdose (2x)
23. Leitungsschutzschalter 230 V
24. Ölmesstab
25. Ölablassschraube
26. Ölfilter
27. Luftfilter
28. Grobfilter
29. Luftfilterauslass
30. Dieselfilter
31. mechanischer Ein-/Ausschalter
32. Kraftstofffiltereinsatz

3 Lieferumfang

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
A	2 x	Zündschlüssel
B	1 x	Schraubendreher
C	1 x	Gabelschlüssel SW14 + SW17
D	1 x	Gabelschlüssel SW10 + SW12
E	1 x	Batterie
F	2 x	Sperrzahnmuttern
G	2 x	Schrauben M6 x 16
	1 x	Bedienungsanleitung

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Stromerzeuger ist für Produkte, die einen Betrieb an einer 230 V / 400 V Wechselspannungs- oder 12 V Gleichspannungsquelle vorsehen, geeignet.

Bei Haushaltsgeräten und elektronischen Produkten prüfen Sie bitte die Eignung nach den jeweiligen Herstellerangaben.

ACHTUNG

Der Stromerzeuger darf nicht als Haus-Notstrom-Versorgung an das Hausnetz angeschlossen werden. Es können dadurch Beschädigungen am Stromerzeuger oder an anderen Elektrogeräten verursacht werden.

AVR (Automatische Volt Regulierung):

Die automatische Spannungsregulierung sorgt dafür, dass die Spannungsschwankungen des Produkts im Bereich der von den Energieversorgungsunternehmen gewährleisteten Werten liegen und somit keine Gefahr für elektronische Produkte darstellen.

Man sollte allerdings grundsätzlich vor Benutzung prüfen, ob der Verbraucher für den Betrieb mit einem Stromerzeuger geeignet ist. Bei extrem empfindlicher Elektronik sind vorher Erkundigungen vom Hersteller einzuholen (wie z. B. Fernseher, Mobiltelefone, Tablets, Laptops usw.), da ein Stromerzeuger aufgrund des Verbrennungsmotors eine nichtkonstante Sinusspannung erzeugt.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Erklärung der Signalwörter in der Bedienungsanleitung

GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

WARNING

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

5 Sicherheitshinweise

ACHTUNG

Achtung!

Beim Benutzen von Produkten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Falls Sie das Produkt an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

- Kinder sind zu schützen, indem sie einen Sicherheitsabstand zum Stromerzeugungsaggregat einhalten.
- Kraftstoff ist brennbar und leicht entzündlich. Nicht während des Betriebs befüllen. Nicht befüllen, wenn geraucht wird oder in der Nähe offenen Feuers. Keinen Kraftstoff verschütten.
- Einige Teile des Hubkolben-Verbrennungsmotors sind heiß und können Verbrennungen hervorrufen. Die Warnhinweise auf dem Stromerzeugungsaggregat sind zu beachten.

GEFAHR

Vergiftungsgefahr

Abgase, Kraftstoffe und Schmierstoffe sind giftig, Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.

ACHTUNG

Brandrisiko

Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind leicht entzündlich bzw. explosiv.

- Motorabgase sind giftig. Das Stromerzeugungsaggregat darf nicht in unbelüfteten Räumen betrieben werden. Wenn das Stromerzeugungsaggregat in gut belüfteten Räumen betrieben werden soll, müssen die Abgase über einen Abgasschlauch direkt ins Freie geleitet werden und es müssen zusätzliche Anforderungen an den Schutz vor Feuer und Explosion eingehalten werden. Auch beim Betrieb eines Abgasschlauchs können giftige Abgase entweichen. Wegen der Brandgefahr darf der Abgasschlauch niemals auf brennbare Stoffe gerichtet werden.
- Stromerzeugungsaggregate sollten nur bis zu ihrer Nennleistung unter den Nenn-Umgebungsbedingungen angewendet werden. Wenn die Anwendung des Stromerzeugungsaggregates unter Bedingungen erfolgt, die den Bezugsbedingungen nach ISO 8528-8:2016, 7.1, nicht entsprechen und wenn das Abkühlen des Motors oder Generators beeinträchtigt ist, z. B. als Ergebnis des Betriebs in eingeschränkten Bereichen, ist eine Verringerung der Leistung erforderlich.
- Es dürfen keine Veränderungen am Stromerzeugungsaggregat vorgenommen werden.
- Die voreingestellte Drehzahl des Herstellers darf nicht verändert werden. Stromerzeugungsaggregat oder angeschlossene Geräte können beschädigt werden.
- Das Stromerzeugungsaggregat niemals in Räumen mit leicht entzündlichen Stoffen betreiben.

ACHTUNG

Heiße Oberflächen!

Verbrennungsgefahr, Abgasanlage und Antriebsaggregat nicht berühren.

ACHTUNG

Gehörschutz tragen!

Benutzen Sie einen geeigneten Gehörschutz, wenn Sie sich in der Nähe des Produkts befinden.

- Berühren Sie keine mechanisch bewegten oder heißen Teile. Entfernen Sie keine Schutzabdeckungen.
- Es dürfen für Wartung und Zubehör nur Originalteile verwendet werden.
- Reparatur- und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Schützen Sie sich vor elektrischen Gefahren.
- Das Stromerzeugungsaggregat nie mit nassen Händen anfassen.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel (H07RN).
- Stromerzeugungsaggregat niemals bei Regen oder Schneefall betreiben.
- Stellen Sie beim Transport und Auftanken den Motor ab.

- Entleeren Sie den Tank nicht in der Nähe von offenem Licht, Feuer oder Funkenflug. Nicht rauchen!
- Der Gebrauch des Stromerzeugungsaggregats bei Gewitter ist verboten - **Blitzschlaggefahr!**
- Dem Stromerzeugungsaggregat einen sicheren, ebenen Platz geben. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes sind verboten.
- Das Stromerzeugungsaggregat mindestens 1 m entfernt von Wänden oder angeschlossenen Geräten aufstellen.
- Bei den technischen Daten unter Schallleistungspegel (LwA) und Schalldruckpegel (LpA) angegebene Werte stellen Emissionspegel dar und sind nicht zwangsläufig sichere Arbeitspegel. Da es einen Zusammenhang zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann dieser nicht zuverlässig zur Bestimmung eventuell erforderlicher, zusätzlicher Vorsichtsmaßnahmen herangezogen werden. Einflussfaktoren auf den aktuellen Immissionspegel der Arbeitskraft schließen die Eigenschaften des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, Luftschall, etc., wie z. B. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse und die Zeitspanne, die ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist, ein. Ebenfalls kann der zulässige Immissionspegel von Land zu Land abweichen.
Dennoch wird diese Information dem Betreiber der Maschine die Möglichkeit bieten, eine bessere Abschätzung der Risiken und Gefährdungen durchzuführen. Fallweise sollten akustische Messungen nach der Installation erfolgen, um den Schalldruckpegel zu bestimmen.
- Beachten Sie die Vorschriften zur elektrischen Sicherheit, die für den Ort gelten, an dem das Stromerzeugungsaggregat verwendet wird.

5.1 Elektrische Sicherheit

- Vor der Anwendung sollten das Stromerzeugungsaggregat und dessen elektrische Ausrüstung (einschließlich Leitungen und Steckerverbindungen) überprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Defekt vorliegt.
- Das Stromerzeugungsaggregat darf nicht an andere Stromquellen angeschlossen werden, wie etwa an die Stromversorgung von Energieversorgungsunternehmen. In besonderen Fällen, wo eine Reserveverbindung an bestehende elektrische Systeme vorgesehen ist, darf dies nur durch einen qualifizierten Elektriker durchgeführt werden, der die Unterschiede zwischen der betriebenen Ausrüstung, die das öffentliche Stromnetz nutzt, und dem Betrieb des Stromerzeugungsaggregates berücksichtigt. Nach diesem Teil der ISO 8528 müssen die Unterschiede in der Bedienungsanleitung angegeben werden.
- Der Schutz gegen elektrischen Schlag hängt von den Schutzschaltern ab, die genau auf das Stromerzeugungsaggregat abgestimmt sind. Wenn ein Schutzschalter ersetzt werden muss, sollte dies durch einen Schutzschalter mit denselben Bemessungs- und Leistungseigenschaften geschehen.
- Infolge hoher mechanischer Belastungen sollten nur strapazierfähige Gummischlauchleitungen (nach IEC 60245-4) oder gleichwertige Ausrüstung verwendet werden.

- Wenn Verlängerungsleitungen oder mobile Verteilnetze verwendet werden, darf der Widerstandswert 1,5 Ω nicht überschreiten. Als Richtwert gilt, dass die Gesamtlänge von Leitungen für einen Querschnitt von 1,5 mm² 60 m nicht überschreiten sollte, bei einem Querschnitt von 2,5 mm² sollten 100 m nicht überschritten werden.

WARNUNG

Halten Sie sich an die Vorschriften zur elektrischen Sicherheit, die für den Ort gelten, an dem das Stromerzeugungsaggregat verwendet wird.

WARNUNG

Berücksichtigen Sie die Anforderungen und Vorsichtsmaßnahmen im Falle der Wiederversorgung einer Anlage durch ein Stromerzeugungsaggregat in Abhängigkeit von den Schutzmaßnahmen dieser Anlage und den anwendbaren Richtlinien.

5.2 Sicherheit Batterie

- Um Funkenbildung durch einen Kurzschluss zu vermeiden, muss stets zuerst das Minuskabel (–) an der Batterie ab- und als Letztes wieder angeklemt werden.
- Rauchen Sie niemals bei Arbeiten an der Batterie. Halten Sie Funken, offene Flammen und sonstige Wärmequellen stets von der Batterie fern.
- Bei der Verwendung von Starthilfekabeln ist besondere Vorsicht nötig. Beachten Sie betreffende Anweisungen, um Schäden am Gerät zu vermeiden (insbesondere Anlasser maximal 10 Sekunden betätigen).
- Batterie niemals öffnen und nicht fallen lassen.
- Die Batterie immer in einem geschlossenen Raum mit guter Belüftung, trocken und gegen Witterung geschützt, aufladen.
- Schließen Sie Anschlüsse der Batterie nicht kurz.
- Deformierte oder defekte (auslaufende) Batterien dürfen nicht verwendet werden und müssen ausgetauscht sowie umweltgerecht entsorgt werden. Beachten Sie die länderspezifischen Vorschriften.
- Bei defekten Batterien kann Flüssigkeit austreten. Kontakt vermeiden! Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Austretende Batterieflüssigkeit kann zu Hautreizungen, Verbrennungen und Verätzungen führen.
- Untersuchen Sie regelmäßig durch Sichtkontrolle die Anschlusskabel an der Batterie auf Beschädigungen. Lassen Sie beschädigte Kabel von einem Fachmann ersetzen.
- Die Sicherungen dürfen niemals überbrückt werden. Setzen Sie nie eine Sicherung mit einer anderen als der vorgeschriebenen Belastbarkeit (Ampere) ein.

! **WARNUNG**

Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebes ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

5.3 Umgang mit Kraftstoff

! **ACHTUNG**

Verwenden Sie ausschließlich Diesel als Kraftstoff.

! **GEFAHR**

Lebensgefahr!

Kraftstoff ist giftig und hochgradig entflammbar.

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen Behältern (Kanistern) auf.
- Die Verschlusskappen der Tankbehälter sind immer ordnungsgemäß aufzuschrauben und festzuziehen.
- Aus Sicherheitsgründen sind Kraftstofftank- und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.
- Halten Sie Kraftstoff von Funken, offenen Flammen, Dauerflammen, Wärmequellen und anderen Zündquellen fern.
Rauchen Sie nicht!
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie während des Betankens nicht.
- Stellen Sie vor dem Tanken den Verbrennungsmotor ab und lassen Sie ihn abkühlen.
- Kraftstoff ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder sofort nach dem Abschalten des Produkts, darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Kraftstoff nachgefüllt werden.
- Öffnen Sie den Tankverschluss vorsichtig und langsam. Druckausgleich abwarten und erst danach Tankdeckel vollständig abnehmen.
- Verwenden Sie zum Auftanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf Verbrennungsmotor und Gehäuse auslaufen kann.
Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht!
- Um dem Kraftstoff Platz zum Ausdehnen zu lassen, Kraftstofftank niemals über die Unterkante des Einfüllstutzens hinaus befüllen. Zusätzliche Angaben in der Gebrauchsanleitung des Verbrennungsmotors beachten.
- Falls Kraftstoff übergelaufen ist, den Verbrennungsmotor erst starten, nachdem die mit Kraftstoff verschmutzte Fläche gereinigt wurde. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben (trockenwischen).
- Wischen Sie verschütteten Kraftstoff stets auf.
- Wenn Kraftstoff auf die Kleidung geraten ist, muss diese gewechselt werden.

- Der Tankdeckel ist nach jedem Tankvorgang ordnungsgemäß zuzuschrauben und festzuziehen. Das Produkt darf ohne aufgeschraubten Original-Tankdeckel nicht in Betrieb genommen werden.
- Überprüfen Sie aus Sicherheitsgründen Kraftstoffleitung, Kraftstofftank, Tankverschluss und Anschlüsse regelmäßig auf Beschädigungen, Alterung (Brüchigkeit), auf festen Sitz und undichte Stellen und tauschen diese bei Bedarf aus.
- Entleeren Sie den Tank nur im Freien.
- Verwenden Sie niemals Getränkeflaschen oder Ähnliches zum Entsorgen oder Lagern von Betriebsstoffen, wie z. B. Kraftstoff. Personen, insbesondere Kinder, könnten verleitet werden, daraus zu trinken.
- Bewahren Sie niemals das Produkt mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf. Entstehende Kraftstoffdämpfe können mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen und sich entzünden.
- Produkt und Kraftstoffbehälter nicht in der Nähe von Heizungen, Heizstrahlern, Schweißgeräten und sonstigen Wärmequellen abstellen.

! **GEFAHR**

Explosionsgefahr!

Wird während des Betriebs ein Defekt am Tank, am Tankdeckel oder an kraftstoffführenden Teilen (Kraftstoffleitungen) festgestellt, muss sofort der Verbrennungsmotor abgestellt werden.

Anschließend ist ein Fachhändler aufzusuchen.

5.4 Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Gefährdung der Gesundheit durch Strom bei Verwendung nicht ordnungsgemäßer Elektro-Anschlussleitungen.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.
- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Verwenden Sie das Produkt so, wie es in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihr Produkt optimale Leistungen erbringt.

6 Technische Daten

Schutzart	IP23M
Dauerleistung P_n (COP) (230 V) (S1)	3,0 kW
Dauerleistung P_n (COP) (400 V 3~) (S1)	4,2 kW
Max. Leistung P_{max} (230 V) (S2 5min)	3,3 kW
Max. Leistung P_{max} (400 V 3~) (S2 5min)	5,0 kW
Nennspannung U_n	230 V~ / 400 V 3~

Nennstrom I_n (12 V DC)	8,3 A
Nennstrom I_n (230 V)	13 A
Nennstrom I_n (400 V 3~)	7,6 A
Frequenz F_n	50 Hz
Leistungsklasse	G1
Wirkleistungsfaktor φ	Eine Phase / Drei Phasen: 1 / 0,8
Qualitätsklasse	F
Bauart Antriebsmotor	4 Takt, 1 Zylinder, luftge- kühlt
Hubraum	418 cm ³
Max. Leistung (Motor)	5,7 kW / 7,7 PS
Kraftstoff	Diesel
Tankinhalt	16 l
Motoröl Typ	10W30
Ölmenge (ca.)	1650 ml
Gewicht	148 kg
Temperatur T_{max}	40 °C
Max. Aufstellhöhe (üNN)	1000 m
Batterietyp	Bleisäure
Batteriekapazität	30Ah

Technische Änderungen vorbehalten!

Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Das Produkt kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Das Produkt darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung betrieben werden (5 min).

⚠️ WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Information zur Geräuschentwicklung nach den einschlägigen Normen (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998) gemessen:

AC 230 V / 3,0 kW

Schalldruck L_{pA}	74,3 dB
Schallleistung L_{wA}	94,3 dB
Messunsicherheit K	1,98 dB

AC 400 V / 4,2 kW

Schalldruck L_{pA}	75,1 dB
Schallleistung L_{wA}	95,1 dB
Messunsicherheit K	2,1 dB

7 Auspacken

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- und Transportsicherungen (falls vorhanden).

- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

⚠️ WARNUNG

Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!

Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickungsgefahr!

8 Vor Inbetriebnahme

Elektrische Sicherheit

Vor der Anwendung sollten der Stromerzeuger und dessen elektrische Ausrüstung (einschließlich Leitungen und Steckerverbindungen) überprüft werden, um sicherzustellen, dass kein Defekt vorliegt.

Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.

Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

⚠️ WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

ACHTUNG

Umweltschäden!

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

- Befüllen/entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.
- Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.
- Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.
- Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

Kontrolle vor Bedienung

- Überprüfen Sie alle Seiten des Motors auf Öl- oder Kraftstoffleckagen.
- Überprüfen Sie den Motorölstand.
- Überprüfen Sie den Kraftstoffstand – der Kraftstofftank sollte mindestens halb voll sein.
- Überprüfen Sie den Luftfilterzustand.
- Überprüfen Sie den Zustand der Kraftstoffleitungen.
- Achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, dass alle Schutzabdeckungen angebracht und alle Schrauben, Muttern und Bolzen angezogen sind.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Produkts.
- Entfernen Sie einen eventuell angeschlossenen Verbraucher.

Erdungsschraube (18) (Abb. 3)

ACHTUNG

Stromschlag!

- Keinen blanken Draht zum Erden verwenden.
- Produkt muss sicher geerdet sein.

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite an der Erdungsschraube (18) des Stromerzeugers und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z. B. Stabender) verbinden.

8.1 Batterie anklemmen (Abb. 1, 6, 7)

1. Öffnen Sie die Wartungstür (5) über die Verriegelung (6).
2. Entfernen Sie die Batteriehalterung, indem Sie die zwei Flügelmuttern entfernen.
3. Entnehmen Sie die Batterie (E) und nehmen Sie die Schutzkappen von den Polen ab.
4. Verbinden Sie anschließend das rote Kabel mit dem Pluspol (+) und das schwarze Kabel mit dem Minuspol (-). Verwenden Sie hierzu die Schrauben M6x16 (G) und Sperrzahnmuttern (F) und den beigelegten Gabelschlüssel SW10 (D).
5. Setzen Sie die Schutzkappen auf die beiden Pole auf.
6. Schieben Sie die Batterie wieder in den Diesel Stromerzeuger.
7. Bringen Sie die Batteriehalterung wieder an und schrauben Sie die beiden Flügelmuttern ein.
8. Schließen Sie die Wartungstür (5).

8.2 Öl füllen (Abb. 1, 8)

ACHTUNG

Das Produkt wird ohne Motoröl ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl füllen. Verwenden Sie hierzu SAE 10W-30 Öl.

Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme. Zu niedriger Ölstand kann den Motor beschädigen.

1. Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.

2. Öffnen Sie die Wartungstür (5) über die Verriegelung (6).
3. Stellen Sie einen Auffangbehälter bereit (nicht im Lieferumfang enthalten).
4. Schrauben Sie den Ölmesstab (24) heraus.
5. Füllen Sie Motoröl mit Hilfe eines Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten) nach (max. 1650 ml Gesamtfüllmenge). Füllen Sie das Öl vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
6. Wischen Sie den Ölmesstab (24) mit einem sauberen, fusselfreien Tuch ab.
7. Setzen Sie den Ölmesstab (24) wieder ein, ohne den Messtab wieder fest zu schrauben und überprüfen Sie anschließend den Ölfüllstand.
8. Der Ölstand muss innerhalb der mittleren Markierung am Ölmesstab (24) sein.
9. Wenn der Ölfüllstand zu gering ist, geben Sie die empfohlene Menge an Öl zu (max. 1650 ml Gesamtfüllmenge).
10. Schrauben Sie den Ölmesstab (24) anschließend wieder ein.
11. Schließen Sie die Wartungstür (5).

8.3 Kraftstoff einfüllen (Abb. 10)

⚠ GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Schalten Sie den Motor aus und lassen diesen abkühlen.
- Halten Sie Hitze, Flammen und Funken fern.
- Füllen Sie Kraftstoff nur im Freien auf.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe.
- Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
- Starten Sie das Produkt mit Abstand von mind. 3 m zum Auffüllort des Kraftstoffs.
- Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Kraftstoff ausläuft, starten Sie den Motor nicht.

ACHTUNG

Das Produkt wird ohne Kraftstoff ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Kraftstoff einfüllen.

1. Schrauben Sie den Tankdeckel (2) auf.
2. Füllen Sie mit Hilfe eines geeigneten Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten) maximal 14,8 l Diesel in den Kraftstofftank.
3. Achten Sie darauf, dass der Kraftstofftank nicht überfüllt wird und kein Kraftstoff verschüttet wird. Verwenden Sie immer einen Kraftstofffiltereinsatz (32). Verschütteten Kraftstoff sofort aufnehmen und warten, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben (Entzündungsgefahr).
4. Überprüfen Sie das Schauglas (1), während Sie den Kraftstoff einfüllen. Die rote Markierung im Schauglas (1) zeigt den Mindestfüllstand an.
5. Schrauben Sie den Tankdeckel (2) wieder fest.

ACHTUNG

Tanken Sie in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor.

Wenn der Motor unmittelbar vorher in Betrieb war, lassen Sie ihn zuerst abkühlen. Betanken Sie niemals den Motor in einem Gebäude, wo die Kraftstoffdämpfe Flammen oder Funken erreichen können.

Kraftstoff ist äußerst feuergefährlich und explosiv.

Sie können beim Umgang mit Kraftstoff Verbrennungen oder andere schwere Verletzungen erleiden.

9 Bedienung

Vor dem Start des Motors ist sicherzustellen, dass die Leistung der Verbraucher den Kapazitäten des Stromerzeugers entspricht. Überschreiten Sie die Nennleistung nicht. Schließen Sie vor dem Start des Motors keine Verbraucher an!

9.1 Spannungswahlschalter (15) für 230 V~, 400 V~ und 12 V DC Anschlüsse (19) (Abb. 3)

Der Stromerzeuger ist für 230 V~ und 400 V~ Wechselspannungsgeräte geeignet.

ACHTUNG

Die Umschaltung ist nur bei vollständig getrennter Belastung zulässig.

- Wenn Sie den Spannungswahlschalter (15) nach links stellen, können Sie die 230 V~ Steckdosen verwenden.
- Wenn Sie den Spannungswahlschalter (15) nach rechts stellen, ist die 400 V~ Steckdose aktiv.
- An den 12 V DC Anschlüssen Minus-Pol (19) und Plus-Pol (20) kann eine 12 V Batterie aufgeladen werden. Verwenden Sie hierfür ein Adapterkabel (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Sie können die 12 V Spannung gleichzeitig mit 230 V oder mit 400 V verwenden.

ACHTUNG

Der Stromerzeuger darf nicht als Haus-Notstrom-Versorgung an das Hausnetz angeschlossen werden. Es können dadurch Beschädigungen am Stromerzeuger oder an anderen Elektrogeräten verursacht werden.

9.2 Motor starten (Abb. 1, 3, 11)

⚠ GEFAHR

Vergiftungsgefahr!

Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.

HINWEIS

Die Batterie muss aufgeladen und angeschlossen sein, um das Produkt zu starten. Prüfen Sie hierzu den Ladezustand an der Anzeige der Batterie (grün: ausreichend geladen, schwarz: muss geladen werden, weiß: Batterie austauschen).

Schließen Sie vor dem Starten des Motors keine Verbraucher an den Generator an.

Den Stromerzeuger kurz (circa 30 Sekunden) ohne Belastung laufen lassen, bevor Sie ihn abstellen, damit er nachkühlen kann. Schalten Sie hierzu die angeschlossenen Verbraucher aus.

1. Öffnen Sie die Wartungstür (5) über die Verriegelung (6).
2. Überprüfen Sie, ob der mechanische Ein-/Ausschalter (31) in der korrekten Position (RUN) eingerastet ist.
Wichtig! Der mechanische Ein-/Ausschalter (31) wird ab Werk eingestellt und darf nicht verändert werden.
3. Schließen Sie die Wartungstür (5).
4. Schalten Sie den Leitungsschutzschalter 230 V (23) bzw. den Leitungsschutzschalter 400 V (16) ein (Position ON).
5. Stecken Sie den Zündschlüssel (A) in das Zündschloss (11).
6. Ziehen Sie den Choke (13), wenn Sie den Motor im „kalten“ Zustand starten. Wenn Sie den Motor im „warmen“ Zustand starten, dann wird der Choke (13) nicht benötigt.
7. Drehen Sie den Zündschlüssel (A) auf Stellung „ON“

HINWEIS

Wenn der Motor das erste Mal angelassen wird, sind mehrere Versuche zum Anlassen erforderlich, bis der Kraftstoff vom Tank zum Motor befördert worden ist.

8. Stellen Sie den Spannungswahlschalter (15) in die gewünschte Position (d.h. 230 V oder 400 V).
9. Schließen Sie nun den entsprechenden Verbraucher an.

HINWEIS

Wenn die Batterie des Produkts leer ist, kann der Motor nicht gestartet werden.

Um das Entladen der Batterie zu vermeiden, empfiehlt es sich, den Stromerzeuger mindestens einmal monatlich 30 Minuten lang zu betreiben. Wird der Stromerzeuger längere Zeit nicht verwendet, trennen Sie die Batterie von den Polen.

HINWEIS

Bei hohen Außentemperaturen kann es vorkommen, dass der Stromerzeuger auch bei kaltem Motor ohne Choke gestartet werden muss!

HINWEIS

Starkstrom 400 V

Die Belastung eines dreiphasigen Stromerzeugers muss über alle drei Phasen verteilt werden, wobei die Belastung für alle Phasen ausgeglichen werden muss.

Die Belastung pro Phase darf 1/3 der Generator-Gesamtleistung nicht überschreiten. Das zulässige Ungleichgewicht darf nicht mehr als 20% betragen. Eine Belastung von nur der 1. oder 2. Phase hat einen Ausfall zur Folge. Die Gesamtbelastung und der Gesamtstrom für alle drei Phasen dürfen die normale Belastung und den Strom des Stromerzeugers nicht überschreiten.

9.3 Motor abstellen (Abb. 1, 3)

Den Stromerzeuger kurz (circa 30 Sekunden) ohne Belastung laufen lassen, bevor Sie ihn abstellen, damit er nachkühlen kann. Schalten Sie hierzu die angeschlossenen Verbraucher aus.

1. Drehen Sie den Zündschlüssel (A) in Stellung „OFF“.
2. Stellen Sie den Spannungswahlschalter (15) in die Position „OFF“.
3. Trennen Sie die Verbraucher vom Produkt.

ACHTUNG

- Schalten Sie den Stromerzeuger nicht aus, wenn die angeschlossenen Verbraucher in Betrieb sind.
- Verwenden Sie den mechanischen Ein-/Ausschalter nur im Notfall.

9.4 Spannungsmesser (14) (Abb. 3)

Der Spannungsmesser (14) ist bei laufendem Motor aktiv und zeigt die Ausgangsleistung an.

9.5 Überlastschutz- Leitungsschutzschalter 400 V (16) und Leistungs- schutzschalter 230 V (23) (Abb. 3)

Der Überlastungsschutz wird bei zu hoher Leistungsabnahme aktiv und schaltet die Steckdosen 230 V bzw. 400 V ab. Die Leitungsschutzschalter 400 V (16) bzw. Leistungsschutzschalter 230 V (23) werden dabei automatisch auf Position „OFF“ gestellt.

1. Schalten Sie das Produkt aus, wie unter Abschnitt 9.3 beschrieben.
2. Trennen Sie die Verbraucher vom Produkt.
3. Warten Sie eine Minute.
4. Stellen Sie den Leitungsschutzschalter 400 V (16) bzw. den Leistungsschutzschalter 230 V (23) auf „ON“.

ACHTUNG

Defekte Leitungsschutzschalter dürfen nur durch baugleiche Leitungsschutzschalter mit gleichen Leistungsdaten ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.

9.6 "RESET"-Taste (21) für 12 V (Abb. 3)

Wenn der Überlastschutz ausgelöst wurde, stellt die „RESET“-Taste (21) die Ausgangsleistung des Diesel Stromerzeugers wieder her. Es ist dann nicht nötig, den Motor neu zu starten.

1. Warten Sie eine Minute.
2. Drücken Sie die „RESET“-Taste (21).

9.7 Ölwarnanzeige (12) und Ölabschaltautomatik (Abb. 3)

Die Ölwarnanzeige (12) leuchtet beim Starten rot auf. Ist genügend Öl eingefüllt, geht die Ölwarnanzeige (12) nach dem Starten wieder aus. Bei zu niedrigem Ölstand leuchtet die Ölwarnanzeige (12) weiterhin rot und das Produkt startet nicht.

Fällt der Ölstand während des Betriebs unter den definierten Mindestpegel, beginnt die Ölwarnanzeige (12) rot zu leuchten. Die Ölabschaltautomatik schaltet den Diesel Stromerzeuger ab, um Schäden am Motor zu verhindern.

Starten ist erst nach Auffüllen von Motoröl (siehe Kapitel 8.2) möglich.

9.8 Winterbetrieb

Da der Stromerzeuger von einem Dieselmotor angetrieben wird, sind für den Winterbetrieb besondere Vorkehrungen zu treffen. Bei dem Betrieb des Stromerzeugers bei Außentemperaturen von -3° bis -10° C ist die Verwendung von „Winterdiesel“ vorgeschrieben. Die Umstellung des Dieseldienststoffes auf „Winterdiesel“ erfolgt, von Land zu Land unterschiedlich, meist Ende Oktober. Den Zeitpunkt der Umstellung auf „Winterdiesel“ können Sie bei Ihrer Tankstelle erfragen.

- Wenn Sie den Stromerzeuger regelmäßig betreiben, brauchen Sie keine Vorkehrungen zu treffen, da die Umstellung auf „Winterdiesel“ automatisch erfolgt.
- Falls Sie den Stromerzeuger im Herbst für längere Zeit nicht benutzen, aber im Winter wieder einsetzen, empfiehlt es sich den Kraftstofftank fast leer zu halten. Erfragen Sie den Zeitpunkt der Umstellung auf „Winterdiesel“ bei Ihrer Tankstelle und füllen Sie den Tank vor Einsetzen der Außentemperaturen von -3° bis -10° C mit „Winterdiesel“.
- Falls es dennoch einmal zu einem „Versulzen“ des Dieseldienststoffes kommen sollte, müssen Sie den Diesel Stromerzeuger für ca. 12 Stunden in einen Raum mit Temperaturen von ca. +10° C bringen.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank. Bei fast leerem, bis halb vollem Tank genügt das Auffüllen mit „Winterdiesel“.
- Befüllen Sie den Kraftstofftank mit „Winterdiesel“.

10 Reinigung

- Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel (A) vom Zündschloss (11) ab. Stellen Sie zudem den mechanischen Ein-/Ausschalter (31) in die Position (STOP).

ACHTUNG

Verbrennungsgefahr!

Warten Sie, bis das Produkt abgekühlt ist, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten vornehmen.

ACHTUNG

Verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.

10.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.

- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Produktinnere gelangen kann.

11 Wartung

WARNUNG

Tragen Sie bei Wartungsarbeiten immer Schutzhandschuhe und einen Mundschutz!

11.1 Wartungsplan

Die nachfolgenden Wartungsfristen unbedingt einhalten, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen, wie unter *Wartungsplan* beschrieben.

ACHTUNG

Bei Erstinbetriebnahme muss Motoröl und Kraftstoff eingefüllt werden.

11.2 Prüfen des Ölstands (Abb. 8)

1. Gehen Sie wie unter 8.2 beschrieben vor.

11.3 Ölwechsel (Abb. 8, 9)

Motoröl nach den ersten 20 Betriebsstunden wechseln, anschließend alle 100 Stunden bzw. alle drei Monate.

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmem Motor durchgeführt werden.

1. Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche.
2. Öffnen Sie die Wartungstür (5) über die Verriegelung (6).
3. Stellen Sie einen Auffangbehälter bereit (nicht im Lieferumfang enthalten).
4. Öffnen Sie den Ölmesstab (24).
5. Lassen Sie danach das warme Öl in einen geeigneten Behälter ablaufen, indem Sie die Ölablassschraube (25) mit dem beigefügten Gabelschlüssel SW17 (C) entfernen.
6. Schrauben Sie die Schraube des Ölfilters (26) mit dem beigefügten Gabelschlüssel SW10 (D) auf.
7. Ziehen Sie den Ölfilter (26) heraus und reinigen Sie ihn mit Diesel oder einer Bürste.
8. Stecken Sie den Filter anschließend wieder ein. Und schrauben Sie die Schraube des Ölfilters (26) mit dem beigefügten Gabelschlüssel SW10 (D) ein.
9. Füllen Sie Motoröl mit Hilfe eines Trichters (nicht im Lieferumfang enthalten) nach (max. 1650 ml).
10. Schrauben Sie den Ölmesstab (24) wieder ein.
11. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

11.4 Luftfilter (Abb. 2, 12, 13)

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Motors ohne oder mit einem beschädigten Filterelement kann zu Motorschäden führen.

- Lassen Sie den Motor nie ohne oder mit einem beschädigten Luftfilterelement laufen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können.

Luftfilter (26) alle 20 Betriebsstunden reinigen, wenn nötig tauschen.

1. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (10), in dem Sie die vier Schrauben mit dem Gabelschlüssel SW10 (D) herauschrauben.
2. Entnehmen Sie den Luftfilterauslass (29), in dem Sie die Flügelschraube öffnen. Legen Sie die Flügelschraube und die Unterlegscheibe beiseite.
3. Schrauben Sie den Luftfilter (27) mit dem beigefügten Gabelschlüssel SW12 (D) heraus. Legen Sie die Mutter beiseite.
4. Nehmen Sie den Grobfilter (28) vom Luftfilter (27) ab.
5. Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen lassen. Zum Reinigen der Luftfilterelemente dürfen keine scharfen Reiniger oder Kraftstoff verwendet werden.
6. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

11.5 Batterie (E) laden mit Autoladegerät (Abb. 1, 6, 7)

GEFAHR

Gefahr durch falsches Aufladen der Batterie!

Bei zu hoher Ladespannung besteht Explosionsgefahr der Batterie.

Ziehen Sie bei Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel vom Zündschloss ab.

- Der Ladestrom des Ladegerätes darf 5 A nicht überschreiten und die Ladespannung darf max. 14,4 V betragen.

1. Bauen Sie die Batterie (E), wie im Abschnitt 12.2 beschrieben, aus.
2. Schließen Sie die Batterie (E) an ein geeignetes Autobatterie-Ladegerät an. Verbinden Sie anschließend das rote Kabel mit dem Pluspol (+) und das schwarze Kabel mit dem Minuspol (-) des Ladegerätes.
3. Laden Sie die Batterie (E) mindestens 5 Stunden auf.

ACHTUNG

Gefahr von Kurzschluss!

- Um einen Kurzschluss zu vermeiden, klemmen Sie immer zuerst das Minuskabel (-) an der Batterie ab und als letztes wieder an.
- Achten Sie beim Anschließen/Abklemmen der Batterie darauf, dass sich die Pole (+/-) nicht gegenseitig und/oder den Rahmen berühren.

11.6 Kraftstofffiltereinsatz (32) reinigen (Abb. 10)

Hinweis:

Beim Kraftstofffiltereinsatz handelt es sich um einen Filterbecher, welcher sich direkt unter dem Tankdeckel befindet und sämtlichen eingefüllten Kraftstoff filtert.

1. Öffnen Sie den Tankdeckel (2).
2. Entfernen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (32).
3. Reinigen Sie ihn in nicht flammbarem Lösungsmittel oder einem Lösungsmittel mit einem hohen Flammpunkt.
4. Setzen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (32) wieder ein.
5. Schließen Sie den Tankdeckel (2).

11.7 Dieselfilter wechseln (Abb. 14)

Der Dieselfilter muss gewechselt werden, wenn er stark verschmutzt oder verstopft ist.

Diese Wartungsarbeiten sollten Sie nur von einem Fachmann oder einer Fachwerkstatt vornehmen lassen.

11.8 Kraftstoff mit einer Kraftstoffabsaugpumpe ablassen (Abb. 15)

Bei einer Lagerung über einen längeren Zeitraum, muss der Kraftstoff abgelassen werden.

! WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Entleeren Sie Kraftstoff nur im Freien.

1. Halten Sie einen Auffangbehälter unter den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten).
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (2) auf und entfernen Sie diesen.
3. Entfernen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (32).
4. Schieben Sie den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe in den Kraftstofftank und lassen Sie den Kraftstoff mit Hilfe der Kraftstoffabsaugpumpe vollständig ab.
5. Setzen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (32) wieder ein.
6. Schrauben Sie den Tankdeckel (2) wieder fest.

12 Lagerung

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Wird das Produkt nicht ordnungsgemäß gelagert, kann dies zu Motorschäden führen.

- Lagern Sie das Produkt geschützt vor Schmutz, Staub und Feuchtigkeit.

! GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Beim Lagern des Produkts in der Nähe von möglichen Entzündungsquellen, kann es zu einem Brand oder einer Explosion kommen. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Beseitigen Sie mögliche Entzündungsquellen, wie z.B. Öfen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner usw.

12.1 Vorbereitung für das Einlagern

! WARNUNG

Entfernen Sie den Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe.
2. Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor so lange laufen, bis der restliche Kraftstoff verbraucht ist.
3. Lagern Sie Kraftstoff in Behältern, die speziell für diesen Zweck vorgesehen sind.
4. Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel.
5. Öffnen Sie die Wartungstür (5) über die Verriegelung (6). Und stellen Sie den mechanischen Ein-/Ausschalter (31) in die Position (STOP).
6. Ziehen Sie den Zündschlüssel (A) vom Zündschloss (11) ab und bewahren ihn sicher auf, um eine unbefugte oder unsachgemäße Benutzung durch Kinder und andere Personen zu verhindern.
7. Bauen Sie die Batterie (E) aus und lagern Sie diese voll geladen in einem trockenen und verschlossenen Raum ein.
8. Bewahren Sie das Produkt an einem gut gelüfteten Platz oder Ort auf.

12.2 Ausbau der Batterie (E) (Abb. 1, 6, 7)

1. Öffnen Sie die Wartungstür (5) über die Verriegelung (6).
2. Entfernen Sie die Batteriehalterung, indem Sie die zwei Flügelmuttern entfernen.
3. Entnehmen Sie die Batterie (E).
4. Ziehen Sie die Schutzkappen von beiden Polen der Batterie (E) und bewahren Sie diese sicher auf.
5. Entfernen Sie die beiden Polkabel von der Batterie (E) mit dem beigegefügt Gabelschlüssel SW10 (D).

Stellen Sie sicher, dass Batterien vor unbefugter Benutzung (z.B. durch Kinder) geschützt sind.

Laden Sie die Batterie während des Winters 1-2 Mal auf, um sicherzustellen, dass sie die volle Ladekapazität beibehält. Bei falscher Lagerung kann die Batterie beschädigt werden. In diesem Fall erlischt die Garantie.

13 Transport

Vorbereitung für den Transport

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe (nicht im Lieferumfang enthalten) in einen zulässigen Behälter.
2. Sofern betriebsfähig, lassen Sie den Motor so lange laufen, bis der restliche Kraftstoff verbraucht ist.
3. Entleeren Sie das Motoröl des warmen Motors.
4. Sichern Sie das Produkt, zum Beispiel mit Spanngurten, gegen Verrutschen.

14 Transport & Heben des Produkts

WARNUNG

Verletzungsgefahr und Quetschgefahr!

Ein unbeabsichtigtes und unerwartetes Anlaufen des Produkts kann zu Verletzungen führen. Beachten Sie beim Transport das Produktgewicht. Das Produkt kann fallen und Schaden oder Verletzungen verursachen, wenn es nicht sachgemäß angehoben wird.

- Schalten Sie vor dem Verladen den Motor aus und warten Sie, bis der Motor abgekühlt ist.
- Ziehen Sie den Zündschlüssel vom Zündschloss ab.
- Das Produkt kann durch sein Eigengewicht schwere Quetschverletzungen verursachen.
- Das Produkt sollte mit mindestens vier Personen verladen oder angehoben werden.
- Die Hebeöse muss zum Anheben des Produkts über eine Hebevorrichtung (Kran oder Lastenzug) verwendet werden.
- Die Hebeöse muss regelmäßig auf Verschleiß, Beschädigung oder Missbrauch untersucht werden. Eine beschädigte Hebeöse muss sofort repariert werden.

14.1 Transport

Dieses Produkt kann in einem Fahrzeug oder über die Räder transportiert werden, je nach den Bedingungen des Einsatzortes und der zurückzulegenden Entfernung.

14.1.1 Räder (Abb. 1)

Die Räder (7) erleichtern den Transport über kurze Strecken.

1. Schalten Sie vor dem Transportieren den Motor aus (siehe Abschnitt 9.3).
2. Rollen Sie das Produkt mit Hilfe des hinteren Transportgriffs (8) oder des vorderen Transportgriffs (4) je nach Bedarf vorwärts oder rückwärts.
3. Aktivieren Sie die Feststellbremse (9), nachdem das Produkt an den gewünschten Ort geschoben wurde, um ein Wegrollen zu verhindern.

14.1.2 Transport in einem Fahrzeug (Abb. 1, 16)

Transportieren Sie das Produkt immer in aufrechter Stellung.

1. Heben Sie das Produkt in ein Fahrzeug. Bitte beachten Sie hierzu, dass das Produkt zu schwer ist, um es ohne mechanische Hilfe (d.h. Hebevorrichtung) anzuheben.
2. Verwenden Sie eine Laderampe, um das Produkt in das Fahrzeug zu rollen.
3. Aktivieren Sie die Feststellbremse (9), nachdem das Produkt an den gewünschten Ort geschoben wurde, um ein Wegrollen zu verhindern.
4. Sichern Sie das Produkt auf dem Transportfahrzeug gegen Abrollen, Verrutschen oder Umkippen und verzurren Sie das Produkt zusätzlich.

14.2 Anheben des Produkts mittels Hebevorrichtung (Abb. 1)

Stellen Sie vor dem Heben sicher, dass die Hebevorrichtung (Kran oder Lastenzug) dafür ausgelegt ist das Produktgewicht ohne Gefahr zu tragen. Siehe Typenschild für Gewicht der Hebevorrichtung.

Bitte beachten Sie, dass Verladerampen tragfähig und standsicher sein müssen.

1. Befestigen Sie das Hebegeschirr oder den Kranhaken an der Hebeöse (3).
2. Heben Sie das Produkt ein kleines Stück an und stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen ordnungsgemäß befestigt sind.
3. Sie können das Produkt nun wie gewünscht über die Hebevorrichtung anheben.

ACHTUNG

Das Produkt ist schwer und darf nicht von einer einzelnen Person angehoben werden. Das Produkt sollte mit mindestens vier Personen angehoben werden.

15 Reparatur & Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden gehalten, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Anschlüsse und Reparaturen

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

HINWEIS

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur

Bei Rücklieferung des Produkts zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Produkt aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

15.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

15.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*: Luftfilter, Dieselfilter, Batterie

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

16 Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Hinweise zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG)



Elektro- und Elektronik-Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Altbatterien oder -akkus, welche nicht fest im Altgerät verbaut sind, müssen vor Abgabe zerstörungsfrei entnommen werden! Deren Entsorgung wird über das Batteriegesetz geregelt.
- Besitzer bzw. Nutzer von Elektro- und Elektronikgeräten sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet.
- Der Endnutzer trägt die Eigenverantwortung für das Löschen seiner personenbezogenen Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät!
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Elektro- und Elektronikaltgeräte können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Elektrogeräten (stationär und online), sofern Händler zur Rücknahme verpflichtet sind oder diese freiwillig anbieten.

- Bis zu drei Elektroaltgeräte pro Geräteart, mit einer Kantenlänge von maximal 25 Zentimetern, können Sie ohne vorherigen Erwerb eines Neugerätes vom Hersteller kostenfrei bei diesem abgeben oder einer anderen autorisierten Sammelstelle in Ihrer Nähe zuführen.

- Weitere ergänzende Rücknahmebedingungen der Hersteller und Verreiber erfahren Sie beim jeweiligen Kundenservice.

- Im Falle der Anlieferung eines neuen Elektrogerätes durch den Hersteller an einen privaten Haushalt, kann dieser die unentgeltliche Abholung des Elektroaltgerätes, auf Nachfrage vom Endnutzer, veranlassen. Setzen Sie sich hierzu mit dem Kundenservice des Herstellers in Verbindung.
- Diese Aussagen gelten nur für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gelten.

Hinweise zum Batteriegesetz (BattG)



Altbatterien und -akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!

- Zur sicheren Entnahme von Batterien oder Akkus aus dem Elektrogerät und für Informationen über deren Typ bzw. chemisches System beachten Sie die weiteren Angaben innerhalb der Bedienungs- bzw. Montageanleitung.
- Besitzer bzw. Nutzer von Batterien und Akkus sind nach deren Gebrauch gesetzlich zur Rückgabe verpflichtet. Die Rückgabe beschränkt sich auf die Abgabe von haushaltsüblichen Mengen.
- Altbatterien können Schadstoffe oder Schwermetalle enthalten, die der Umwelt und der Gesundheit Schaden zufügen können. Eine Verwertung der Altbatterien und Nutzung der darin enthaltenen Ressourcen trägt zum Schutz dieser beiden wichtigen Güter bei.
- Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Batterien und Akkus nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.
- Befinden sich zudem die Zeichen Hg, Cd oder Pb unterhalb des Mülltonnensymbols, so steht dies für Folgendes:
 - Hg: Batterie enthält mehr als 0,0005 % Quecksilber
 - Cd: Batterie enthält mehr als 0,002 % Cadmium
 - Pb: Batterie enthält mehr als 0,004 % Blei
- Akkus und Batterien können bei folgenden Stellen unentgeltlich abgegeben werden:
 - Öffentlich-rechtliche Entsorgungs- bzw. Sammelstellen (z. B. kommunale Bauhöfe)
 - Verkaufsstellen von Batterien und Akkus
 - Rücknahmestellen des gemeinsamen Rücknahmesystems für Geräte-Altbatterien
 - Rücknahmestelle des Herstellers (falls nicht Mitglied des gemeinsamen Rücknahmesystems)

- Diese Aussagen sind nur gültig für Akkus und Batterien, die in den Ländern der Europäischen Union verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2006/66/EG unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Akkus und Batterien gelten.

Akku vor der Entsorgung des Geräts ausbauen

- Der integrierte Akku muss vor der Entsorgung des Geräts ausgebaut und gesondert umweltgerecht entsorgt werden.
- Kleben Sie offene Kontakte ab und verpacken Sie den Akku so, dass er sich nicht in der Verpackung bewegt. Bitte beachten Sie auch eventuelle weiterführende nationale Vorschriften.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Produkts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

17 Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik springt an	Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen
	Kein Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen / Kraftstoffhahn überprüfen lassen
	Batterie des Produkts ist leer	Wenn die Batterie des Produkts leer ist, kann der Motor nicht gestartet werden. Prüfen Sie die Ladezustandsanzeige an der Batterie und laden Sie die Batterie ggf. auf
Das Produkt hat zu wenig oder keine Spannung.	Elektronik defekt	Fachhändler aufsuchen
	Schutzschalter hat ausgelöst	Stromerzeuger neu starten, Verbraucher reduzieren
	Luftfilter verschmutzt	Filter reinigen oder ersetzen

18 Wartungsplan

Die nachfolgenden Wartungsfristen unbedingt einhalten, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

ACHTUNG! Bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Kraftstoff eingefüllt werden.

	Vor jedem Gebrauch	nach einer Betriebszeit von 20 Stunden	nach einer Betriebszeit von 100 Stunden
Überprüfung des Motoröls	X		
Wechseln des Motoröls		erstmalig	X
Reinigung des Ölfilters			X
Überprüfung des Luftfilters	X		evtl. Filtereinsatz wechseln
Reinigung des Luftfilters		X	
Sichtprüfung am Gerät	X		
Kraftstofftank, Kraftstofffiltereinsatz reinigen			X

19 EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke: **SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung: **DIESEL STROMERZEUGER – SG5200D**
Art.-Nr. **5906222903**

EU-Richtlinien:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

2000/14/EG_2005/88/EG – Anhang: VI

Garantierter	95,1 dB
Schallleistungspegel (L _{WA}):	
Gemessener	97 dB
Schallleistungspegel (L _{WA}):	
Leistung (P):	5,7 kW
Benannte Stelle:	Notified Body:
	TÜV SÜD Industrie Service GmbH,
	Westendstrasse 199,
	80686 München
Nummer:	0036

2016/1628/EU

Emission. No: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Angewandte Normen:

EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Dokumentationsbevollmächtigter:

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024



Simon Schünk

Division Manager Product Center



Andreas Pecher

Head of Project Management

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.
3. **Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:**
 - Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
 - Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z.B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
 - Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
 - Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
 - Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
 - Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
 - Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
 - Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
 - Geräte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.
4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingesendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingesendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffen ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück.

Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

5. **Für die Geltendmachung** Ihres Garantieanspruches **kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage: <https://www.schoppach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.



6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.schoppach.com) entnommen werden. Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Schoppach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.schoppach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 · E-Mail: service@schoppach.com · Internet: <http://www.schoppach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Table of contents

1	Introduction	23
2	Product description (Fig. 1-16)	24
3	Scope of delivery	24
4	Proper use	24
5	Safety instructions	25
6	Technical data	27
7	Unpacking	28
8	Before commissioning	28
9	Operation	29
10	Cleaning	31
11	Maintenance	31
12	Storage	32
13	Transport	33
14	Transporting & lifting the product	33
15	Repair & ordering spare parts	34
16	Disposal and recycling	34
17	Troubleshooting	35
18	Maintenance plan	35
19	EU Declaration of Conformity	36
20	Explosionszeichnung	112

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Wear hearing protection.
	Wear protective gloves!
	Do not expose the product to rain.
	Naked flames or smoking near the device is strictly prohibited!
	Warning - Hot surfaces!
	Warning against electrical voltage.

	Make sure that other persons maintain a sufficient safety distance. Keep uninvolved persons away from the product. Attention: hot surface! Danger of burning.
	Switch the engine off before carrying out any cleaning or maintenance work. Remove the ignition key.
	Danger of poisoning! Only use the product outdoors and never in closed or poorly ventilated rooms.
	Sparks are produced when the engine is started. These can ignite nearby flammable gases.
	Important. Always switch off the engine before refuelling. Do not refill during operation.
	Guaranteed sound power level of the product.
	Be very careful when dealing with fuels and lubricants!
	Checking the oil level
	Mechanical ON/OFF switch
	Lifting point
	The product complies with the applicable European directives.

1 Introduction

Manufacturer:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

We hope your new product brings you much enjoyment and success. The operating manual is part of this product. It contains important notices for safety, use and disposal. Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only use the product as described and for the specified areas of application. If the device is passed on to a third party then pass all of the documentation on with it.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Non-compliance with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use

2 Product description (Fig. 1-16)

1. Sight glass
2. Fuel filler cap
3. Lifting eye
4. Front transport handle
5. Maintenance door
6. Locking mechanism
7. Wheels
8. Rear transport handle
9. Locking brake
10. Air filter cover
11. Ignition lock
12. Oil warning indicator
13. Choke
14. Voltage indicator
15. Voltage selector switch 400 V / 230 V
16. Circuit breaker 400 V
17. 400 V ~ - socket
18. Earthing screw
19. Negative terminal
20. Positive terminal
21. Reset button
22. 230 V ~ socket (2x)
23. Circuit breaker 230 V
24. Oil dipstick
25. Oil drain screw
26. Oil filter
27. Air filter
28. Coarse filter
29. Air filter outlet
30. Diesel filter
31. Mechanical ON/OFF switch
32. Fuel filter insert

3 Scope of delivery

Item	Quantity	Designation
A	2 x	Ignition key
B	1 x	Screwdriver
C	1 x	Open-ended spanner SW14+ SW17
D	1 x	Open-ended spanner SW10+ SW12
E	1 x	Battery
F	2 x	Locking nut
G	2 x	M6 x 16 screws
	1 x	Operating manual

4 Proper use

The power generator is suitable for products that are intended to operate on a 230 V / 400 V AC or 12 V DC voltage source.

With household devices and electronic products, please check the suitability according to the respective manufacturer's specifications.

ATTENTION

The power generator must not be connected to the mains supply as a domestic emergency power supply. It can cause damage to the power generator or other electrical devices.

AVR (Automatic Voltage Regulation):

The automatic voltage regulation system ensures that the voltage fluctuations of the product are within the range guaranteed by the power supply companies and thus do not pose a danger to electronic equipment.

However, one should always check before use whether the consumption is suitable for operation with a power generator. In the case of extremely sensitive electronics, make enquiries with the manufacturer (such as televisions, mobile phones, tablets, laptops, etc.) beforehand, as a power generator produces a non-constant sine wave voltage due to the combustion engine.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user/operator, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product.

The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

Explanation of the signal words in the operating manual

DANGER

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

WARNING

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

CAUTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

5 Safety instructions

ATTENTION

Attention!

When using products, several safety warnings must be observed to prevent injuries and damage. For this reason, please carefully read this operating manual / safety instructions. If you hand the product over to another person, please hand over this operating manual / safety instructions as well. We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

- Children must be protected by ensuring that they stay a safe distance away from the generator.
- Fuel is combustible and highly flammable. Do not fuel the unit during operation. Do not fuel the unit when someone is smoking or near open flames. Do not spill any fuel.
- Some parts of the reciprocating internal combustion engine are hot and may cause burns. The warnings on the power generator must be observed.

DANGER

Danger of poisoning

Exhaust gases, fuel and lubricants are poisonous, exhaust gases may not be inhaled.

ATTENTION

Risk of fire

Fuel and fuel vapours are highly flammable or explosive.

- Engine exhaust gases are toxic. The power generator must not be operated in unventilated rooms. If the power generator is to be operated in well-ventilated rooms, the exhaust gases must be discharged directly outside via an exhaust gas hose. Additional requirements for protection against fire and explosion must also be observed. Toxic exhaust gases can also escape when operating an exhaust hose. Because of the risk of fire, the exhaust hose must never be directed at flammable materials.

- Power generating units should only be used up to their rated power under the rated ambient conditions. If the power generating unit is used in conditions that do not comply with the reference conditions according to ISO 8528-8:2016, 7.1, and if the cooling of the engine or generator is impaired, e.g. as a result of operation in restricted areas, a reduction in power is required.
- It is prohibited to make any modifications to the power generator.
- The manufacturer's preset speed must not be changed. Power generator or connected devices may be damaged.
- Never operate the power generator in rooms with highly flammable substances.

ATTENTION

Hot surfaces!

Danger of burns, do not touch exhaust system and drive unit.

ATTENTION

Wear hearing protection!

Use suitable hearing protection when you are near the device.

- Do not touch any mechanically moving or hot parts. Do not remove any protective covers.
- Only original parts may be used for maintenance and accessories.
- Repair and adjustment work may only be carried out by authorised specialist personnel.
- Protect yourself from electrical hazards.
- Never touch the power generator with wet hands.
- Only use approved and appropriately identified extension cables for use outdoors (H07RN).
- Never operate the power generator during rain or snowfall.
- Always stop the engine when transporting and refuelling.
- Do not empty the tank near open light, fire or sparks. Smoking prohibited!
- Do not use the power generator in a thunderstorm - **risk of lightning strike!**
- Provide a secure, level place for the power generator. Turning and tilting or changing location during operation are forbidden.
- Place the power generator at least 1 m away from walls or connected devices.
- Values specified in the technical data under sound power level (LwA) and sound pressure level (LpA) represent emission levels and are not necessarily safe working levels. Since there is a correlation between emission and exposure levels, it cannot be reliably used to determine any additional precautionary measures that may be required.

Factors influencing the current exposure level of the worker include the characteristics of the workspace, other noise sources, airborne noise, etc., such as the number of machines and other adjacent processes and the length of time an operator is exposed to the noise. The permitted exposure level may also vary from country to country. Nevertheless, this information will enable the operator of the machine to make a better assessment of the risks and hazards. If necessary, acoustical measurements should be taken after installation to determine the sound pressure level.

- Observe the electrical safety regulations applicable to the place where the power generator is used.

5.1 Electrical safety

- Prior to use, the generator and its electrical equipment (including lines and plug connectors) should be checked to ensure that there are no defects.
- The power generating unit must not be connected to another power source such as the power supply of energy supply companies. In special cases where a reserve connection to existing electrical systems is provided, this must only be carried out by a qualified electrician who will take into account the differences between the operated equipment using the public mains and operation of the power generating unit. According to this part of ISO 8528, the differences in the operating manual must be specified.
- Protection against electric shocks depends on the circuit breakers which are matched precisely to the power generating unit. If a circuit breaker must be replaced, this should be done using a circuit breaker with the same rating and performance characteristics.
- Due to high mechanical loads, only durable rubber hose lines (per IEC 60245-4) or equivalent equipment should be used.
- If extension leads or mobile distribution networks are used, the resistance value must not exceed 1.5 Ω . As a guideline value, the total length of lines for a cross-section of 1.5 mm² should not exceed 60 m, and for a cross-section of 2.5 mm², 100 m should not be exceeded.

WARNING

Comply with the electrical safety regulations applicable to the place where the power generators are used.

WARNING

Consider the requirements and precautionary measures in case of re-supply of a system by power generators depending on the protective measures of this system and the applicable directives.

5.2 Battery safety

- To avoid spark formation due to a short circuit, always disconnect the negative cable (-) from the battery first and reconnect it last.
- Never smoke during work on the battery. Always keep sparks, naked flames and other heat sources away from the battery.

- Special care must be taken when using jumper cables. Follow relevant instructions to avoid damage to the device (in particular, do not operate the starter for more than 10 seconds).
- Never open the battery and do not drop it.
- Always charge the battery in a closed room with good ventilation, dry and protected against the weather.
- Do not short-circuit battery connections.
- Deformed or defective (leaking) batteries must not be used and must be replaced and disposed of in an environmentally friendly manner. Observe the country-specific regulations.
- If the batteries are defective, liquid may leak out. Avoid contact! In case of accidental contact, rinse with water. If the liquid gets into your eyes, seek additional medical attention. Leaking battery fluid can cause skin irritation, burns and chemical burns.
- Regularly visually inspect the connection cables on the battery for damage. Have damaged cables replaced by a specialist.
- Never bypass the fuses. Never use a fuse with a rating other than the prescribed rating (amperes).

WARNING

This power tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain circumstances. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the power tool.

5.3 Handling fuel

ATTENTION

Only use diesel as fuel.

DANGER

Danger to life!

Fuel is toxic and highly flammable.

- Only store fuel in containers (canisters) designed for this purpose.
- The tank caps must always be properly screwed on and tightened.
- For safety reasons, the fuel tanks and other fuel caps must be replaced if damaged.
- Keep fuel away from sparks, open flames, permanent flames, heat sources and other sources of ignition. Do not smoke!
- Refuel outdoors only and do not smoke while refuelling.
- Before refuelling, switch off the combustion engine and let it cool down.
- Fuel must be filled before starting the engine. While the engine is running or immediately after switching off the product, do not open the fuel filler cap or add fuel.

- Open the fuel cap carefully and slowly. Wait for the pressure to equalise and only then remove the fuel filler cap completely.
- Use a suitable funnel or filler pipe for refuelling so that no fuel can spill onto the combustion engine and housing.
Do not overfill the fuel tank!
- To leave room for the fuel to expand, never fill the fuel tank beyond the lower edge of the filling nozzle. Observe additional information in the combustion engine user manual.
- If fuel has overflowed, do not start the combustion engine until the area contaminated with fuel has been cleaned. Avoid starting the engine until the fuel vapours have evaporated (wipe dry).
- Always wipe up spilled fuel immediately.
- If fuel has got on clothing, it must be changed.
- The tank cover must be properly screwed on and tightened after each refuelling operation. The product must not be put into operation without the original tank cover screwed on.
- For safety reasons, check fuel line, fuel tank, fuel cap and connections regularly for damage, ageing (brittleness), tight fit and leaks and replace if necessary.
- Only empty the tank outdoors.
- Never use beverage bottles or similar to dispose of or store operating materials, such as fuel. People, especially children, could be tempted to drink from it.
- Never store the product with fuel in the tank inside a building. Any fuel vapours produced can come into contact with naked flames or sparks and ignite.
- Do not place the product and fuel tank near heaters, radiant heaters, welding machines or other sources of heat.

⚠ DANGER

Risk of explosion!

If a defect is detected on the tank, the tank cover or on fuel-carrying parts (fuel lines) during operation, the combustion engine must be switched off immediately.

Then consult a specialist dealer.

5.4 Residual risks

The product has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Health hazard due to electrical power, with the use of improper electrical connection cables.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.
- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Use the product in the way that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your product provides optimum performance.

6 Technical data

Protection category	IP23M
Continuous output power P_n (COP) (230 V) (S1)	3.0 kW
Continuous output power P_n (COP) (400 V 3~) (S1)	4.2 kW
Max. power P_{max} (230 V) (S2 5min)	3.3 kW
Max. power P_{max} (400 V 3~) (S2 5min)	5.0 kW
Rated voltage U_n	230 V~ / 400 V 3~
Rated current I_n (12 V DC)	8.3 A
Rated current I_n (230 V)	13 A
Rated current I_n (400 V 3~)	7.6 A
Frequency F_n	50 Hz
Performance class	G1
Active power factor ϕ	Single phase / Three phase: 1 / 0.8
Quality class	F
Drive motor type	4-stroke, 1 cylinder, air-cooled
Displacement	418 cm ³
Max. power (engine)	5.7 kW / 7.7 PS
Fuel	Diesel
Tank contents	16 l
Engine oil type	10W30
Oil volume (approx.)	1650 ml
Weight	148 kg
Temperature T_{max}	40°C
Max. installation altitude (above sea level)	1000 m
Battery type	Lead acid
Battery capacity	30Ah

Subject to technical changes!

Operating mode S1 (continuous operation)

The product can be operated continuously with the specified power.

Operating mode S2 (short-term operation)

The product may only be operated at the specified power for a brief time (5 min.).

⚠ WARNING

Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection for you and persons in the vicinity.

Information about the noise level measured in accordance with applicable standards (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

AC 230 V / 3.0 kW

Sound pressure L_{pA}	74.3 dB
Sound power L_{WA}	94.3 dB
Measurement uncertainty K	1.98 dB

AC 400 V / 4.2 kW

Sound pressure L_{pA}	75.1 dB
Sound power L_{WA}	95.1 dB
Measurement uncertainty K	2.1 dB

7 Unpacking

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. Immediately report any damage to the transport company that delivered the Product. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

WARNING

The product and the packaging material are not children's toys!

Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

8 Before commissioning

Electrical safety

Prior to use, the power generator and its electrical equipment (including lines and plug connectors) should be checked to ensure that there are no defects.

Never connect the power generator to the mains (socket).

The power lines to the consumer must be kept as short as possible.

WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

- Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.
- Operate the product outdoors only.

ATTENTION

Environmental damage!

Spilled oil can pollute the environment permanently. The liquid is highly toxic and can quickly lead to water pollution.

- Fill/empty oil only on level, paved surfaces.
- Use a filling nozzle or funnel.
- Collect drained oil in a suitable container.
- Wipe up spilled oil carefully immediately and dispose of the cloth according to local regulations.
- Dispose of oil as per local regulations.

Check before operation

- Check all sides of the engine for oil or fuel leaks.
- Check the engine oil level.
- Check the fuel level – the fuel tank should be at least half-full.
- Check the condition of the air filter.
- Check the condition of the fuel lines.
- Look for signs of damage.
- Check that all protective covers are in place and all screws, nuts and bolts are tightened.
- Ensure that the product is sufficiently ventilated.
- Remove any consumer that may be connected.

Earthing screw (18) (Fig. 3)

ATTENTION

Electric shock!

- Do not use bare wires for earthing.
- Product must be safely earthed.

Earthing the housing is necessary to discharge static charging. To do this, connect a cable on one side to the earthing screw (18) of the power generator and on the other side to an external earth (e.g. earth rod).

8.1 Connecting the battery (Fig. 1, 6, 7)

1. Use the locking mechanism (6) to open the maintenance door (5).
2. Remove the battery holder by removing the two wing nuts.
3. Remove the battery (E) and take the protective caps off the terminals.
4. Then connect the red cable to the positive pole (+) and the black cable to the negative pole (-). To do this, use the M6x16 bolts (G) and locking nuts (F) and the 10 mm open-ended spanner (D) provided.
5. Place the protective caps back onto both terminals.
6. Push the battery back into the diesel power generator.
7. Re-attach the battery holder and screw on the two wing nuts.
8. Close the maintenance door (5).

8.2 Top up oil (fig. 1, 8)

ATTENTION

The product is delivered without engine oil. Therefore, ensure that you add oil before starting it up. Use SAE 10W-30 oil.

Check the oil level regularly before commissioning. An oil level that is too low can damage the motor.

1. Place the product on a level, even surface.
2. Use the locking mechanism (6) to open the maintenance door (5).
3. Provide a collection container (not included in the scope of delivery).
4. Unscrew the oil dipstick (24).
5. Top up the engine oil using a funnel (not included in scope of delivery) (max. 1650 ml). Carefully fill the oil up to the lower edge of the filling port.
6. Wipe the oil dipstick (24) with a clean, lint-free cloth.
7. Reinsert the oil dipstick (24) without screwing the dipstick tight again and then check the oil level.
8. The oil level must be within the middle mark on the oil dipstick (24).
9. If the oil level is too low, add the recommended amount of oil (max. 1650 ml total filling quantity).
10. Then screw the oil dipstick (24) in again.
11. Close the maintenance door (5).

8.3 Filling in fuel (Fig. 10)

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

When filling, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

- Switch off the engine and let it cool down.
- Keep heat, flames and sparks away.
- Only fill up with fuel outdoors.
- Wear protective gloves.
- Avoid contact with skin and eyes.
- Start the product at a distance of at least 3 m from the fuel filling point.
- Watch out for leaks. If fuel is leaking, do not start the engine.

ATTENTION

The product is delivered without fuel. It is therefore essential to fill with fuel before commissioning.

1. Unscrew the fuel filler cap (2).
2. Use a suitable funnel (not included) to fill a maximum of 14.8 l of diesel into the fuel tank.
3. Ensure that the fuel tank is not overfilled and that no fuel is spilled. Always use a fuel filter insert (32). Clean up spilled fuel immediately and wait until the fuel vapours have evaporated (wipe dry).

4. Check the sight glass (1) while filling in the fuel. The red mark in the sight glass (1) indicates the minimum fill level.
5. Retighten the fuel filler cap (2).

ATTENTION

Refuel in a well-ventilated area with the engine stopped.

If the engine was in operation immediately before, allow it to cool first. Never refuel the engine in a building where the fuel vapour may come into contact with flames or sparks.

Fuel is highly inflammable and explosive.

When handling fuels, you may suffer burns or other severe injuries.

9 Operation

Before starting the engine, make sure that the power of the consumers corresponds to the capacities of the power generator. Do not exceed the rated power. Do not connect any consumers before starting the engine!

9.1 Voltage selector switch (15) for 230 V~, 400 V~ and 12V DC connections (19) (Fig. 3)

The power generator is suitable for 230 V~ and 400 V~ AC voltage devices.

ATTENTION

Switching is only permissible with completely disconnected load.

- If the voltage selector switch (15) is on the left, the 230 V~ sockets can be used.
- If the voltage selector switch (15) is on the right, the 400 V~ socket is active.
- A 12V battery can be charged at the positive (20) and negative (19) terminals on the 12V DC connection. Use an adapter cable for this (not included in the scope of delivery).
- You can use the 12 V voltage simultaneously with 230 V or with 400 V.

ATTENTION

The power generator must not be connected to the mains supply as a domestic emergency power supply. It can cause damage to the power generator or other electrical devices.

9.2 Starting the engine (Fig. 1, 3, 11)

⚠ DANGER

Danger of poisoning!

Only use the product outdoors and never in closed or poorly ventilated rooms.

NOTE

The battery must be charged and connected in order to start the product. To do so, check the charge status of the battery on the battery display (green: adequately charged, black: must be charged, white: replace the battery).

Do not connect any consumers before starting the generator.

Allow the power generator to run for a short time (approx. 30 seconds) without load before switching it off so that it can "cool down". To do so, switch off the connected consumers.

1. Use the locking mechanism (6) to open the maintenance door (5).
2. Check that the mechanical ON/OFF switch (31) is engaged in the correct position (RUN).
Important! The mechanical ON/OFF switch (31) is set at the factory and may not be changed.
3. Close the maintenance door (5).
4. Switch on the 230 V circuit breaker (23) or the 400 V circuit breaker (16) (ON position).
5. Insert the ignition key (A) into the ignition (11).
6. Pull the choke (13) when starting a cold engine. If you start the engine when it is warm, then the choke (13) is not needed.
7. Turn the ignition key (A) to the "ON" position

NOTE

If the engine is being started for the first time, several tries are required to start until the fuel has been delivered from the tank to the engine.

8. Set the voltage selector switch (15) to the desired position (i.e. 230 V or 400 V).
9. Now connect the corresponding consumer.

NOTE

If the product's battery is empty, the engine cannot be started.

To avoid discharging the battery, it is recommended to operate the power generator for at least 30 minutes once a month. If the power generator is not used for a longer period of time, disconnect the battery from the terminals.

NOTE

With high outside temperatures, it may be necessary to start the power generator without the choke even when the engine is cold!

NOTE

400 V heavy current:

The load of a three-phase power generator must be distributed over all three phases, balancing the load for all phases.

The load per phase must not exceed 1/3 of the total generator power. The permissible imbalance shall not exceed 20%. Loading only the 1st or 2nd phase will result in a device failure. The total load and current for all three phases must not exceed the normal load and current of the power generator.

9.3 Switch off the engine (Fig. 1, 3)

Allow the power generator to run for a short time (approx. 30 seconds) without load before switching it off so that it can "cool down". To do so, switch off the connected consumers.

1. Turn the ignition key (A) to the "OFF" position.
2. Set the voltage selector switch (15) to the "OFF" position.
3. Disconnect the power consumers from the product.

ATTENTION

- Do not switch off the diesel power generator when the connected loads are in operation.
- Use the mechanical ON/OFF switch only in an emergency.

9.4 Voltage indicator (14) (Fig. 3)

The voltage indicator (14) is active when the engine is running and shows the output voltage.

9.5 Overload protection - circuit breaker 400 V (16) and circuit breaker 230 V (23) (Fig. 3)

The overload protection becomes active if the power consumption is too high and switches off the 230 V or 400 V socket. The circuit breakers 400 V (16) or 230 V (23) are automatically set to the "OFF" position.

1. Switch off the product, as described under 9.3.
2. Disconnect the power consumers from the product.
3. Wait a minute.
4. Set the 400 V circuit breaker (16) or the 230 V circuit breaker (23) to "ON".

ATTENTION

Defective circuit breakers may only be replaced with identical circuit breakers with the same power data. Contact customer service for this.

9.6 "RESET" button (21) for 12 V (Fig. 3)

If the overload protection has been triggered, the "RESET" button (21) restores the output power of the diesel power generator. It is then not necessary to restart the engine.

1. Wait a minute.
2. Press the "RESET" button (21).

9.7 Oil warning indicator (12) and automatic oil cut-off (Fig. 3)

The oil warning indicator (12) lights up red when starting. If enough oil has been filled in, the oil warning indicator (12) goes out again after starting. If the oil level is too low, the oil warning indicator (12) continues to light up red and the product does not start.

If the oil level drops below the defined minimum level during operation, the oil warning indicator (12) starts to light up red. The automatic oil shut-off switches off the diesel power generator to prevent damage to the engine.

It is not possible to start the engine until the engine oil has been filled (see chapter 8.2).

9.8 Winter operation

As the power generator is driven by a diesel engine, special measures must be taken for winter operation. The use of "winter diesel" is required if operating the power generator in outside temperatures of -3° to -10° Celsius. The switchover of the diesel fuel to "winter diesel" takes place mainly at the end of October, differing from country to country. Ask your filling station about the time to switchover to "winter diesel".

- If the power generator is operated regularly, measures do not need to be taken as the switchover to "winter diesel" takes place automatically.
- If the power generator is not used for a long time in the autumn, but will be used again in the winter, it is recommended to keep the fuel tank almost empty. Ask your filling station about the time to switch over to "winter diesel" and fill the tank with "winter diesel" before use in outdoor temperatures from -3° to -10° Celsius.
- If, however, the diesel fuel "congeals", the diesel power generator must be brought into a room with temperatures of approx. +10° Celsius for approx. 12 hours.
- Empty the fuel tank. If almost empty or up to half empty, it is sufficient to fill up with "winter diesel".
- Fill the fuel tank with "winter diesel".

10 Cleaning

- Before carrying out any cleaning or maintenance work, switch off the engine and remove the ignition key (A) from the ignition lock (11). Set the mechanical ON/OFF switch (31) to the "STOP" position.

ATTENTION

Danger of burning!

Wait until the product has cooled down before performing cleaning or maintenance work.

ATTENTION

Take any contaminated maintenance material and operating materials to a collection point designated for this purpose.

10.1 Cleaning

- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the product clean with a clean cloth or blow it off with compressed air at low pressure. We recommend that you clean the product directly after every use.
- Clean the product at regular intervals using a damp cloth and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the product. Make sure that no water can penetrate the product interior.

11 Maintenance

⚠ WARNING

Always wear protective gloves and a mask during maintenance work!

11.1 Maintenance plan

Always comply with the following maintenance intervals in order to ensure problem-free operation. See chapter *Maintenance plan*.

ATTENTION

At initial start-up, engine oil and fuel must be filled.

11.2 Checking the oil level (Fig. 8)

1. Proceed as described under 8.2.

11.3 Changing oil (fig. 8, 9)

Change the engine oil after 20 operating hours, then after 100 hours or every three months.

The engine oil change should be carried out while the engine is at operating temperature.

1. Place the product on a level, even surface.
2. Use the locking mechanism (6) to open the maintenance door (5).
3. Provide a collection container (not included in the scope of delivery).
4. Unscrew the oil dipstick (24).
5. Then drain the warm oil into a suitable container by removing the oil drain screw (25) with the enclosed 17 mm open-ended spanner (C).
6. Unscrew the screw of the oil filter (26) with the enclosed 10 mm open-end spanner (D).
7. Pull out the oil filter (26) and clean it with diesel or a brush.
8. Then fit the filter back in again. And, screw in the oil filter screw (26) with the enclosed 10 mm open-end spanner (D).
9. Top up the engine oil using a funnel (not included in scope of delivery) (max. 1650 ml).
10. Screw the oil dipstick (24) in again.
11. Dispose of the used oil properly.

11.4 Clean the air filter (Fig. 2, 12, 13)

ATTENTION

Risk of damage!

Operating the engine without a filter element or with a damaged filter element can cause engine damage.

- Never run the engine without the air filter element or with a damaged filter element. This would allow dirt into the engine, which would result in severe damage to the engine.

Clean the air filter (26) every 20 operating hours, replace if necessary.

1. Remove the air filter cover (10) by unscrewing the four screws with the open-ended spanner 10 mm (D).
2. Remove the air filter box (29) by unscrewing the wing screw. Set the wing screw and the washer aside.
3. Release the air filter (27) with the 12 mm open-ended spanner provided (D). Set the nut aside.
4. Remove the coarse filter (28) from the air filter (27).
5. Clean the elements by knocking them out on a flat surface. If heavily soiled, wash with soapy water, then rinse with clean water and allow to air dry. Do not use harsh cleaners or fuel to clean the air filter element.
6. The re-assembly takes place in reverse order.

11.5 Charge the battery (E) with a car battery charger (Fig. 1, 6, 7)

⚠ DANGER

Danger due to charging the battery incorrectly!

If the charging voltage is too high, there is a risk of the battery exploding.

Always remove the ignition key from the ignition lock when working on the battery.

- The charging current of the battery charger must not exceed 5 A and the charging voltage must not exceed 14.4 V

1. Remove the battery (E), as described under 12.2.
2. Connect the battery (E) to a suitable car battery charger. Then connect the red cable to the positive terminal (+) and the black cable to the negative terminal (-) of the charging unit.
3. Charge the battery (E) for at least 5 hours.

ATTENTION

Danger of short circuit!

- To avoid a short circuit, always disconnect the negative cable (-) from the battery first and reconnect it last.
- When connecting/disconnecting the battery, ensure that the terminals (+/-) do not touch each other and/or the frame.

11.6 Cleaning the fuel filter insert (32) (Fig. 10)

Note:

The petrol filter is a fuel filter insert cup, which is located directly under the fuel cap and filters all the fuel that is filled in.

1. Open the fuel filler cap (2).
2. Remove the fuel filter insert (32).
3. Clean it in a non-flammable solvent or a solvent with a high flash point.
4. Reinsert the fuel filter insert (32).
5. Close the tank cover (2).

11.7 Changing the diesel filter (Fig. 14)

The diesel filter must be changed if it is heavily soiled or clogged.

These maintenance tasks must be carried out only by a specialist or a specialist workshop.

11.8 Drain fuel with a petrol extraction pump (Fig. 15)

In case of storage over a longer period of time, the fuel must be drained.

⚠ WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

- Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.
- Empty out fuel only outdoors.

1. Hold a collection container under the hose of the petrol extraction pump (not included in the scope of delivery).
2. Unscrew and remove the fuel filler cap (2).
3. Remove the fuel filter insert (32).
4. Push the hose of the petrol extraction of the petrol extraction pump into the fuel tank and drain out the of the petrol extraction pump completely using the petrol extraction pump.
5. Reinsert the fuel filter insert (32).
6. Retighten the fuel filler cap (2).

12 Storage

ATTENTION

Risk of damage!

If the product is not stored properly, the engine can be damaged.

- Store the product protected against dirt, dust and moisture.

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

Storing the product near potential sources of ignition can result in a fire or an explosion. This can lead to severe burns or death.

- Eliminate possible sources of ignition, such as furnaces, hot water boilers with gas, gas dryers, etc.

12.1 Preparation for storage

⚠ WARNING

Do not remove the fuel in enclosed spaces, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.

1. Empty the fuel tank using a petrol extraction pump.
2. Start the engine and let it run until the remaining fuel is used up.
3. Store fuel in tanks specifically designed for this purpose.
4. Change the oil at the end of every season.
5. Use the locking mechanism (6) to open the maintenance door (5). Set the mechanical ON/OFF switch (31) to the "STOP" position.
6. Remove the ignition key (A) from the ignition lock (11) and store it securely to prevent unauthorised or improper use by children and other persons.
7. Remove the battery (E) and store it fully charged in a dry and locked room.
8. Store the product in a well-ventilated place or area.

12.2 Removing the battery (E) (Fig. 1, 6, 7)

1. Use the locking mechanism (6) to open the maintenance door (5).
2. Remove the battery holder by removing the two wing nuts.
3. Remove the battery (E).
4. Pull the protective caps from both terminals of the battery (E) and store them safely.
5. Remove the two terminal cables from the battery (E) with the 10 mm open-ended spanner (D) provided.

Ensure that batteries are secured against unauthorised use (e.g. by children).

Charge the battery during the winter 1-2 times to ensure that the full charging capacity is maintained. Incorrect storage can damage the battery. In this case, the warranty is void.

13 Transport

Preparation for transport

1. Empty the fuel tank using a petrol extraction pump (not included in the scope of delivery) into a collection container.
2. If operational, keep the engine running until the remaining fuel has been used up.
3. Drain the motor oil of the warm motor.
4. Secure the product against slipping using a tension strap, for example.

14 Transporting & lifting the product

⚠ WARNING

Risk of injury and crushing!

Unintended and unexpected start-up of the product may lead to injuries. When transporting, bear in mind the weight of the product. The product can fall and cause damage or injury if it is not lifted properly.

- Before loading, switch off the engine and wait until the engine has cooled down.
- Remove the ignition key from the ignition lock.
- The product can cause severe crushing injuries due to its own weight.
- The product should be loaded or lifted with at least four people.
- The lifting eye must be used to lift the product via a lifting device (crane or hoist).
- The lifting eye must be inspected regularly for wear, damage or misuse. A damaged lifting eye must be repaired immediately.

14.1 Transport

This product can be transported in a vehicle or by its wheels, depending on the conditions of the place of use and the distance to be covered.

14.1.1 Wheels (Fig. 1)

The wheels (7) facilitate transport over short distances.

1. Switch the motor off before transporting (see chapter 9.3).
2. Roll the product with the aid of the rear transport handle (8) or the front transport handle (4) forwards or backwards as required.
3. Once the product has been moved to the desired location, activate the locking brake (9) to prevent it from rolling away.

14.1.2 Transporting in a vehicle (Fig. 1, 16)

Always transport the product in an upright position.

1. Lift the product into a vehicle. Please note that the product is too heavy to be lifted without mechanical help (i.e. lifting device).
2. Use a loading ramp to roll the product into the vehicle.
3. Once the product has been moved to the desired location, activate the locking brake (9) to prevent it from rolling away.
4. Secure the product on the transport vehicle against rolling, slipping or tipping over and also lash down the product.

14.2 Lifting the product by means of a lifting device (Fig. 1)

Before lifting, make sure that the lifting device (crane or hoist) is capable of carrying the product weight without danger. See type plate for weight of lifting device.

Please note that loading ramps must be stable and able to bear the load.

1. Attach the lifting harness or crane hook to the lifting eye (3).
2. Lift the product a small distance and make sure that all connections are properly fastened.
3. You can now lift the product as desired using the lifting device.

ATTENTION

The product is heavy and must not be lifted by a single person. The product should be lifted with at least four people.

15 Repair & ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

ATTENTION

According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialists. The same applies to accessory parts.

Connections and repairs

Connections and repair work on the electrical equipment may only be carried out by electricians.

NOTE

Important note in the case of repairs

When returning the product for repair, for safety reasons, ensure that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

15.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

15.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*: Air filter, diesel filter, battery

* = not included in the scope of delivery!

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

16 Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

Notes on the electrical and electronic equipment act [ElektroG]



Waste electrical and electronic equipment does not belong in household waste, but must be collected and disposed of separately!

- Used batteries or rechargeable batteries that are not installed permanently in the old appliance must be removed non-destructively before disposal! Their disposal is regulated by the battery act.
- Owners or users of electrical and electronic devices are legally obliged to return them after use.
- The end user is responsible for deleting their personal data from the old device being disposed of!
- The symbol of the crossed-out dustbin means that waste electrical and electronic equipment must not be disposed of with household waste.
- Waste electrical and electronic equipment can be handed in free of charge at the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Points of sale of electrical appliances (stationary and online), provided that dealers are obliged to take them back or offer to do so voluntarily.
 - Up to three waste electrical devices per type of device, with an edge length of no more than 25 centimetres, can be returned free of charge to the manufacturer without prior purchase of a new device from the manufacturer or taken to another authorised collection point in your vicinity.
 - Further supplementary take-back conditions of the manufacturers and distributors can be obtained from the respective customer service.
- If the manufacturer delivers a new electrical appliance to a private household, the manufacturer can arrange for the free collection of the old electrical appliance upon request from the end user. Please contact the manufacturer's customer service for this.
- These statements only apply to devices installed and sold in the countries of the European Union and which are subject to the European Directive 2012/19/EU. In countries outside the European Union, different regulations may apply to the disposal of waste electrical and electronic equipment.

Information on the battery act [BattG]



Used batteries and rechargeable batteries do not belong in household waste, but should be collected and disposed of separately.

- For safe removal of batteries or rechargeable batteries from the electrical device and for information on their type or chemical system, please refer to the additional information in the operating or assembly instructions.

- Owners or users of batteries and rechargeable batteries are legally obliged to return them after use. The return is limited to household quantities.
- Old batteries may contain pollutants or heavy metals that can harm the environment or human health. Recycling old batteries and using the resources they contain helps to protect these two important issues.
- The symbol of the crossed-out dustbin means that batteries and rechargeable batteries must not be disposed of with household waste.
- If the signs Hg, Cd or Pb are also located below the dustbin symbol, this stands for the following:
 - Hg: Battery contains more than 0.0005% mercury
 - Cd: Battery contains more than 0.002% cadmium
 - Pb: Battery contains more than 0.004% lead
- Rechargeable batteries and batteries can be returned free of charge to the following places:
 - Public disposal or collection points (e.g. municipal works yards)
 - Sales points for batteries and rechargeable batteries
 - Take-back points of the common take-back system for old device batteries
 - Take-back point of the manufacturer (if not a member of the common take-back system)

- These statements are only valid for rechargeable batteries and batteries sold in the countries of the European Union and subject to the European Directive 2006/66/EC. Different provisions can apply to the disposal of rechargeable batteries and batteries in countries outside the European Union.

Removing the battery before disposing of the device

- The integrated rechargeable battery must be removed and disposed of separately in an environmentally friendly manner before disposing of the device.
- Mask off the contacts and package the rechargeable battery such that it cannot move in the packaging. Please also observe any further national regulations.

You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.

Fuels and oils

- Before disposing of the product, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

17 Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Engine cannot be started	Automatic oil cut-off trips	Check oil level, fill with engine oil
	No fuel	Refill fuel / have fuel valve checked
	Product's battery is flat	If the product's battery is empty, the engine cannot be started. Check the charge level indicator on the battery and charge the battery if necessary.
Product has insufficient or no voltage.	Electronics defective	Contact the specialist dealer
	Circuit breaker tripped	Restart the power generator, reduce the consumers
	Air filter dirty	Clean or replace filter

18 Maintenance plan

Always comply with the following maintenance intervals in order to ensure problem-free operation.

ATTENTION! At initial start-up, engine oil and fuel must be filled.

	Before every use	after operating for 20 hours	after operating for 100 hours
Checking the engine oil	X		
Changing the engine oil		First time	X
Clean the oil filter			X
Checking the air filter	X		Change filter insert if necessary
Cleaning the air filter		X	
Visual inspection of the device	X		
Clean fuel tank, fuel filter insert			X

19 EU Declaration of Conformity

Translation of the original Declaration of Conformity

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.

Brand: **SCHEPPACH**
Art. designation: **Diesel power generator – SG5200D**
Item No. **5906222903**

EU directives:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

2000/14/EG_2005/88/EC – Appendix: VI

Guaranteed sound power level (L _{WA}):	95.1 dB
Measured sound power level (L _{WA}):	97 dB
Power (P):	5.7 kW
Notified body:	Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München 0036

Number:

2016/1628/EU

Emission. No: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Applied standards:

EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Documentation authorised representative:

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Sommaire

1	Introduction	38
2	Description du produit (fig. 1-16).....	38
3	Fournitures	38
4	Utilisation conforme.....	38
5	Consignes de sécurité.....	39
6	Caractéristiques techniques.....	42
7	Déballage	42
8	Avant la mise en service	42
9	Commande.....	44
10	Nettoyage.....	45
11	Maintenance.....	46
12	Stockage	47
13	Transport.....	48
14	Transport et levage du produit	48
15	Réparation & commande de pièces de rechange	48
16	Élimination et recyclage	49
17	Dépannage.....	50
18	Plan de maintenance	50
19	Déclaration de conformité UE	51
20	Explosionszeichnung	112

Explication des symboles sur le produit

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Lisez la notice d'utilisation et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Portez une protection auditive.
	Portez des gants de protection !
	N'exposez pas le produit à la pluie.
	Il est absolument interdit de fumer ou de générer une flamme nue à proximité de l'appareil !
	Avertissement relatif aux surfaces brûlantes.

	Avertissement relatif à la tension électrique.
	Vérifiez que chacun respecte une distance de sécurité suffisante. Maintenez à distance du produit les personnes ne prenant pas part à la production. Attention, surfaces brûlantes ! Risque de brûlures.
	Arrêtez le moteur avant tous les travaux de nettoyage et de maintenance. Retirez la clé de contact.
	Risque d'intoxication ! Utilisez uniquement le produit à l'extérieur. Ne l'utilisez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.
	Le démarrage du moteur génère des étincelles. Celles-ci peuvent s'enflammer à proximité de gaz inflammables.
	Important. Arrêtez le moteur avant de faire l'appoint de carburant. Ne faites pas l'appoint pendant le fonctionnement.
	Niveau de puissance acoustique garanti du produit.
	Soyez particulièrement prudent lorsque vous manipulez des carburants et des lubrifiants !
	Contrôle du niveau d'huile
	Interrupteur On/Off mécanique
	Point de levage
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.

1 Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats. La notice d'utilisation fait partie du produit. Elle contient des informations importantes concernant la sécurité, l'utilisation et l'élimination. Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement tel que cela est décrit et pour les domaines d'utilisation prescrits. Transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme

2 Description du produit (fig. 1-16)

1. Regard
2. Couvercle de réservoir
3. Cœillet de levage
4. Poignée de transport avant
5. Porte de maintenance
6. Verrouillage
7. Roues
8. Poignée de transport arrière
9. Frein d'arrêt
10. Couvercle du filtre à air
11. Contact d'allumage
12. Avertisseur de niveau d'huile
13. Starter manuel
14. Voltmètre
15. Sélecteur de tension 400 V / 230 V
16. Disjoncteur 400 V
17. Prise 400 V~
18. Vis de mise à la terre
19. Pôle négatif
20. Pôle positif
21. Touche Reset
22. Prise 230 V~ (2x)
23. Disjoncteur 230 V
24. Jauge d'huile
25. Vis de purge d'huile
26. Filtre à huile
27. Filtre à air
28. Filtre grossier
29. Sortie du filtre à air
30. Filtre diesel
31. Interrupteur On/Off mécanique
32. Cartouche filtrante de carburant

3 Fournitures

Pos.	Quantité	Désignation
A	2 x	Clé de contact
B	1 x	Tournevis
C	1 x	Clé plate ouverture 14 + 17
D	1 x	Clé plate ouverture 10 + 12
E	1 x	Pile
F	2 x	Écrous à dent d'arrêt
G	2 x	Vis M6 x 16
	1 x	Notice d'utilisation

4 Utilisation conforme

Le groupe électrogène est conçu pour les appareils qui fonctionnent sur une source de courant alternatif de 230 V / 400 V ou une source de courant continu de 12 V.

Pour les produits domestiques et électroniques, vérifiez que les indications du fabricant sont respectées.

ATTENTION

Le générateur ne doit pas être branché au réseau domestique pour servir d'alimentation électrique d'urgence. Cela pourrait endommager le générateur électrique ou d'autres appareils électriques.

AVR (régulation automatique de la tension) :

La régulation automatique de la tension permet de s'assurer que les variations de tension du produit ne dépassent pas les valeurs garanties par le fournisseur d'énergie et ne présentent ainsi aucun danger pour les produits électroniques.

Avant l'utilisation, vérifiez tout de même que le consommateur est adapté à une utilisation sur générateur électrique. Pour les appareils électroniques très sensibles (comme les téléviseurs, les téléphones portables, les tablettes, les ordinateurs portables, etc.), contactez au préalable le fabricant, car un générateur électrique génère une tension sinusoïdale non constante due au moteur à combustion.

Le produit doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur/opérateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les personnes utilisant le produit et en assurant la maintenance doivent être familiarisées avec celui-ci et connaître les dangers possibles qu'il implique.

Toute modification du produit annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Le produit ne doit être utilisé qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos produits n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si le produit est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

DANGER

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

AVERTISSEMENT

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

PRUDENCE

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

ATTENTION

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

5 Consignes de sécurité

ATTENTION

Attention !

Lors de l'utilisation de produits, certaines mesures de précaution doivent être prises afin d'empêcher les blessures et dommages. Par conséquent, lisez attentivement cette notice d'utilisation/ces consignes de sécurité. Si vous êtes amené à céder le produit à d'autres personnes, veuillez lui joindre cette notice d'utilisation/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

- Protéger les enfants en les maintenant à bonne distance du module de génération de courant.
- Le carburant est combustible et s'enflamme facilement. Ne pas faire le plein en cours de fonctionnement. Ne pas faire le plein lorsque quelqu'un fume ou si une flamme nue se trouve à proximité. Ne pas renverser de carburant.
- Certaines pièces du moteur à combustion interne à piston alternatif sont très chaudes et peuvent causer des brûlures. Les avertissements du groupe électrogène doivent être respectés.

DANGER

Risque d'intoxication

Les gaz d'échappement, carburants et lubrifiants sont nocifs. Les gaz d'échappement ne doivent pas être inhalés.

ATTENTION

Risque d'incendie

Le carburant et les vapeurs de carburant sont facilement inflammables ou explosifs.

- Les gaz d'échappement du moteur sont nocifs. Le groupe électrogène ne doit pas être utilisé dans des espaces qui ne seraient pas ventilés. Si le groupe électrogène doit être utilisé dans des espaces bien ventilés, les gaz d'échappement doivent être acheminés directement vers l'extérieur par le biais d'un flexible. En outre, il convient de respecter les exigences supplémentaires de protection contre les incendies et les explosions. Même en utilisant un flexible, des gaz d'échappement nocifs peuvent s'échapper. En raison du risque d'incendie, le flexible ne doit jamais être dirigé vers des substances inflammables.
- Les groupes électrogènes peuvent uniquement être chargés jusqu'à leur puissance nominale dans des conditions environnementales nominales. Si le groupe électrogène est utilisé dans des conditions qui ne correspondent pas aux conditions de référence de la norme ISO 8528-8:2016, 7.1, et si le refroidissement du moteur ou du générateur est perturbé, par ex. en cas d'utilisation dans des zones fermées, la puissance doit être réduite.
- Aucune modification ne doit être apportée au groupe électrogène.
- Le régime préréglé par le fabricant ne doit pas être modifié. Le groupe électrogène ou les appareils qui lui sont raccordés risqueraient d'être endommagés.
- N'utilisez jamais le groupe électrogène dans des espaces comportant des substances facilement inflammables.

ATTENTION

Surfaces brûlantes !

Risque de brûlures. Ne touchez pas l'installation de gaz d'échappement et le groupe d'entraînement.

ATTENTION

Porter une protection auditive !

Utilisez une protection auditive adaptée lorsque vous vous trouvez à proximité de l'appareil.

- Ne jamais toucher les pièces mécaniques mobiles ou brûlantes. Ne retirer aucun capot de protection.
- Utilisez uniquement des pièces d'origine pour la maintenance et les accessoires.
- Les travaux de réparation et de réglage ne doivent être réalisés que par un personnel spécialisé et autorisé.
- Protégez-vous contre les risques électriques.

- Ne prenez jamais le groupe électrogène avec des mains humides.
- En extérieur, utilisez uniquement des câbles de rallonge autorisés et indiqués comme étant conformes à cet emploi (H07RN).
- N'utilisez jamais le groupe électrogène sous la pluie ou la neige.
- Arrêtez toujours le moteur lors du transport et lorsque vous faites le plein d'essence.
- Ne videz pas le réservoir à proximité d'une flamme nue, d'un feu ou d'une projection d'étincelles. Ne fumez pas !
- Il est interdit d'utiliser le groupe électrogène pendant un orage - **risque de foudroiement !**
- Réserver au groupe électrogène un emplacement sûr et plan. Toute rotation, tout basculement ou changement de lieu est interdit en cours de fonctionnement.
- Placez le groupe électrogène à au moins 1 m des murs ou appareils raccordés.
- Les valeurs indiquées dans les caractéristiques techniques en tant que niveau de puissance acoustique (LwA) et niveau de pression acoustique (LpA) représentent des niveaux d'émissions et ne constituent pas des niveaux de travail obligatoirement sûrs. Étant donné qu'il existe une corrélation entre les niveaux d'émissions et de nuisances, celle-ci ne peut pas être utilisée de manière fiable pour déterminer les éventuelles précautions supplémentaires nécessaires. Parmi les facteurs ayant un impact sur le niveau de nuisance actuel auquel sont soumis les salariés, citons les propriétés de l'espace de travail, les autres sources de bruit, le bruit aérien, etc., le nombre de machines et autres processus contigus, ainsi que la période pendant laquelle un opérateur est exposé au bruit. Le niveau de nuisance autorisé peut également varier d'un pays à l'autre.
Cette information permet à l'opérateur de la machine de réaliser une évaluation plus précise des risques et dangers. Selon les cas, des mesures acoustiques peuvent être effectuées après l'installation, afin de déterminer le niveau de pression sonore.
- Respectez les instructions relatives à la sécurité électrique applicables sur le lieu d'utilisation du groupe électrogène.

5.1 Sécurité électrique

- Avant utilisation, le groupe électrogène et son équipement électrique (y compris les câbles et connecteurs) doivent être contrôlés afin de vérifier qu'ils ne présentent aucun défaut.
- Le groupe électrogène ne doit pas être raccordé à d'autres sources d'électricité comme le réseau d'électricité du fournisseur d'énergie. Dans les cas spécifiques où un raccordement de secours aux systèmes électriques existants est prévu, ce raccordement doit uniquement être effectué par un électricien qualifié pouvant tenir compte des différences entre l'équipement exploité, qui utilise le réseau d'électricité public, et le fonctionnement du groupe électrogène. Selon cette partie de la norme ISO 8528, les différences doivent être indiquées dans la notice d'utilisation.

- La protection contre les chocs électriques dépend des interrupteurs de protection, qui sont parfaitement adaptés au générateur électrique. Si vous devez remplacer un interrupteur de protection, celui-ci doit être remplacé par un interrupteur de protection présentant les mêmes caractéristiques de mesure et de puissance.
- En raison des importantes charges mécaniques, utilisez uniquement des câbles flexibles robustes en caoutchouc (conformes à CEI 60245-4) ou un équipement similaire.
- Si vous utilisez des rallonges ou des réseaux de distribution mobiles, la résistance ne doit pas dépasser 1,5 Ω . La valeur de référence est la suivante : la longueur totale des câbles ne doit pas dépasser 60 m pour une section de 1,5 mm² et ne pas dépasser 100 m pour une section de 2,5 mm².



AVERTISSEMENT

Respectez les instructions relatives à la sécurité électrique qui s'appliquent sur le lieu où le groupe électrogène est utilisé.



AVERTISSEMENT

Tenez compte des exigences et mesures de précaution en cas de rétablissement de l'alimentation d'une installation avec un groupe électrogène, en fonction des mesures de protection de cette installation et des directives applicables.

5.2 Sécurité de la batterie

- Pour éviter la formation d'étincelles dues à un court-circuit, débranchez toujours le câble moins (-) de la batterie en premier et rebranchez-le en dernier.
- Ne fumez jamais lorsque vous travaillez sur la batterie. Tenez la batterie à l'écart des étincelles, des flammes nues et de toute autre source de chaleur.
- Si vous utilisez des câbles de démarrage, soyez particulièrement prudent. Observez les consignes correspondantes afin d'éviter d'endommager l'appareil (en particulier, ne pas actionner le démarreur plus de 10 secondes).
- N'ouvrez pas la batterie et ne la faites pas tomber.
- Rechargez toujours la batterie dans un espace clos bien aéré, sec et protégé des intempéries.
- Ne court-circuitiez pas les bornes de la batterie.
- Les batteries déformées ou défectueuses (qui présentent des fuites) ne doivent pas être utilisées, doivent être remplacées et éliminées de manière respectueuse de l'environnement. Observez les dispositions propres au pays d'utilisation.
- Des fuites de liquide peuvent avoir lieu sur les batteries défectueuses. Évitez tout contact avec le liquide ! En cas de contact, rincez à l'eau. Si le liquide entre en contact avec les yeux, contactez en outre un médecin. Le liquide qui s'écoule des batteries peut causer des démangeaisons, des brûlures et des irritations.
- Inspectez régulièrement visuellement le câble de raccordement de la batterie pour détecter les éventuels dommages. Faites remplacer les câbles endommagés par un spécialiste.

- Ne pontez jamais les fusibles. N'utilisez jamais un fusible d'une autre capacité (ampérage) que celle prescrite.

AVERTISSEMENT

Pendant son fonctionnement, cet outil électrique génère un champ électromagnétique. Ce champ peut dans certaines circonstances nuire aux implants médicaux actifs ou passifs. Pour réduire les risques de blessures graves voire mortelles, nous recommandons aux personnes porteuses d'implants médicaux de consulter leur médecin, ainsi que le fabricant de leur implant avant d'utiliser l'outil électrique.

5.3 Manipulation du carburant

ATTENTION

Utilisez exclusivement du diesel comme carburant.

DANGER

Danger de mort !

Le carburant est toxique et facilement inflammable.

- Stockez le carburant dans des récipients (bidons) spécialement conçus à cet effet.
- Les capuchons de fermeture du réservoir d'essence doivent toujours être correctement vissés et serrés.
- Pour des raisons de sécurité, remplacez le bouchon du réservoir de carburant et les autres bouchons de réservoir s'ils sont endommagés.
- Tenez le carburant à l'écart des étincelles, des flammes nues, des flammes continues, des sources de chaleur et de toute autre source d'ignition. Ne fumez pas !
- Faites le plein uniquement en extérieur et ne fumez pas pendant que vous faites le plein.
- Avant de faire le plein, arrêtez le moteur à combustion et laissez-le refroidir.
- Toujours faire l'appoint de carburant avant de démarrer le moteur. Il est interdit d'ouvrir le bouchon de réservoir et de faire l'appoint de carburant pendant que le moteur tourne ou juste après l'arrêt du produit.
- Ouvrez prudemment et lentement le bouchon de réservoir. Attendez que la pression soit compensée pour retirer entièrement le couvercle de réservoir.
- Pour faire le plein, utilisez un entonnoir adapté ou un tube de remplissage, afin de ne pas renverser de carburant sur le moteur à combustion et sur le boîtier.
Ne remplissez pas le réservoir de carburant à ras bord !
- Ne remplissez jamais le réservoir de carburant au-delà du bord inférieur de la tubulure de remplissage, afin que le carburant puisse se dilater. Observez les autres indications de la notice d'utilisation du moteur à combustion.
- Si du carburant déborde, ne démarrez le moteur à combustion qu'après avoir nettoyé la zone où le carburant a été renversé. Évitez toute tentative d'allumage tant que les vapeurs de carburant ne se sont pas évaporées (essuyage à sec).
- Essayez toujours le carburant renversé.

- Si du carburant a coulé sur vos vêtements, changez-les.
- Vissez et serrez correctement le couvercle de réservoir après chaque plein. Il est interdit de mettre le produit en service si le couvercle de réservoir d'origine n'est pas vissé.
- Pour des raisons de sécurité, contrôlez régulièrement la conduite de carburant, le réservoir de carburant, le bouchon de réservoir et les raccords pour vérifier leur bonne fixation, détecter les éventuels dommages, traces de vieillissement (fragilité) et zones non étanches. Au besoin, remplacez-les.
- Ne videz le réservoir qu'à l'extérieur.
- N'utilisez jamais de bouteille ou de contenant similaire pour éliminer ou stocker les combustibles comme le carburant. Certaines personnes, en particulier les enfants, risqueraient d'y boire.
- Ne conservez jamais le produit avec du carburant dans le réservoir s'il est dans un bâtiment. Les vapeurs de carburant générées pourraient entrer en contact avec une flamme nue ou une étincelle et prendre feu.
- Ne déposez pas le produit et le réservoir de carburant à proximité de chauffages, radiateurs infrarouges, postes à souder ni de toute autre source de chaleur.

DANGER

Risque d'explosion !

Si vous détectez un défaut sur le réservoir, le couvercle de réservoir ou des pièces acheminant du carburant (conduites de carburant) pendant l'utilisation, arrêtez immédiatement le moteur à combustion.

Contactez un revendeur spécialisé.

5.4 Risques résiduels

Le produit est construit selon l'état actuel de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Danger pour la santé dû au courant en cas d'utilisation de lignes de raccordement électrique non conformes.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évitables.
- Les risques résiduels peuvent être minimisés en observant les consignes de sécurité, l'utilisation conforme, ainsi que la notice d'utilisation de manière générale.
- Utilisez le produit recommandé dans la présente notice d'utilisation. Le produit présentera ainsi des performances optimales.

6 Caractéristiques techniques

Indice de protection	IP23M
Puissance continue P_n (COP) (230 V) (S1)	3,0 kW
Puissance continue P_n (COP) (400 V 3~) (S1)	4,2 kW
Puissance max. P_{max} (230 V) (S2 5 min)	3,3 kW
Puissance max. P_{max} (400 V 3~) (S2 5 min)	5,0 kW
Tension nominale U_n	230 V~ / 400 V 3~
Courant nominal I_n (12 V CC)	8,3 A
Courant nominal I_n (230 V)	13 A
Courant nominal I_n (400 V 3~)	7,6 A
Fréquence F_n	50 Hz
Classe de puissance	G1
Facteur de puissance φ	Monophasé / triphasé : 1 / 0,8
Classe de qualité	F
Type de construction du moteur d'entraînement	4 temps, 1 cylindre, refroidissement à l'air
Cylindrée	418 cm³
Puissance max. (moteur)	5,7 kW / 7,7 PS
Carburant	Diesel
Volume du réservoir	16 l
Type d'huile moteur	10W30
Quantité d'huile (approx.)	1650 ml
Poids	148 kg
Température T_{max}	40 °C
Hauteur de réglage max. (au-dessus du niveau de la mer)	1000 m
Type de pile	Acide de plomb
Capacité de la pile	30Ah

Sous réserve de modifications techniques !

Mode de fonctionnement S1 (fonctionnement continu)

Le produit peut fonctionner en continu à la puissance indiquée.

Mode de fonctionnement S2 (fonctionnement de courte durée)

Le produit peut fonctionner brièvement à la puissance indiquée (5 min).

AVERTISSEMENT

Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, vous devez, ainsi que les personnes à proximité, porter une protection auditive adaptée.

Les informations concernant le développement de bruit sont mesurées selon les normes en vigueur (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998) :

CA 230 V / 3,0 kW

Niveau de pression acoustique L_{pA}	74,3 dB
Niveau de puissance sonore L_{WA}	94,3 dB
Incertitude de mesure K	1,98 dB

CA 400 V / 4,2 kW

Niveau de pression acoustique L_{pA}	75,1 dB
Niveau de puissance sonore L_{WA}	95,1 dB
Incertitude de mesure K	2,1 dB

7 Déballage

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. Signalez immédiatement tout dommage au transporteur qui a livré le produit. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec le produit à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de la commande, indiquez la référence, ainsi que le type et l'année de construction du produit.

AVERTISSEMENT

Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets !

Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

8 Avant la mise en service

Sécurité électrique

Avant utilisation, le générateur électrique et son équipement électrique (y compris les câbles et connecteurs) doivent être contrôlés afin de vérifier qu'ils ne présentent aucun défaut.

Ne raccordez jamais le générateur électrique au réseau d'électricité (prise de courant).

Utilisez des longueurs de câble les plus courtes possible jusqu'au consommateur.

AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

- Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
- Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

ATTENTION

Dommages environnementaux !

L'huile qui s'écoule peut polluer durablement l'environnement. Ce liquide est très toxique et peut rapidement polluer l'eau.

- Ne faites l'appoint/la vidange d'huile que sur une surface plane et solide.
- Utilisez une tubulure de remplissage ou un entonnoir.
- Collectez l'huile de vidange dans un récipient adapté.
- Essuyez immédiatement et minutieusement toute huile renversée et éliminez le chiffon selon les dispositions locales.
- Éliminez l'huile conformément aux dispositions locales.

Contrôle avant utilisation

- Vérifiez tous les côtés du moteur à la recherche de fuites d'huile ou de carburant.
- Vérifiez le niveau d'huile moteur.
- Vérifiez le niveau de carburant – le réservoir de carburant doit être au moins à moitié plein.
- Vérifiez l'état du filtre à air.
- Vérifiez l'état des conduites de carburant.
- Soyez attentifs aux signes de dommages.
- Vérifier que tous les capots de protection sont installés et que l'ensemble des vis, écrous et boulons sont serrés.
- Veillez à assurer une ventilation suffisante pour le produit.
- Retirez tout consommateur raccordé.

Vis de mise à la terre (18) (fig. 3)

ATTENTION

Électrocution !

- N'utilisez pas de fil nu pour la mise à la terre.
- Le produit doit être correctement mis à la terre.

Pour évacuer les charges statiques, une mise à la terre du boîtier est nécessaire. Pour ce faire, raccordez un câble à la vis de mise à la terre (18) du groupe électrogène d'un côté et à la masse externe de l'autre côté (bande de terre par ex.).

8.1 Raccordement de la batterie (fig. 1, 6, 7)

1. Ouvrez la porte de maintenance (5) avec le verrouillage (6).
2. Retirez le support de la batterie en dévissant les deux écrous à oreilles.
3. Retirez la batterie (E) et enlevez les capuchons de protection des pôles.
4. Reliez ensuite le câble rouge du pôle positive (+) et le câble noir du pôle négative (-). Pour ce faire, utilisez les vis M6x16 (G), les écrous à dent d'arrêt (F) et la clé plate SW10 fournie (D).
5. Mettez les capuchons de protection sur les deux pôles.
6. Remettez la batterie dans le générateur électrique diesel.

7. Remettez en place le support de la batterie et revissez les deux écrous à oreilles.
8. Fermez la porte de maintenance (5).

8.2 Remplissage d'huile (fig. 1, 8)

ATTENTION

Le produit est livré sans huile moteur. Avant la mise en service, faites impérativement le plein d'huile. Pour cela, utilisez de l'huile SAE 10W-30.

Vérifier le niveau d'huile avant chaque mise en service. Un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

1. Placez le produit sur une surface plane et droite.
2. Ouvrez la porte de maintenance (5) avec le verrouillage (6).
3. Ayez un récipient de collecte à proximité (non fourni).
4. Dévissez la jauge d'huile (24).
5. Faites l'appoint d'huile moteur à l'aide d'un entonnoir (non fourni) (quantité de remplissage maximum de 1650 ml). Versez l'huile avec précaution jusqu'à l'arête inférieure de la tubulure de remplissage.
6. Essuyez la jauge d'huile (24) avec un chiffon propre et non pelucheux.
7. Réintroduisez la jauge d'huile (24) et vérifiez le niveau d'huile sans serrer la jauge d'huile.
8. Le niveau d'huile doit se situer au niveau du repère central de la jauge d'huile (24).
9. Si le niveau d'huile est trop bas, rajoutez la quantité d'huile recommandée (quantité de remplissage maximum de 1650 ml).
10. Revissez ensuite la jauge d'huile (24).
11. Fermez la porte de maintenance (5).

8.3 Remplissage de carburant (fig. 10)

⚠ DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Lors du remplissage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Arrêtez le moteur et laissez-le refroidir.
- Maintenez-le à l'écart de la chaleur, des flammes et des étincelles.
- Remplissez le réservoir de carburant uniquement à l'extérieur.
- Portez des gants de protection.
- Évitez tout contact cutané ou oculaire.
- Démarrez le produit à une distance d'au moins 3 m de la zone de remplissage de carburant.
- Surveillez les éventuelles fuites. Si du carburant s'écoule, ne démarrez pas le moteur.

ATTENTION

Le produit est livré sans carburant. Avant la mise en service, faites impérativement le plein de carburant.

1. Dévissez le couvercle du réservoir (2).
2. À l'aide d'un entonnoir adapté (non fourni), versez 14,8 l max. de diesel dans le réservoir de carburant.
3. Veillez à ne pas trop remplir le réservoir de carburant et à ne pas renverser de carburant. Utilisez toujours la cartouche filtrante de carburant (32). Récupérez immédiatement le carburant renversé et attendez que les vapeurs de carburant se soient évaporées (risque d'ignition).
4. Contrôlez le regard (1) pendant que vous faites l'appoint de carburant. Le repère rouge sur le regard (1) indique le niveau de remplissage minimum.
5. Revissez le couvercle du réservoir (2).

ATTENTION

Faites le plein dans une zone bien ventilée et lorsque le moteur est arrêté.

Si le moteur se trouvait en marche immédiatement avant, laissez-le d'abord refroidir. Ne faites jamais le plein dans un bâtiment où les vapeurs de carburant peuvent atteindre des flammes ou des étincelles.

Le carburant est particulièrement inflammable et explosif.

La manipulation de carburant comporte un risque de brûlures et d'autres blessures graves.

9 Commande

Avant de démarrer le moteur, assurez-vous que la puissance du consommateur correspond aux capacités du groupe électrogène. Ne dépassez pas la puissance nominale. Ne branchez pas de consommateur avant le démarrage du moteur !

9.1 Sélecteur de tension (15) entre 230 V~, 400 V~ et les prises 12 V CC (19) (fig. 3)

Le groupe électrogène est adapté aux appareils à courant alternatif 230 V~ et 400 V~.

ATTENTION

Ne changez de mode de fonctionnement que lorsque l'appareil est hors charge.

- Si vous tournez le sélecteur de tension (15) vers la gauche, vous pouvez utiliser les prises 230 V~.
- Si vous tournez le sélecteur de tension (15) vers la droite, vous activez la prise de courant 400 V~.
- Les raccords moins (19) et plus (20) de la prise 12 V CC permettent de recharger une batterie 12 V. Vous aurez besoin pour cette prise d'un câble d'adaptateur (non fourni).
- Vous pouvez utiliser la tension 12 V en même temps que la tension 230 V ou 400 V.

ATTENTION

Le générateur ne doit pas être branché au réseau domestique pour servir d'alimentation électrique d'urgence. Cela pourrait endommager le générateur électrique ou d'autres appareils électriques.

9.2 Démarrage du moteur (fig. 1, 3, 11)

DANGER

Risque d'intoxication !

Utilisez uniquement le produit à l'extérieur. Ne l'utilisez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.

REMARQUE

La batterie doit être rechargée et branchée pour démarrer le produit. Contrôlez le niveau de charge sur l'affichage de la batterie (vert : suffisamment chargée, noir : doit être chargée, blanc : remplacer la batterie).

Ne raccordez pas de consommateur au générateur avant le démarrage du moteur.

Faites fonctionner le générateur électrique brièvement (env. 30 secondes) sans charge avant de l'arrêter afin qu'il puisse refroidir. Pour ce faire, coupez les consommateurs raccordés.

1. Ouvrez la porte de maintenance (5) avec le verrouillage (6).
2. Vérifiez que l'interrupteur On/Off mécanique (31) est enclenché dans la bonne position (RUN).
Important ! L'interrupteur On/Off mécanique (31) est paramétré en usine et ne doit pas être modifié.
3. Fermez la porte de maintenance (5).
4. Actionnez le disjoncteur 230 V (23) ou le disjoncteur 400 V (16) (position ON).
5. Insérez la clé de contact (A) dans le contact d'allumage (11).
6. Tirez sur le starter manuel (13) si le moteur est froid. Si le moteur est chaud, vous n'avez pas besoin du starter manuel (13).
7. Tournez la clé de contact (A) en position « ON »

REMARQUE

Si vous démarrez le moteur pour la première fois, plusieurs tentatives sont nécessaires pour que le carburant parvienne du réservoir au moteur.

8. Réglez le sélecteur de tension (15) en position souhaitée (230 V ou 400 V).
9. Branchez le consommateur correspondant.

REMARQUE

Si la batterie du produit est déchargée, le moteur ne peut pas démarrer.

Pour éviter une décharge de la batterie, il est conseillé de faire fonctionner le groupe électrogène au moins 30 minutes tous les mois. Si vous n'utilisez pas le groupe électrogène pendant une période plus longue, débranchez les pôles de la batterie.

REMARQUE

Lorsque les températures extérieures sont élevées, il peut être nécessaire de démarrer le groupe électrogène sans starter manuel, même si le moteur est froid !

REMARQUE

Haute tension 400 V

La charge d'un groupe électrogène triphasé doit être répartie de manière équilibrée sur les trois phases.

La charge par phase ne doit pas dépasser 1/3 de la puissance totale du générateur. Le déséquilibre maximal autorisé est de 20 %. Une charge seulement sur la 1re ou 2e Phase entraîne une panne. La charge totale et le courant total sur les trois phases ne doivent pas dépasser la charge normale et le courant du groupe électrogène.

9.3 Arrêt du moteur (fig. 1, 3)

Faites fonctionner le générateur électrique brièvement (env. 30 secondes) sans charge avant de l'arrêter afin qu'il puisse refroidir. Pour ce faire, coupez les consommateurs raccordés.

1. Tournez la clé de contact (A) en position « OFF ».
2. Placez le sélecteur de tension (15) en position « OFF ».
3. Débranchez le consommateur du produit.

ATTENTION

- N'arrêtez pas le groupe électrogène pendant le fonctionnement des consommateurs branchés.
- N'utilisez l'interrupteur On/Off mécanique qu'en cas d'urgence.

9.4 Voltmètre (14) (fig. 3)

Le voltmètre (14) est activé lorsque le moteur tourne et indique la puissance de sortie.

9.5 Protection contre les surcharges - disjoncteur 400 V (16) et disjoncteur 230 V (23) (fig. 3)

La protection contre les surcharges s'active en cas de puissance trop élevée et coupe les prises de courant 230 V ou 400 V. Dans ce cas, le disjoncteur 400 V (16) ou le disjoncteur 230 V (23) passe automatiquement en position « OFF ».

1. Coupez le produit selon la procédure décrite au chapitre 9.3.
2. Débranchez le consommateur du produit.
3. Attendez une minute.
4. Mettez le disjoncteur 400 V (16) ou le disjoncteur 230 V (23) sur « ON ».

ATTENTION

Les disjoncteurs défectueux ne doivent être remplacés que par des disjoncteurs similaires de la même puissance. Sur ce point, contactez votre service client.

9.6 Touche « RESET » (21) pour 12 V (fig. 3)

Si la protection contre les surcharges s'est déclenchée, vous pouvez rétablir la puissance de sortie du générateur électrique diesel avec la touche « RESET » (21). Vous n'aurez alors pas besoin de redémarrer le moteur.

1. Attendez une minute.
2. Appuyez sur la touche « RESET » (21).

9.7 Avertisseur de niveau d'huile (12) et fonction d'arrêt automatique de l'huile (fig. 3)

L'avertisseur de niveau d'huile (12) devient rouge au démarrage. S'il y a suffisamment d'huile, l'avertisseur de niveau d'huile (12) s'éteint à nouveau après le démarrage. Si le niveau d'huile est insuffisant, l'avertisseur de niveau d'huile (12) reste rouge et le produit ne démarre pas.

Si le niveau d'huile passe sous le niveau minimal défini pendant le fonctionnement, l'avertisseur de niveau d'huile (12) se met à clignoter en rouge. La fonction d'arrêt automatique de l'huile coupe le générateur électrique diesel pour éviter d'endommager le moteur.

Un démarrage n'est possible qu'après le remplissage d'huile moteur (voir le chapitre 8.2).

9.8 Fonctionnement hivernal

Étant donné que le générateur électrique fonctionne sur un moteur diesel, des dispositions particulières doivent être prises en cas de fonctionnement hivernal. L'utilisation de « diesel d'hiver » est recommandée si le groupe électrogène doit fonctionner par des températures extérieures entre -3° et -10 °C. Le passage du diesel au « diesel d'hiver » se fait la plupart du temps fin octobre, mais varie d'un pays à l'autre. Vous pouvez vous renseigner auprès de votre station-service pour savoir quand a lieu le passage au « diesel d'hiver ».

- Si vous utilisez le groupe électrogène régulièrement, vous n'avez pas de disposition particulière à prendre, car le passage au « diesel d'hiver » s'effectue automatiquement.
- Cependant, si vous n'avez pas utilisé le groupe électrogène pendant une période prolongée en automne et que vous voulez à nouveau l'utiliser en hiver, nous vous recommandons de garder le réservoir de carburant quasiment vide. Renseignez-vous auprès de votre station-service pour connaître le moment du passage au « diesel d'hiver » et remplissez le réservoir de « diesel d'hiver » avant que des températures extérieures de -3° à -10 °C n'apparaissent.
- Si le carburant diesel venait néanmoins à « se figer », placez le générateur électrique diesel pendant env. 12 h dans une pièce d'une température d'env. +10 °C.
- Videz le réservoir de carburant. Si le réservoir est quasiment vide ou rempli à moins de la moitié, il suffit d'ajouter du « diesel d'hiver ».
- Remplissez le réservoir de carburant de « diesel d'hiver ».

10 Nettoyage

- Avant les travaux de nettoyage et de maintenance, coupez le moteur et retirez la clé de contact (A) du contact d'allumage (11). Placez en outre l'interrupteur On/Off mécanique (31) en position (STOP).

ATTENTION

Risque de brûlures !

Attendez que le produit ait refroidi avant d'effectuer des travaux de nettoyage ou de maintenance.

ATTENTION

Le matériel de maintenance et les combustibles contaminés doivent être confiés à des points de collecte agréés.

10.1 Nettoyage

- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frottez le produit avec un chiffon propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé à faible pression. Nous vous recommandons de nettoyer le produit après chaque utilisation.
- Nettoyez régulièrement le produit avec un chiffon humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les pièces en plastique du produit. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur du produit.

11 Maintenance

AVERTISSEMENT

Portez toujours des gants de protection et un masque anti-poussières lors des travaux de maintenance !

11.1 Plan de maintenance

Observez impérativement les intervalles de maintenance indiqués au chapitre *Plan de maintenance* pour garantir un fonctionnement impeccable.

ATTENTION

Lors de la mise en service initiale, remplissez l'appareil d'huile moteur et de carburant.

11.2 Vérification du niveau d'huile (fig. 8)

1. Procédez comme indiqué au chapitre 8.2.

11.3 Vidange d'huile (fig. 8, 9)

Changez l'huile moteur après les 20 premières heures de fonctionnement, ensuite toutes les 100 heures ou tous les trois mois.

La vidange de l'huile du moteur doit être effectuée alors que le moteur est à la température de fonctionnement.

1. Placez le produit sur une surface plane et droite.
2. Ouvrez la porte de maintenance (5) avec le verrouillage (6).
3. Ayez un récipient de collecte à proximité (non fourni).
4. Ouvrez la jauge d'huile (24).
5. Laissez ensuite l'huile chaude s'écouler dans un récipient adapté en dévissant la vis de vidange d'huile (25) avec la clé plate ouverture 17 fournie (C).
6. Dévissez la vis du filtre à huile (26) avec la clé plate ouverture 10 fournie (D).
7. Retirez le filtre à huile (26) et nettoyez-le avec du diesel ou une brosse.
8. Remettez ensuite le filtre en place. Revissez la vis du filtre à huile (26) avec la clé plate ouverture 10 fournie (D).

9. Faites l'appoint d'huile moteur à l'aide d'un entonnoir (non fourni) (1650 ml max).

10. Revissez la jauge d'huile (24).

11. Éliminez l'huile usagée correctement.

11.4 Filtre à air (fig. 2, 12, 13)

ATTENTION

Risque d'endommagement !

Le fonctionnement du moteur sans élément filtrant ou avec un élément filtrant endommagé peut endommager le moteur.

- Ne faites pas tourner le moteur sans élément filtrant ou avec un élément filtrant endommagé. Dans le cas contraire, de la saleté parviendrait jusqu'au moteur, lequel pourrait subir de graves dommages.

Nettoyez le filtre à air (26) toutes les 20 heures de fonctionnement. Remplacez-le si nécessaire.

1. Retirez le couvercle du filtre à air (10) en dévissant les quatre vis à l'aide de la clé plate ouverture 10 fournie (D).
2. Retirez la sortie du filtre à air (29) en ouvrant la vis papillon. Mettez la vis papillon et la rondelle d'appui de côté.
3. Dévissez le filtre à air (27) avec la clé plate ouverture 12 fournie (D). Mettez l'écrou de côté.
4. Retirez le filtre grossier (28) du filtre à air (27).
5. Nettoyez les éléments en les tapotant sur une surface plane. En cas de fort encrassement, nettoyez avec une solution savonneuse puis rincer à l'eau claire et laisser sécher à l'air. Pour nettoyer les éléments du filtre à air, n'utilisez pas de détergent abrasif ou de carburant.
6. Pour l'assemblage, procédez dans l'ordre inverse.

11.5 Chargement de la batterie (E) avec le chargeur de voiture (fig. 1, 6, 7)

DANGER

Danger dû à un mauvais chargement de la batterie !

Une tension de chargement excessive peut faire exploser la batterie.

Lors des travaux sur la batterie, retirez toujours la clé de contact du contact d'allumage.

- Le courant de charge du chargeur ne doit pas dépasser 5 A et la tension de charge ne doit pas dépasser 14,4 V.

1. Démontez la batterie (E) comme indiqué au chapitre 12.2.
2. Raccordez la batterie (E) à un chargeur de voiture adapté. Reliez ensuite le câble rouge au pôle positif (+) et le câble noir au pôle négatif (-) du chargeur.
3. Chargez la batterie (E) pendant au moins 5 heures.

ATTENTION

Risque de court-circuit !

- Pour éviter un court-circuit, débranchez toujours le câble moins (-) de la batterie en premier et rebranchez-le en dernier.
- Lors du raccordement/débranchement de la batterie, veillez à ce que les pôles (+/-) ne se touchent pas et ne touchent pas le châssis.

11.6 Nettoyage de la cartouche filtrante de carburant (32) (fig. 10)

Remarque :

La cartouche filtrante de carburant est une cuve de filtre située directement sous le couvercle de réservoir qui filtre tout le carburant versé.

1. Ouvrez le couvercle de réservoir (2).
2. Retirez la cartouche filtrante de carburant (32).
3. Nettoyez la cartouche avec des solvants non inflammables ou avec un solvant présentant un point de combustion élevé.
4. Remettez la cartouche filtrante de carburant (32) en place.
5. Refermez le couvercle du réservoir (2).

11.7 Remplacement du filtre diesel (fig. 14)

Le filtre diesel doit être remplacé lorsqu'il est fortement encrassé ou obstrué.

Confiez ces travaux de maintenance uniquement à un spécialiste ou à un atelier spécialisé.

11.8 Vidange du carburant avec une pompe d'aspiration de carburant (fig. 15)

En cas de stockage prolongé, le carburant doit être vidangé.

⚠ AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

- Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
- Videz le réservoir de carburant uniquement à l'extérieur.

1. Placez un récipient de collecte sous le flexible de la pompe d'aspiration de carburant (non fourni).
2. Dévissez le couvercle de réservoir (2) et retirez-le.
3. Retirez la cartouche filtrante de carburant (32).
4. Faites passer le flexible de la pompe d'aspiration de carburant dans le réservoir de carburant et pompez tout le carburant à l'aide de la pompe d'aspiration de carburant.
5. Remettez la cartouche filtrante de carburant (32) en place.
6. Revissez le couvercle du réservoir (2).

12 Stockage

ATTENTION

Risque d'endommagement !

Le stockage incorrect du produit peut endommager le moteur.

1. Stockez le produit à l'abri des saletés, de la poussière et de l'humidité.

⚠ DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Le stockage du produit à proximité d'éventuelles sources d'ignition présente un risque d'incendie et d'explosion. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Éliminez les éventuelles sources d'ignition, comme les fours, les chauffe-eau au gaz, les séchoirs à gaz, etc.

12.1 Préparation à l'entreposage

⚠ AVERTISSEMENT

Ne retirez pas le carburant dans des locaux fermés, à proximité d'un feu ou d'une cigarette. Les vapeurs d'essence peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir de carburant avec une pompe d'aspiration d'essence.
2. Démarrez le moteur et laissez-le fonctionner jusqu'à épuisement du carburant résiduel.
3. Stockez le carburant dans des récipients conçus à cet effet.
4. Procédez à une vidange de l'huile après chaque saison.
5. Ouvrez la porte de maintenance (5) avec le verrouillage (6). Placez en outre l'interrupteur On/Off mécanique (31) en position (STOP).
6. Retirez la clé de contact (A) du contact d'allumage (11) et stockez-la dans un endroit sûr afin d'empêcher toute utilisation interdite ou non conforme par des enfants ou d'autres personnes.
7. Démontez la batterie (E) et stockez-la entièrement chargée dans une pièce sèche et verrouillée.
8. Conservez le produit dans un lieu bien ventilé.

12.2 Démontage de la batterie (E) (fig. 1, 6, 7)

1. Ouvrez la porte de maintenance (5) avec le verrouillage (6).
2. Retirez le support de la batterie en dévissant les deux écrous à oreilles.
3. Retirez la batterie (E).
4. Retirez les capuchons de protection des deux pôles de la batterie (E) et conservez-les à un endroit sûr.
5. Retirez les deux câbles des pôles de la batterie (E) avec la clé plate ouverture 10 fournie (D).

Veillez à ce que les batteries ne puissent pas être utilisées par des personnes non autorisées (enfants p. ex.).

Chargez la pile 1 à 2 fois pendant l'hiver, afin de vous assurer qu'elle maintienne sa pleine capacité de chargement. Un stockage incorrect peut endommager la batterie. Dans ce cas, la garantie devient caduque.

13 Transport

Préparation au transport

1. Videz le réservoir de carburant dans un récipient autorisé avec une pompe d'aspiration de carburant (non fournie).
2. Tant que le moteur est opérationnel, laissez-le fonctionner jusqu'à épuisement du carburant résiduel.
3. Vidangez l'huile moteur du moteur chaud.
4. Sécurisez l'appareil, par exemple au moyen de sangles de serrage, afin qu'il ne glisse pas.

14 Transport et levage du produit

AVERTISSEMENT

Risque de blessures et d'écrasement !

Le démarrage non volontaire et inattendu du produit peut causer des blessures. Tenez compte du poids du produit pour le transport. Le produit peut tomber et provoquer des dommages ou blessures s'il n'est pas soulevé correctement.

- Avant le chargement, coupez le moteur et attendez qu'il refroidisse.
- Retirez la clé de contact du contact d'allumage.
- Le poids du produit peut causer de graves blessures par écrasement.
- Le chargement ou le levage du produit nécessite au moins quatre personnes.
- L'œillet de levage doit être utilisé avec un dispositif de levage (grue ou palan) pour lever le produit.
- Contrôlez régulièrement l'œillet de levage pour détecter l'usure, les dommages ou les traces de mauvaise utilisation. Un œillet de levage endommagé doit être immédiatement remplacé.

14.1 Transport

Ce produit peut être transporté dans un véhicule ou sur les roues, en fonction des conditions du lieu d'utilisation et de l'éloignement.

14.1.1 Roues (fig. 1)

Les roues (7) facilitent le transport sur les petites distances.

1. Arrêtez le moteur avant le transport (voir le chapitre 9.3).
2. Faites rouler le produit vers l'avant ou vers l'arrière à l'aide de la poignée de transport arrière (8) ou de la poignée de transport avant (4).
3. Serrez le frein d'arrêt (9) une fois le produit à l'endroit souhaité afin d'éviter qu'il ne dérive.

14.1.2 Transport dans un véhicule (fig. 1, 16)

Transportez toujours le produit à la verticale.

1. Soulevez le produit et déposez-le dans un véhicule. Veillez noter que le produit est trop lourd pour être soulevé sans aide mécanique (dispositif de levage).
2. Utilisez une rampe de chargement pour faire rouler le produit dans le véhicule.
3. Serrez le frein d'arrêt (9) une fois le produit à l'endroit souhaité afin d'éviter qu'il ne dérive.

4. Sécurisez le produit sur l'engin de transport pour l'empêcher de rouler, de glisser ou de basculer et arrimez le produit.

14.2 Levage du produit avec un dispositif de levage (fig. 1)

Avant le levage, assurez-vous que le dispositif de levage (grue ou palan) est capable de supporter le poids du produit sans danger. Voir la plaque signalétique pour connaître le poids du dispositif de levage.

Les rampes de chargement doivent avoir une capacité de charge suffisante et être stables.

1. Fixez l'engin de levage ou le crochet de grue à l'œillet de levage (3).
2. Soulevez légèrement le produit et vérifiez que tous les raccords sont correctement fixés.
3. Vous pouvez maintenant soulever le produit comme souhaité avec le dispositif de levage.

ATTENTION

Le produit est lourd et ne doit pas être soulevé par une seule personne. Le levage du produit nécessite au moins quatre personnes.

15 Réparation & commande de pièces de rechange

Assurez-vous après toute réparation ou travail de maintenance que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

ATTENTION

La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.

Faites-le effectuer dans un atelier de service après-vente ou par un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Raccords et réparations

Les raccordements et réparations sur l'équipement électrique ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

REMARQUE

Remarque importante en cas de réparation

Lors du retour du produit en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station service sans huile ni carburant.

15.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

15.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* : filtre à air, filtre diesel, batterie

* = non fourni !

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

16 Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Consignes relatives à la loi allemande sur les appareils électriques et électroniques



Les appareils électriques et électroniques usagés ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères, mais éliminés séparément !

- Retirer les piles ou batteries amovibles usagées de manière non destructive avant de déposer vos déchets électroniques dans un point de collecte ! L'élimination des piles et batteries est réglementée par la loi allemande sur les piles.
- Les propriétaires et utilisateurs d'appareils électriques et électroniques sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation.
- Il incombe à l'utilisateur final de supprimer ses données à caractère personnel enregistrées sur l'appareil usagé !
- Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères.
- Les appareils électriques et électroniques peuvent être gratuitement déposés :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente d'appareils électroniques (sur place ou en ligne) si le distributeur est tenu de les reprendre ou propose ce service.
 - Vous pouvez déposer jusqu'à trois appareils électroniques usagés dont les bords ne dépassent pas 25 centimètres de longueur auprès du fabricant ou d'un point de collecte agréé situé près de chez vous sans acheter de nouvel appareil.
 - Pour plus de détails concernant les conditions de reprise des fabricants et distributeurs, contactez le service client correspondant.
- En cas de livraison d'un nouvel appareil électronique à un consommateur privé par le fabricant, le fabricant peut accepter de reprendre l'appareil électronique usagé gratuitement sur demande de l'utilisateur final. Pour en être sûr, contactez le service client du fabricant.

- Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux appareils vendus et installés dans les pays membres de l'Union européenne et visés par la directive européenne 2012/19/UE. D'autres dispositions relatives à l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.

Consignes relatives à la loi allemande sur les piles



Les piles et batteries usagées ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères, mais éliminées séparément !

- Pour retirer en toute sécurité les piles ou batteries de l'appareil électronique et pour obtenir des informations sur leur modèle et leur composition chimique, reportez-vous aux informations de la notice d'utilisation ou de montage.
 - Les propriétaires et utilisateurs de piles et batteries sont légalement tenus de les rapporter à l'issue de leur utilisation. Le retour des piles et batteries se limite aux quantités habituelles pour les ménages.
 - Les piles usagées peuvent contenir des substances nocives ou des métaux lourds qui peuvent nuire à l'environnement ou à la santé. Le recyclage des piles usagées et la réutilisation des ressources qu'elles contiennent participent à leur protection.
 - Le symbole représentant une poubelle barrée signifie que les piles et batteries ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères.
 - Si les symboles chimiques Hg, Cd ou Pb se trouvent sous le symbole de poubelle, cela signifie :
 - Hg : la pile contient plus de 0,0005 % de mercure
 - Cd : la pile contient plus de 0,002 % de cadmium
 - Pb : la pile contient plus de 0,004 % de plomb
 - Les piles et batteries peuvent être gratuitement déposées :
 - Dans les points de collecte et d'élimination publics (dépôts municipaux p. ex.)
 - Dans les points de vente de piles et batteries
 - Dans les points de collecte faisant partie du système allemand de reprise des piles usagées d'appareils
 - Dans les points de collecte du fabricant (si celui-ci n'est pas membre du système allemand de reprise de piles usagées)
 - Ces déclarations ne s'appliquent qu'aux piles et batteries vendues dans les pays membres de l'Union européenne et visées par la directive européenne 2006/66/UE. D'autres dispositions d'élimination des piles et batteries peuvent s'appliquer dans les pays hors de l'Union européenne.
- ### Retrait de la batterie avant d'éliminer l'appareil
- La batterie intégrée doit être retirée avant d'éliminer l'appareil et éliminée séparément de manière respectueuse de l'environnement.
 - Recouvrez les contacts ouverts et emballez la batterie de manière à ce qu'elle ne bouge pas dans l'emballage. Veuillez également observer les éventuelles prescriptions nationales en vigueur.

Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil utilisé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.

Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer le produit !

- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

17 Dépannage

Défaut	Cause possible	Remède
Le moteur ne démarre pas	La fonction d'arrêt automatique de l'huile se déclenche	Vérifier le niveau d'huile, faire l'appoint d'huile moteur
	Absence de carburant	Faire l'appoint de carburant/faire contrôler le robinet de carburant
	La pile du produit est déchargée	Si la batterie du produit est déchargée, le moteur ne peut pas démarrer. Contrôler le voyant de niveau de charge de la batterie et charger la batterie si nécessaire
Le produit n'a pas assez ou pas du tout de tension.	Système électronique défectueux	Contacter un revendeur
	L'interrupteur de protection s'est déclenché	Redémarrer le groupe électrogène, réduire les consommateurs
	Filtre à air encrassé	Nettoyer ou remplacer le filtre

18 Plan de maintenance

Observez impérativement les intervalles de maintenance suivants pour garantir un fonctionnement impeccable.

ATTENTION ! Lors de la mise en service initiale, remplissez l'appareil d'huile moteur et de carburant.

	Avant chaque usage	après 20 heures de fonctionnement	après 100 heures de fonctionnement
Contrôle de l'huile moteur	X		
Vidange d'huile moteur		première fois	X
Nettoyage du filtre à huile			X
Contrôle du filtre à air	X		remplacer la cartouche filtrante si nécessaire
Nettoyage du filtre à air		X	
Contrôle visuel de l'appareil	X		
Nettoyage du réservoir de carburant, de la cartouche filtrante de carburant			X

19 Déclaration de conformité UE

Traduction de la déclaration de conformité originale

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.

Marque : **SCHEPPACH**
Désignation : **Groupe électrogène diesel – SG5200D**
Réf. **5906222903**

Directives UE :

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* L'objet de la déclaration décrit ci-dessus répond aux prescriptions de la directive 2011/65/UE du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

2000/14/CE_2005/88/CE – annexe : VI

Niveau de puissance sonore garanti (L_{WA}) :	95,1 dB
Niveau de puissance sonore mesuré (L_{WA}) :	97 dB
Puissance (P) :	5,7 kW
Organisme notifié :	Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München 0036
Numéro :	

2016/1628/UE

Émission. N°: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Normes appliquées :

EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Responsable de la documentation :

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Indice

1	Introduzione	52
2	Descrizione del prodotto (Fig. 1-16).....	53
3	Contenuto della fornitura.....	53
4	Impiego conforme alla destinazione d'uso	53
5	Indicazioni di sicurezza	54
6	Dati tecnici.....	56
7	Disimballaggio	57
8	Prima della messa in funzione	57
9	Funzionamento	59
10	Pulizia.....	60
11	Manutenzione.....	61
12	Stoccaggio	62
13	Trasporto	63
14	Trasporto e sollevamento del prodotto.....	63
15	Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio	63
16	Smaltimento e riciclaggio	64
17	Risoluzione dei guasti	65
18	Programma di manutenzione	65
19	Dichiarazione di conformità UE	66
20	Explosionszeichnung	112

Spiegazione dei simboli sul prodotto

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Prima della messa in funzione leggere attentamente e attenersi alle istruzioni per l'uso e alle indicazioni di sicurezza!
	Indossare degli otoprotettori.
	Indossare dei guanti protettivi!
	Non esporre il prodotto alla pioggia.
	È tassativamente vietato utilizzare fiamme libere o fumare nei pressi dell'apparecchio!
	Avviso di superfici calde.
	Avviso di tensione elettrica.

	Assicurarsi che le altre persone mantengano una distanza di sicurezza sufficiente. Tenere lontano dal prodotto le persone non coinvolte nel suo utilizzo. Attenzione Superficie calda! Pericolo di ustioni.
	Spegnere il motore prima di tutti gli interventi di pulizia e di manutenzione. Estrarre la chiave di accensione.
	Pericolo di intossicazione! Utilizzare il prodotto solo in ambienti esterni e mai in locali chiusi o scarsamente ventilati.
	Quando si avvia il motore si producono scintille. Queste possono incendiare dei gas infiammabili presenti nelle vicinanze.
	Importante. Spegnere il motore prima di eseguire il rifornimento di carburante. Non effettuare il rifornimento mentre l'apparecchio sta funzionando.
	Il livello di potenza acustica del prodotto è garantito.
	Procedere con la dovuta attenzione quando si ha a che fare con carburanti e lubrificanti!
	Controllo del livello dell'olio
	Interruttore meccanico di accensione/spegnimento
	Punto di sollevamento
	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.

1 Introduzione

Produttore:

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

89335 Ichenhausen, Germania

Le auguriamo un lavoro piacevole e di successo con il suo nuovo prodotto. Le istruzioni per l'uso rappresentano una parte del presente prodotto. Contengono infatti indicazioni importanti relative alla sicurezza, all'uso e allo smaltimento.

Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

Avvertenza:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- Trattamento improprio
- Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- Utilizzo non conforme

2 Descrizione del prodotto (Fig. 1-16)

1. Vetro-spia
2. Coperchio del serbatoio
3. Golfare di sollevamento
4. Maniglia di trasporto anteriore
5. Sportello di manutenzione
6. Dispositivo di bloccaggio
7. Ruote
8. Maniglia di trasporto posteriore
9. Freno di stazionamento
10. Coperchio del filtro dell'aria
11. Blocchetto dell'accensione
12. Indicatore di avvertimento dell'olio
13. Starter
14. Misuratore di tensione
15. Selettore di tensione 400 V / 230 V
16. Interruttore magnetotermico 400V
17. Presa di corrente 400 V~
18. Vite di messa a terra
19. Polo negativo
20. Polo positivo
21. Tasto di reset
22. Presa di corrente 230 V~ (2x)
23. Interruttore magnetotermico 230V
24. Astina dell'olio
25. Tappo di scarico dell'olio
26. Filtro dell'olio
27. Filtro dell'aria
28. Filtro grosso
29. Uscita del filtro dell'aria
30. Filtro diesel
31. Interruttore meccanico di accensione/spegnimento
32. Cartuccia del filtro del carburante

3 Contenuto della fornitura

Pos.	Quantità	Denominazione
A	2 x	Chiave di accensione
B	1 x	Cacciavite
C	1 x	Chiave fissa da 14 + da 17
D	1 x	Chiave fissa da 10 + da 12
E	1 x	Batteria
F	2 x	Dadi dentati di blocco
G	2 x	Viti M6 x 16
	1 x	Istruzioni per l'uso

4 Impiego conforme alla destinazione d'uso

Il generatore elettrico è adatto per prodotti che prevedono un funzionamento con una fonte di tensione alternata di 230 V / 400 V CA o 12 V CC.

Per gli elettrodomestici e i prodotti elettronici controllare che il prodotto sia idoneo secondo i dati forniti dal relativo fabbricante.

ATTENZIONE

Il generatore elettrico non deve essere collegato alla rete elettrica per essere utilizzato come alimentazione elettrica domestica di emergenza. Ciò può causare danni al generatore elettrico o ad altri apparecchi elettrici.

AVR (Regolatore di Tensione Automatico):

La regolazione di tensione automatica assicura che le fluttuazioni di tensione del generatore elettrico rientrino nell'intervallo dei valori garantiti dall'impresa fornitrice di energia e quindi che non sussistano pericoli per i prodotti elettronici.

Tuttavia, in linea di principio, occorre controllare che l'utenza sia adatta al funzionamento con un generatore elettrico. In caso di elettronica estremamente sensibile, è necessario informarsi preventivamente presso il produttore (come ad es. televisori, cellulari, tablet, laptop ecc.) poiché un generatore elettrico genera una tensione sinusoidale incostante a causa del motore a combustione interna.

È consentito impiegare il prodotto solo conformemente alla sua destinazione d'uso. Qualsiasi ulteriore impiego che esuli dalla suddetta finalità non è conforme alla destinazione d'uso. L'utente/l'operatore, e non il produttore, è unico responsabile dei danni o delle lesioni provocati da un uso non conforme.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Il personale addetto all'uso e alla manutenzione del prodotto deve possedere una certa dimestichezza con lo stesso ed essere al corrente dei possibili pericoli.

Modifiche al prodotto escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

Il prodotto può essere utilizzato soltanto con componenti e accessori originali del produttore.

Le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.

Si prega di osservare che i nostri prodotti non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Si declina ogni responsabilità qualora il prodotto venga impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

PERICOLO

Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.

AVVISO

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può portare alla morte o a gravi lesioni.

CAUTELA

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.

ATTENZIONE

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.

5 Indicazioni di sicurezza

ATTENZIONE

Attenzione!

Quando si utilizzano i prodotti, occorre attenersi ad alcune misure di sicurezza per evitare lesioni e danni. Leggere dunque attentamente e in modo completo le presenti istruzioni per l'uso/indicazioni di sicurezza. Qualora il prodotto venga ceduto ad un'altra persona, consegnarle anche queste istruzioni per l'uso/indicazioni di sicurezza. Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni per l'uso e delle indicazioni di sicurezza.

- Proteggere i bambini tenendoli a distanza di sicurezza dal gruppo del generatore elettrico.
- Il carburante è combustibile e facilmente infiammabile. Non rabboccare durante il funzionamento. Non rabboccare quando si fuma o in prossimità di fiamme libere. Evitare fuoriuscite/rovesciamenti del carburante.
- Alcuni componenti del motore a combustione a movimento alternativo si scaldano molto e possono causare ustioni. Occorre rispettare le avvertenze sul gruppo del generatore elettrico.

PERICOLO

Pericolo di intossicazione

Gas di scarico, carburanti e lubrificanti sono tossici, non inalare i gas di scarico.

ATTENZIONE

Rischio di incendio

La benzina e i vapori del carburante sono facilmente infiammabili e/o esplosivi.

- I gas di scarico del motore sono tossici. Non è consentito azionare il gruppo del generatore elettrico in ambienti non ventilati. In caso si debba mettere il gruppo del generatore elettrico in funzione in un locale ben aerato, occorre condurre i gas di scarico direttamente all'aria aperta mediante un flessibile di scarico ed è necessario rispettare requisiti aggiuntivi relativi alla protezione da incendio ed esplosione. Anche con un flessibile di scarico sono possibili fughe di gas tossici. A causa del pericolo di incendio, non dirigere mai il flessibile di scarico verso materie infiammabili.
- I gruppi elettrogeni devono essere utilizzati solo fino alla loro capacità nominale in condizioni ambientali nominali. Se l'applicazione del gruppo elettrogeno avviene in condizioni che non rispettano le condizioni di riferimento secondo la ISO 8528-8:2016, 7.1, e se il raffreddamento del motore o del generatore risulta compromesso, ad es. a causa del funzionamento in luoghi ristretti, è necessario ridurre la potenza.
- È vietato apportare modifiche al gruppo del generatore elettrico.
- Non modificare la velocità impostata dal fabbricante. In caso contrario, si rischia di danneggiare il gruppo del generatore elettrico o le apparecchiature collegate.
- Non mettere mai il gruppo del generatore elettrico in funzione all'interno di locali nei quali si trovino materie facilmente infiammabili.

ATTENZIONE

Superfici calde!

Pericolo di ustioni, non toccare il sistema di scarico e il gruppo motore.

ATTENZIONE

Usare gli otoprotettori!

Utilizzare otoprotettori adatti.

- Non toccare gli elementi a movimento meccanico o caldi. Non rimuovere i rivestimenti protettivi.
- Per la manutenzione e come accessori, utilizzare solo pezzi originali.
- Affidare i lavori di riparazione e di regolazione solo a personale specializzato autorizzato.
- Proteggersi dai pericoli elettrici.
- Non afferrare mai il gruppo del generatore elettrico con le mani bagnate.
- All'esterno, utilizzare solo cavi di prolunga autorizzati a tal fine e adeguatamente contrassegnati (H07RN).
- Non mettere mai il gruppo del generatore elettrico in caso di pioggia o neve.
- Spegnerne il motore all'atto del trasporto e del rifornimento.
- Non svuotare il serbatoio in vicinanza di fiamme libere, focolari o scintille volanti. Non fumare!

- L'uso del gruppo del generatore elettrico è vietato durante i temporali - **Pericolo di folgorazione da fulmini!**
- Installare il gruppo del generatore elettrico in un luogo sicuro e su un suolo piano. È vietato girare, ribaltare e cambiare luogo l'apparecchio durante il funzionamento.
- Installare il gruppo del generatore elettrico a una distanza di almeno 1 m da pareti ed apparecchiature collegate.
- I valori relativi al livello di potenza sonora (L_{WA}) e al livello di pressione sonora (L_{pA}) indicati nei dati tecnici sono valori relativi alle emissioni e non corrispondono obbligatoriamente al livello di lavoro sicuro. Benché esista una correlazione fra i livelli di emissione e di nocività, non è possibile dedurre in modo affidabile se siano necessarie o no ulteriori misure cautelative. Fra i fattori che influiscono sul livello di rumore percepito attuale sono incluse le caratteristiche del locale di lavoro, altre sorgenti sonore, rumore aereo, ecc. quali ad esempio la quantità di altre macchine e processi contigui e la durata di esposizione dell'operatore al rumore. Inoltre, il livello di nocività ammesso può variare di Paese in Paese.
Tuttavia, questa informazione permette al gestore della macchina di valutare meglio i rischi e i pericoli. A seconda del caso, dopo l'installazione si devono eseguire misurazioni acustiche, per determinare il livello di pressione acustica.
- Attenersi alle norme sulla sicurezza elettrica in vigore nel luogo in cui si utilizza il gruppo del generatore elettrico.

5.1 Sicurezza elettrica

- Prima dell'uso, il gruppo elettrogeno e il suo equipaggiamento elettrico (compresi i cavi e i collegamenti a spina) devono essere controllati per escludere la presenza di difetti.
- Il gruppo generatore di corrente non deve essere collegato ad altre sorgenti di corrente, come ad es. all'alimentazione elettrica di enti di fornitura di energia elettrica. In casi particolari, quando è richiesto un collegamento di riserva ai sistemi elettrici presenti, questo può essere eseguito solo da un elettricista qualificato, in grado di considerare le differenze tra il funzionamento dell'equipaggiamento che sfrutta la rete di alimentazione elettrica pubblica e il funzionamento del gruppo di generatori di corrente. Le differenze devono essere indicate nelle istruzioni per l'uso, in conformità con questa sezione della ISO 8528.
- La protezione da scariche elettriche dipende dagli interruttori di protezione, che sono definiti esattamente in base al gruppo di generatori di corrente. Nel caso sia necessario sostituire un interruttore di protezione, occorre un interruttore di protezione delle stesse dimensioni e della stessa potenza.
- In seguito a eventuali sovraccarichi meccanici, devono essere utilizzati esclusivamente flessibili in gomma resistenti allo strappo (come da IEC 60245-4) o un equipaggiamento simile.

- Nel caso si utilizzino cordoni di prolunga o di reti di distribuzione mobili, il valore di resistenza non deve superare 1,5 Ω. Come valore indicativo, per una sezione di 1,5 mm² la lunghezza complessiva delle linee non dovrebbe superare i 60 m, per una sezione invece di 2,5 mm² non deve superare i 100 m.

AVVISO

Attenersi alle norme sulla sicurezza valide nel luogo in cui si utilizza il gruppo del generatore elettrico.

AVVISO

Tenere in considerazione i requisiti e le misure preventive in caso di rifornimento di un impianto con un gruppo del generatore elettrico in funzione delle misure di protezione di tale impianto e delle direttive applicabili.

5.2 Sicurezza batteria

- Per evitare la formazione di scintille dovute a un cortocircuito, scollegare sempre per primo il cavo negativo dalla batteria e ricollegarlo per ultimo.
- Non fumare mai durante gli interventi sulla batteria. Tenere sempre la batteria lontano da scintille, fiamme libere e altre fonti di calore.
- Prestare particolare attenzione quando si utilizzano cavi per l'avviamento. Seguire le istruzioni per evitare di danneggiare l'apparecchio (in particolare, non azionare il motorino di avviamento per oltre 10 secondi).
- Non aprire mai la batteria e non farla cadere.
- Caricare sempre la batteria in un locale chiuso con una buona ventilazione, asciutto e protetto dalle intemperie.
- Non cortocircuitare i collegamenti della batteria.
- Le batterie deformate o difettose (che perdono) non devono essere utilizzate e devono essere sostituite e smaltite nel rispetto dell'ambiente. Osservare le norme specifiche del paese.
- Se le batterie sono difettose, il liquido potrebbe fuoriuscire. Evitare il contatto! In caso di contatto accidentale sciacquare abbondantemente con acqua. In caso di contatto del liquido con gli occhi consultare un medico. La fuoriuscita del liquido della batteria può causare irritazioni cutanee, ustioni e bruciature chimiche.
- Controllare regolarmente che i cavi di collegamento della batteria non siano danneggiati. Far sostituire i cavi danneggiati da personale esperto.
- I fusibili non devono mai essere bypassati. Non utilizzare mai un fusibile con un valore diverso da quello prescritto (ampere).

AVVISO

Questo attrezzo elettrico genera un campo magnetico durante l'esercizio. Tale campo può danneggiare impianti medici attivi o passivi in particolari condizioni. Per ridurre il rischio di lesioni serie o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il fabbricante dell'impianto medico prima di utilizzare l'attrezzo elettrico.

5.3 Manipolazione del carburante

ATTENZIONE

Come carburante utilizzare solo gasolio.

PERICOLO

Pericolo di morte!

Il carburante è tossico e altamente infiammabile.

- Conservare il carburante solo in contenitori (taniche) progettati per questo scopo.
- I tappi dei serbatoi devono sempre essere avvitati e serrati correttamente.
- Per ragioni di sicurezza, sostituire il serbatoio di carburante e gli altri tappi del serbatoio in caso di danni.
- Tenere il carburante lontano da scintille, fiamme libere, fiamme permanenti, fonti di calore e altre fonti di accensione.
Non fumare!
- Fare rifornimento solo all'aperto e non fumare durante il rifornimento.
- Prima di fare rifornimento, spegnere il motore a combustione e lasciarlo raffreddare.
- Occorre rabboccare con carburante prima di avviare il motore. Con il motore in funzione o subito dopo aver spento il prodotto, non si deve aprire il tappo del serbatoio né rifornire di carburante.
- Aprire il tappo del serbatoio con cautela e lentamente. Attendere che la pressione si stabilizzi e solo allora rimuovere completamente il coperchio del serbatoio.
- Per il rifornimento utilizzare un imbuto o un tubo di rifornimento idoneo, in modo da evitare che il carburante si riversi sul motore a combustione, sull'alloggiamento.

Non riempire eccessivamente il serbatoio del carburante!

- Per lasciare spazio all'espansione del carburante, non riempire mai il serbatoio del carburante oltre il bordo inferiore del bocchettone di riempimento. Osservare le informazioni aggiuntive contenute nelle istruzioni d'uso del motore a combustione.
- In caso di traboccamento del carburante, non avviare il motore a combustione finché l'area contaminata dal carburante non è stata pulita. Evitare ogni tentativo di accensione fino a quando i vapori di carburante non siano evaporati (asciugare strofinando).
- Raccogliere sempre il carburante versato.
- Se il carburante finisce sugli indumenti, è necessario cambiarli.
- Il coperchio del serbatoio deve essere avvitato e serrato correttamente dopo ogni rifornimento. Il prodotto non deve essere messo in funzione senza il coperchio del serbatoio originale correttamente avvitato.
- Per motivi di sicurezza, controllare regolarmente il condotto del carburante, il serbatoio del carburante, il tappo del serbatoio e i raccordi per verificare che non siano danneggiati, invecchiati (fragilità), siano stati stretti correttamente e non presentino perdite e, se necessario, sostituirli.
- Svuotare il serbatoio solo all'aperto.

- Non utilizzare mai bottiglie per bevande o simili per smaltire o conservare materie di consumo, come ad es. il carburante. Le persone, soprattutto i bambini, potrebbero essere tentati di bere dalla bottiglia.
- Non conservare mai il prodotto con il carburante nel serbatoio all'interno di un edificio. I vapori di carburante prodotti possono entrare in contatto con fiamme libere o scintille ed incendiarsi.
- Non depositare contenitori di prodotto o carburante nelle vicinanze di riscaldatori, radiatori a infrarossi, saldatori o altre fonti di calore.

PERICOLO

Pericolo di esplosione!

Se durante il funzionamento si riscontra un difetto sul serbatoio, sul coperchio del serbatoio o sulle parti che trasportano il carburante (tubazioni), spegnere immediatamente il motore a combustione.

Rivolgersi poi ad un rivenditore specializzato.

5.4 Rischi residui

Il prodotto è stato costruito secondo lo stato dell'arte e le regole tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- Pericolo di lesioni dovuti a elettricità a causa dell'utilizzo di cavi di alimentazione elettrica inadeguati.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.
- I rischi residui possono essere minimizzati se si rispettano complessivamente le "Indicazioni di sicurezza", l'"Utilizzo conforme" e le istruzioni per l'uso.
- Utilizzare il prodotto come raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo è possibile garantire che il prodotto funzioni con prestazioni ottimali.

6 Dati tecnici

Tipo di protezione	IP23M
Potenza continua P_n (COP) (230 V) (S1)	3,0 kW
Potenza continua P_n (COP) (400 V 3~) (S1)	4,2 kW
Potenza massima P_{max} (230 V) (S2 5min)	3,3 kW
Potenza massima P_{max} (400 V 3~) (S2 5min)	5,0 kW
Tensione nominale U_n	230 V~ / 400 V 3~
Corrente nominale I_n (12 V CC)	8,3A
Corrente nominale I_n (230 V)	13A
Corrente nominale I_n (400 V 3~)	7,6A
Frequenza F_n	50 Hz
Classe di potenza	G1

Fattore di potenza attiva ϕ	Una fase / Tre fasi: 1 / 0,8
Classe di qualità	F
Tipo motore di comando	4 tempi, 1 cilindro, raffreddato ad aria
Cilindrata	418 cm ³
Potenza max. (motore)	5,7 kW / 7,7 PS
Carburante	Gasolio
Capacità del serbatoio	16 l
Tipo di olio motore	10W30
Quantità d'olio (ca.)	1650 ml
Peso	148 kg
Temperatura T _{max}	40°C
Altezza di montaggio (sopra il livello zero)	1000 m
Tipo di batteria	Acido piombico
Capacità della batteria	30 Ah

Con riserva di modifiche tecniche!

Modalità operativa S1 (funzionamento continuo)

Il prodotto può operare costantemente alla potenza specificata.

Modalità operativa S2 (funzionamento a breve durata)

Il prodotto può operare alla potenza specificata per un breve periodo (5 min).

AVVISO

Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore del prodotto è superiore a 85 dB, occorre che voi e le persone nelle vicinanze indossiate degli ottoprotettori adeguati.

Informazioni relative all'emissione sonora misurata in base alle norme in vigore (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

CA 230 V / 3,0 kW

Pressione acustica L _{pa}	74,3 dB
Potenza acustica L _{wa}	94,3 dB
Incertezza di misura K	1,98 dB

CA 400 V / 4,2 kW

Pressione acustica L _{pa}	75,1 dB
Potenza acustica L _{wa}	95,1 dB
Incertezza di misura K	2,1 dB

7 Disimballaggio

- Aprire l'imballaggio ed estrarre con cautela il prodotto.
- Rimuovere il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllare se il contenuto della fornitura è completo.
- Controllare il prodotto e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. Segnalare immediatamente eventuali danni al corriere che ha consegnato il prodotto. Non si accettano reclami successivi.

- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con il prodotto con l'ausilio delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione del prodotto.

AVVISO

Il prodotto e i materiali d'imballaggio non sono giocattoli per bambini!

I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

8 Prima della messa in funzione

Sicurezza elettrica

Prima dell'uso, il generatore elettrico e il suo equipaggiamento elettrico (compresi i cavi e i collegamenti a spina) devono essere controllati per escludere la presenza di difetti.

Non collegare mai il generatore di corrente alla rete elettrica (presa di corrente).

Le lunghezze dei cavi per il consumatore devono essere mantenute quanto più corte possibile.

AVVISO

Pericolo per la salute!

Inalare vapori di carburante o di olio lubrificante e gas di scarico può comportare gravi danni per la salute, perdita di coscienza e, in casi estremi, la morte.

- Non inalare vapori di carburante/olio lubrificante e gas di scarico.
- Azionare il prodotto solo all'aperto.

ATTENZIONE

Danni ambientali!

Eventuali fuoriuscite di olio possono inquinare l'ambiente. Il liquido è estremamente velenoso e può comportare un rapido inquinamento dell'acqua.

- Rabboccare/svuotare l'olio solo su superfici piane e stabili.
- Utilizzare un bocchettone o un imbuto.
- Raccogliere l'olio di scarico in un recipiente adatto.
- Raccogliere immediatamente e con cautela l'olio versato e smaltire gli stracci come da disposizioni locali.
- Smaltire l'olio come da disposizioni locali.

Controllo prima dell'uso

- Controllare su tutti i lati del motore che non vi siano perdite di olio o carburante.
- Controllare il livello dell'olio motore.
- Controllare il livello del carburante – il serbatoio del carburante dovrebbe essere almeno mezzo pieno.

- Controllare lo stato del filtro dell'aria.
- Controllare lo stato delle linee del carburante.
- Prestare attenzione ai segni di danneggiamento.
- Controllare che tutte le coperture di protezione siano in posizione e che tutte le viti, i dadi e i perni siano serrati.
- Assicurare un'adeguata ventilazione del prodotto.
- Rimuovere eventuali utenze collegate.

Vite di messa a terra (18) (Fig. 3)

ATTENZIONE

Scarica elettrica!

- Non utilizzare fili metallici lucidi per la messa a terra.
- Il prodotto deve essere messo a terra in sicurezza.

Per disperdere le cariche statiche è necessario collegare a terra l'alloggiamento dell'apparecchio. A tal fine, collegare un lato del cavo alla vite di messa a terra (18) del generatore elettrico e l'altro a una massa esterna (ad es. un picchetto di terra).

8.1 Collegamento della batteria (Fig. 1, 6, 7)

1. Aprire lo sportello di manutenzione (5) mediante il dispositivo di bloccaggio (6).
2. Rimuovere il supporto della batteria rimuovendo i due dadi ad alette.
3. Prelevare la batteria (E) e rimuovere i cappucci protettivi dai poli.
4. Collegare poi il cavo rosso al polo positivo (+) e il cavo nero al polo negativo (-). Utilizzare a tale proposito le viti M6x16 (G) e i dadi dentati di blocco (F), come anche la chiave fissa da 10 (D).
5. Applicare i cappucci protettivi ad entrambi i poli.
6. Reinserire la batteria nel generatore elettrico diesel.
7. Riapplicare il supporto della batteria e avvitare i due dadi ad alette.
8. Chiudere lo sportello di manutenzione (5).

8.2 Riempire con olio (Fig. 1, 8)

ATTENZIONE

Il prodotto viene consegnato senza olio motore. Prima della messa in funzione, rabboccare dunque con olio. Utilizzare a tal fine l'olio SAE 10W-30.

Verificare regolarmente il livello dell'olio prima di ogni messa in funzione. Un livello dell'olio troppo basso può danneggiare il motore.

1. Posizionare il prodotto su un fondo piano e stabile.
2. Aprire lo sportello di manutenzione (5) mediante il dispositivo di bloccaggio (6).
3. Tenere a portata di mano un contenitore di raccolta (non compreso nel contenuto della fornitura).
4. Svitare l'astina dell'olio (24).

5. Rabboccare con olio motore usando un imbuto (non incluso nel contenuto della fornitura) (max. 1650 ml di quantità di riempimento totale). Riempire attentamente di olio fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.
6. Pulire l'astina dell'olio (24) con un panno pulito e privo di lanugine.
7. Riposizionare l'astina dell'olio (24), senza stringere di nuovo l'astina con forza e controllare dunque il livello dell'olio.
8. Il livello dell'olio deve essere entro la marcatura centrale sull'astina dell'olio (24).
9. Se il livello di riempimento dell'olio è troppo basso, aggiungere la quantità di olio raccomandata (max. 1650 ml come quantità di riempimento totale).
10. Poi riavvitare l'astina dell'olio (24).
11. Chiudere lo sportello di manutenzione (5).

8.3 Riempimento con carburante (Fig. 10)

⚠ PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Il carburante può incendiarsi durante il riempimento ed eventualmente esplodere. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Spegner il motore e lasciarlo raffreddare.
- Tenere lontano da calore, fiamme e scintille.
- Rifornire con carburante solo all'aperto.
- Indossare dei guanti protettivi.
- Evitare il contatto con la pelle e gli occhi.
- Avviare l'apparecchio a una distanza di almeno 3 m dal punto di rifornimento del carburante.
- Prestare attenzione ai difetti di tenuta. Se fuoriesce del carburante, non avviare il motore.

ATTENZIONE

Il prodotto viene consegnato senza carburante. Prima della messa in funzione, è necessario dunque rabboccare con carburante.

1. Avvitare il coperchio del serbatoio (2).
2. Riempire il serbatoio del carburante con massimo 14,8 l di gasolio aiutandosi con un imbuto adatto (non compreso nel contenuto della fornitura).
3. Prestare attenzione a non riempire eccessivamente il serbatoio del carburante e a non versare carburante all'esterno. Usare sempre una cartuccia del filtro del carburante (32). Raccogliere immediatamente il carburante versato all'esterno e attendere fino a quando i vapori del carburante non siano svaniti (pericolo di accensione dei vapori).
4. Controllare il vetro-spia (1) durante il riempimento del carburante. L'indicazione rossa nel vetro-spia (1) mostra il livello di carburante minimo.
5. Riavvitare saldamente il coperchio del serbatoio (2).

ATTENZIONE

Rifornire in una zona ben ventilata con il motore spento.

Se il motore era in funzione poco prima, lasciarlo prima raffreddare. Non rifornire mai il motore in un edificio, dove i vapori del carburante possono raggiungere fiamme o scintille.

Il carburante è estremamente infiammabile ed esplosivo.

Essa può causare ustioni altre gravi lesioni in caso di contatto con il carburante.

9 Funzionamento

Prima di avviare il motore, occorre accertarsi che la potenza dell'utenza corrisponda alle capacità del generatore elettrico. Non superare la potenza massima. Prima di avviare il motore, non collegare nessuna utenza!

9.1 Selettore di tensione (15) per attacchi 230 V~, 400 V~ e 12 V CC (19) (Fig. 3)

Il generatore elettrico è adatto per apparecchi a corrente alternata da 230 V~ e 400 V~.

ATTENZIONE

Il passaggio da uno all'altro è ammesso solo con carico completamente scollegato.

- Portando il selettore di tensione (15) a sinistra, è possibile utilizzare le prese di corrente 230 V~.
- Portando il selettore di tensione (15) a destra, si attiva la presa di corrente 400 V~.
- Sugli attacchi 12 V CC, sul polo negativo (19) e sul polo positivo (20) è possibile caricare una batteria da 12 V. A tal fine, utilizzare un cavo adattatore (non compreso nel contenuto della fornitura).
- Si può utilizzare la tensione di 12 V insieme a una tensione di 230 V o di 400 V.

ATTENZIONE

Il generatore elettrico non deve essere collegato alla rete elettrica per essere utilizzato come alimentazione elettrica domestica di emergenza. Ciò può causare danni al generatore elettrico o ad altri apparecchi elettrici.

9.2 Avvio del motore (Fig. 1, 3, 11)

⚠ PERICOLO

Pericolo di intossicazione!

Utilizzare il prodotto solo in ambienti esterni e mai in locali chiusi o scarsamente ventilati.

AVVERTENZA

La batteria deve essere caricata e collegata per avviare il prodotto. Controllare dunque lo stato di carica sull'indicatore della batteria (verde: carica a sufficienza, nero: deve essere caricata, bianco: sostituire la batteria).

Prima di avviare il motore, non collegare nessuna utenza al generatore.

Lasciare che il generatore elettrico funzioni brevemente (circa 30 secondi) senza carico prima di disinserirlo, in modo che il gruppo possa raffreddarsi. A tal fine, scollegare le utenze collegate.

1. Aprire lo sportello di manutenzione (5) mediante il dispositivo di bloccaggio (6).
2. Verificare che l'interruttore meccanico di accensione/spengimento (31) sia innestato in posizione corretta (RUN).

Importante! L'interruttore meccanico di accensione/spengimento (31) viene impostato in fabbrica e non deve essere modificato.

3. Chiudere lo sportello di manutenzione (5).
4. Accendere l'interruttore magnetotermico 230 V (23) o l'interruttore magnetotermico 400 V (16) (posizione ON).
5. Inserire la chiave di accensione (A) nel bloccetto di accensione (11).
6. Tirare lo starter (13) quando si avvia il motore in stato "a freddo". Se si avvia il motore "a caldo" a quel punto lo starter (13) non è necessario.
7. Ruotare la chiave di accensione (A) in posizione "ON"

AVVERTENZA

Se il motore non si accende la prima volta, occorre eseguire più tentativi di avviamento, fino a quando il carburante non è affluito dal serbatoio al motore.

8. Portare il selettore di tensione (15) nella posizione desiderata (ovvero 230 V o 400 V).
9. Collegare a questo punto le relative utenze.

AVVERTENZA

Se la batteria del prodotto è scarica, il motore non può essere avviato.

Per evitare che la batteria si scarichi, si consiglia di azionare il generatore elettrico almeno una volta al mese per la durata di 30 minuti. Quando non si utilizza il generatore elettrico per un periodo prolungato, scollegare la batteria dai poli.

AVVERTENZA

In caso di elevate temperature può avvenire che il generatore elettrico possa essere avviato anche a motore freddo, senza starter!

AVVERTENZA

Amperaggio 400 V

Il carico di un generatore elettrico trifase deve essere distribuito su tutte e tre le fasi, livellando il carico per tutte le fasi.

Il carico per fase non deve superare 1/3 della potenza totale del generatore. Lo squilibrio ammesso non deve essere superiore al 20%. Un carico solo sulla 1a o sulla 2a fase portano a un'anomalia. Il carico totale e la corrente totale per tutte e tre le fasi non devono superare il carico normale e la corrente del generatore elettrico.

9.3 Spegnimento del motore (Fig. 1, 3)

Lasciare che il generatore elettrico funzioni brevemente (circa 30 secondi) senza carico prima di disinserirlo, in modo che il gruppo possa raffreddarsi. A tal fine, scollegare le utenze collegate.

1. Ruotare la chiave di accensione (A) in posizione "OFF".
2. Posizionare il selettore di tensione (15) in posizione "OFF".
3. Scollegare l'utenza dal prodotto.

ATTENZIONE

- Non spegnere il generatore elettrico quando sono in funzione utenze collegate.
- Utilizzare l'interruttore meccanico di accensione/spegnimento in caso di emergenza.

9.4 Misuratore di tensione (14) (Fig. 3)

Il misuratore di tensione (14) è attivo quando il motore funziona e indica la potenza in uscita.

9.5 Interruttore magnetotermico di protezione da sovraccarico 400 V (16) e interruttore magnetotermico 230 V (23) (Fig. 3)

La protezione contro il sovraccarico si attiva in caso di un assorbimento di potenza troppo elevato e disattiva le prese di corrente da 230 V o 400 V. Gli interruttori magnetotermici da 400 V (16) o da 230 V (23) sono quindi portati in posizione "OFF" automaticamente.

1. Spegner il prodotto come descritto nella sezione 9.3.
2. Scollegare l'utenza dal prodotto.
3. Attendere un minuto.
4. Portare l'interruttore magnetotermico 400 V (16) o l'interruttore magnetotermico 230 V (23) su "ON".

ATTENZIONE

Sostituire gli interruttori magnetotermici difettosi solo con interruttori magnetotermici con le stesse caratteristiche di potenza. Contattare il servizio clienti.

9.6 Tasto "RESET" (21) per 12 V (Fig. 3)

Quando viene attivata la protezione da sovraccarico, il pulsante "RESET" (21) ripristina la potenza di uscita del generatore elettrico. Non è quindi necessario riavviare il motore.

1. Attendere un minuto.
2. Premere il pulsante "RESET" (21).

9.7 Indicazione di avvertimento dell'olio (12) e spegnimento automatico in mancanza d'olio (Fig. 3)

L'indicazione di avvertimento dell'olio (12) si accende di luce rossa all'avvio. Quando si è riempito con olio a sufficienza, l'indicazione di avvertimento dell'olio (12) si spegne nuovamente dopo l'avvio. In caso di livello dell'olio troppo basso, l'indicazione di avvertimento dell'olio (12) si accende ancora in rosso e il prodotto non si avvia.

Se durante il funzionamento il livello dell'olio scende al di sotto di una soglia minima definita, l'indicazione di avvertimento dell'olio (12) comincia ad accendersi in rosso. Lo spegnimento automatico in mancanza d'olio disattiva il generatore elettrico diesel, per impedire possibili danni al motore.

L'avvio è possibile solo dopo avere rabboccato con olio motore (vedere capitolo 8.2).

9.8 Funzionamento invernale

Poiché il generatore elettrico è azionato da un motore diesel, occorre prendere particolari misure precauzionali durante la stagione invernale. Nel funzionamento del generatore elettrico a temperature esterne da -3° fino a -10° C è necessario utilizzare un "gasolio invernale". Il passaggio da gasolio a "gasolio invernale" avviene, con possibili variazioni di paese a paese, normalmente alla fine di ottobre. Il momento esatto per eseguire il passaggio al "gasolio invernale" può essere richiesto presso il proprio distributore.

- Se il generatore elettrico viene messo in funzione regolarmente, non è necessario prendere provvedimenti, poiché il passaggio al "gasolio invernale" avviene in automatico.
- Se il generatore elettrico in autunno non viene utilizzato per un periodo prolungato, ma lo si vuole riutilizzare in inverno, si consiglia di tenere il serbatoio del carburante quasi vuoto. Chiedere presso il proprio distributore il momento di passaggio al "gasolio invernale" e riempire il serbatoio con "gasolio invernale" prima che si verifichino temperature esterne da -3° fino a -10° C.
- Qualora dovesse comunque avvenire una "cristallizzazione" del gasolio, occorre tenere il generatore elettrico diesel per circa 12 ore in un ambiente con temperature di ca. +10° C.
- Svuotare il serbatoio del carburante. In caso di serbatoio vuoto completamente o a metà, è sufficiente il rabbocco con "gasolio invernale".
- Riempire il serbatoio del carburante con "gasolio invernale".

10 Pulizia

- Prima di eseguire qualsiasi lavoro di pulizia e di manutenzione, spegnere il motore e togliere la chiave di accensione (A) dal blocchetto di accensione (11). Portare inoltre l'interruttore meccanico di accensione/spegnimento (31) in posizione (STOP).

ATTENZIONE

Pericolo di ustioni!

Prima di eseguire lavori di pulizia o manutenzione, attendere che il prodotto si sia raffreddato.

ATTENZIONE

Smaltire il materiale di manutenzione e le materie di consumo contaminate presso un apposito centro di raccolta.

10.1 Pulizia

- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Pulire il prodotto strofinando con un panno pulito o soffiando con aria compressa a bassa pressione. Si raccomanda di pulire il prodotto subito dopo ogni utilizzo.
- Pulire regolarmente il prodotto con un panno umido e un po' di sapone lubrificante. Non impiegare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere i componenti in plastica del prodotto. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno del prodotto.

11 Manutenzione

AVVISO

Durante le operazioni di manutenzione indossare sempre guanti protettivi e maschera antipolvere!

11.1 Programma di manutenzione

Rispettare assolutamente i seguenti intervalli di manutenzione, per garantire un funzionamento senza problemi, come descritto in *Programma di manutenzione*.

ATTENZIONE

L'olio del motore e il carburante devono essere riempiti in occasione della prima messa in funzione.

11.2 Verificare il livello dell'olio (Fig. 8)

1. Procedere come descritto in 8.2.

11.3 Cambio dell'olio (Fig. 8, 9)

Sostituire l'olio motore dopo le prime 20 ore di servizio successivamente ogni 100 ore o ogni tre mesi.

Il cambio dell'olio motore deve essere effettuato con il motore a temperatura di funzionamento.

1. Posizionare il prodotto su un fondo piano e stabile.
2. Aprire lo sportello di manutenzione (5) mediante il dispositivo di bloccaggio (6).
3. Tenere a portata di mano un contenitore di raccolta (non compreso nel contenuto della fornitura).
4. Aprire l'astina dell'olio (24).
5. Lasciare dunque scorrere l'olio caldo in un contenitore adeguato, rimuovendo il tappo di scarico dell'olio (25) con la chiave fissa da 17 in dotazione (C).
6. Aprire la vite del filtro dell'olio (26) con la chiave fissa da 10 (D) in dotazione.

7. Estrarre il filtro dell'olio (26) e pulirlo con gasolio o una spazzola.
8. Reinserire poi il filtro. E avvitare la vite del filtro dell'olio (26) con la chiave fissa da 10 (D) in dotazione.
9. Rabboccare con olio motore usando un imbuto (non incluso nel contenuto della fornitura) (max. 1650 ml).
10. Riavvitare l'astina dell'olio (24).
11. Smaltire l'olio usato in modo regolare.

11.4 Filtro dell'aria (Fig. 2, 12, 13)

ATTENZIONE

Pericolo di danni!

Il funzionamento del motore senza o con un elemento filtrante danneggiato può provocare gravi danni al motore stesso.

- Non fare mai girare il motore senza un elemento filtrante o con un elemento filtrante danneggiato. Se la sporcizia penetra nel motore possono prodursi gravi danni al motore.

Pulire il filtro dell'aria (26) ogni 20 ore di servizio, sostituire se necessario.

1. Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria (10) svitando le quattro viti con la chiave fissa da 10 (D).
2. Rimuovere l'uscita del filtro dell'aria (29), aprendo la vite ad alette. Riporre a lato la vite ad alette e la rondella piana.
3. Svitare il filtro dell'aria (27) con la chiave fissa da 12 (D) in dotazione. Riporre il dado a lato.
4. Rimuovere il filtro grosso (28) dal filtro dell'aria (27).
5. Pulire gli elementi picchiettandoli su una superficie piana. In caso di marcata sporcizia lavare con una liscivia di sapone, poi risciacquare con acqua pulita e lasciare asciugare all'aria. Per la pulizia degli elementi del filtro dell'aria non si possono impiegare detergenti aggressivi o carburante.
6. Il montaggio avviene seguendo la procedura inversa.

11.5 Carica della batteria (E) con il caricatore per auto (Fig. 1, 6, 7)

PERICOLO

Pericolo dovuto a una carica errata della batteria!

Se la tensione di carica è troppo alta, c'è il rischio di esplosione della batteria.

Rimuovere sempre la chiave di accensione dal bloccetto di accensione quando si lavora sulla batteria.

- La corrente di carica del caricatore non deve superare i 5 A e la tensione di carica deve essere max. 14,4 V.

1. Smontare la batteria (E) come descritto nella sezione 12.2.
2. Collegare la batteria (E) ad un caricatore per batterie da auto adeguato. Collegare poi il cavo rosso al polo positivo (+) e il cavo nero al polo negativo (-) del caricatore.
3. Ricaricare la batteria (E) per almeno 5 ore.

ATTENZIONE

Pericolo di cortocircuito!

- Per evitare un cortocircuito, scollegare sempre prima il cavo negativo (-) dalla batteria e ricollegarlo per ultimo.
- Quando si collega/scollega il cavo di collegamento della batteria, assicurarsi che i poli (+/-) non tocchino tra loro e/o il telaio.

11.6 Pulizia della cartuccia del filtro del carburante (32) (Fig. 10)

Avvertenza:

Con cartuccia del filtro del carburante si intende una tazza del filtro che si trova direttamente sotto il coperchio del serbatoio e che filtra tutto il carburante immesso.

1. Aprire il coperchio del serbatoio (2).
2. Rimuovere la cartuccia del filtro del carburante (32).
3. Pulire con un solvente non infiammabile o un solvente che abbia un alto punto di infiammabilità.
4. Reinserire la cartuccia del filtro del carburante (32).
5. Chiudere il coperchio del serbatoio (2).

11.7 Sostituzione del filtro diesel (Fig. 14)

Il filtro diesel deve essere sostituito quando molto sporco o intasato.

Fare eseguire questi lavori di manutenzione ad un tecnico specializzato o ad un'officina specializzata.

11.8 Scaricare il carburante con una pompa di aspirazione del carburante stesso (Fig. 15)

Nel caso di uno stoccaggio per un periodo prolungato è necessario scaricare il carburante.

AVVISO

Pericolo per la salute!

Inalare vapori di carburante o di olio lubrificante e gas di scarico può comportare gravi danni per la salute, perdita di coscienza e, in casi estremi, la morte.

- Non inalare vapori di carburante/olio lubrificante e gas di scarico.
- Scaricare il carburante solo all'aperto.

1. Tenere un contenitore di raccolta sotto il tubo della pompa di aspirazione del carburante (non incluso nel contenuto della fornitura).
2. Svitare il coperchio del serbatoio (2) e rimuoverlo.
3. Rimuovere la cartuccia del filtro del carburante (32).
4. Spingere il tubo flessibile della pompa di aspirazione del carburante nel serbatoio del carburante e fare defluire completamente il carburante aiutandosi con la pompa di aspirazione del carburante.
5. Reinserire la cartuccia del filtro del carburante (32).
6. Riavvitare saldamente il coperchio del serbatoio (2).

12 Stoccaggio

ATTENZIONE

Pericolo di danni!

Se il prodotto può non viene conservato in maniera appropriata, ne potrebbero conseguire dei danni al motore.

- Stoccare il prodotto al riparo da sporco, polvere e umidità.

PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Conservare il prodotto nelle vicinanze di possibili fonti infiammabili può provocare un incendio o un'esplosione. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Rimuovere possibili fonti infiammabili, come ad es. forni, boiler dell'acqua calda a gas, asciugatrici a gas, ecc.

12.1 Preparazione allo stoccaggio

AVVISO

Non rimuovere il carburante in ambienti chiusi, vicino a fiamme libere o fumando. I vapori di gas possono provocare esplosioni o fiamme.

1. Svuotare il serbatoio del carburante con una pompa di aspirazione del carburante.
2. Avviare il motore e mantenerlo in funzione fino all'esaurimento del carburante residuo.
3. Conservare il carburante in contenitori appositamente destinati a tale scopo.
4. Eseguire un cambio dell'olio al termine di ogni stagione.
5. Aprire lo sportello di manutenzione (5) mediante il dispositivo di bloccaggio (6). Portare dunque l'interruttore meccanico di accensione/spengimento (31) in posizione (STOP).
6. Estrarre la chiave di accensione (A) dal blocchetto di accensione (11) e conservarla in modo sicuro al fine di evitare un uso non autorizzato o improprio da parte di bambini o altre persone.
7. Smontare la batteria (E) e immagazzinarla completamente carica in un luogo asciutto e chiuso.
8. Conservare il prodotto in una postazione o in un luogo ben ventilati.

12.2 Smontaggio della batteria (E) (Fig. 1, 6, 7)

1. Aprire lo sportello di manutenzione (5) mediante il dispositivo di bloccaggio (6).
2. Rimuovere il supporto della batteria rimuovendo i due dadi ad alette.
3. Rimuovere la batteria (E).
4. Togliere i cappucci protettivi da entrambi i poli della batteria (E) e conservarli in maniera sicura.
5. Rimuovere entrambi i cavi positivi della batteria (E) con la chiave fissa da 10 in dotazione (D).

Assicurarsi che le batterie vengano messe in sicurezza contro un uso non autorizzato (ad es. da parte dei bambini).

Ricaricare la batteria 1-2 volte durante l'inverno, per assicurarsi che abbia la piena capacità di carica. In caso di stoccaggio errato, la batteria può danneggiarsi. In tal caso, la garanzia decade.

13 Trasporto

Preparazione al trasporto

1. Svuotare il serbatoio del carburante con una pompa di aspirazione del carburante (non inclusa nel contenuto della fornitura) in un recipiente omologato.
2. Finché operativo, mantenere in funzione il motore fino a quando il resto del carburante è esaurito.
3. Svuotare l'olio motore dal motore caldo.
4. Assicurare il prodotto contro lo slittamento, per esempio con cinghie di tensionamento.

14 Trasporto e sollevamento del prodotto

AVVISO

Pericolo di lesioni e pericolo di schiacciamento!

Un avvio inaspettato e involontario del prodotto può provocare lesioni. All'atto del trasporto fare attenzione al peso del prodotto. Se il prodotto non viene sollevato adeguatamente, può cadere e causare danni o lesioni.

- Prima del caricamento spegnere il motore e attendere fino a quando il motore non si sia raffreddato.
- Rimuovere la chiave di accensione dal blocchetto di accensione.
- A causa del suo peso proprio, il prodotto può provocare gravi lesioni da schiacciamento.
- Il prodotto dovrebbe essere caricato o sollevato da almeno quattro persone.
- Il golfare di sollevamento deve essere utilizzato per il sollevamento del prodotto mediante un dispositivo di sollevamento (gru o mezzo di sollevamento).
- Il golfare di sollevamento deve essere esaminato regolarmente alla ricerca di usura, danni o uso improprio. Un golfare di sollevamento danneggiato deve essere riparato subito.

14.1 Trasporto

Questo prodotto può essere trasportato in un veicolo o su ruote, in funzione delle condizioni locali e della distanza da percorrere.

14.1.1 Ruote (Fig. 1)

Le ruote (7) semplificano il trasporto su brevi tratti.

1. Spegnere il motore prima del trasporto (vedere sezione 9.3).
2. Fare scivolare il prodotto con l'aiuto della maniglia di trasporto posteriore (8) o della maniglia di trasporto anteriore (4) in base all'esigenza di spostamento avanti o indietro.

3. Attivare il freno di stazionamento (9) dopo avere spostato il prodotto nella posizione desiderata, per impedire che scivoli via.

14.1.2 Trasporto in un veicolo (Fig. 1, 16)

Trasportare il prodotto sempre in posizione verticale.

1. Sollevare il prodotto in un veicolo. Fare attenzione in tal caso che il prodotto è troppo pesante per essere sollevato senza un aiuto meccanico (ossia un dispositivo di sollevamento).
2. Utilizzare una rampa di carico per fare scivolare il prodotto nel veicolo.
3. Attivare il freno di stazionamento (9) dopo avere spostato il prodotto nella posizione desiderata, per impedire che scivoli via.
4. Fissare il prodotto sul veicolo di trasporto per evitare che rotoli, scivoli o si ribalti e legare inoltre il prodotto stesso.

14.2 Sollevamento del prodotto mediante dispositivo di sollevamento (Fig. 1)

Assicurarsi che prima del sollevamento il dispositivo di sollevamento (gru o mezzo di sollevamento) sia adeguatamente predisposto per supportare senza pericoli il peso del prodotto. Vedere targhetta identificativa in relazione a peso e dispositivo di sollevamento.

Assicurarsi che le rampe di caricamento siano stabili e dispongano della portata necessaria.

1. Fissare le imbracature di sollevamento o il gancio della gru al golfare di sollevamento (3).
2. Sollevare leggermente il prodotto e assicurarsi che tutti i collegamenti siano fissati in modo corretto.
3. Si può a questo punto sollevare il prodotto nel modo desiderato mediante il dispositivo di sollevamento.

ATTENZIONE

Il prodotto è pesante e non può essere sollevato da una singola persona. Il prodotto dovrebbe essere sollevato da almeno quattro persone.

15 Riparazione e ordine dei pezzi di ricambio

Dopo la riparazione o la manutenzione, accertarsi che tutti i componenti tecnici di sicurezza siano applicati e si trovino in stato impeccabile. Conservare in un posto inaccessibile i componenti potenzialmente pericolosi per altre persone e bambini.

ATTENZIONE

Come da legge di responsabilità sui prodotti, non si è responsabili di danni dovuti a riparazioni improprie o non utilizzo di pezzi di ricambio originali.

Incaricare un servizio clienti o un tecnico specializzato e autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

Allacciamenti e riparazioni

Gli allacciamenti e le riparazioni all'impianto elettrico possono essere eseguiti soltanto da un elettricista qualificato.

AVVERTENZA

Avvertenza importante in caso di riparazione

In caso di restituzione del prodotto per riparazione, tenere presente che il prodotto, per ragioni di sicurezza, deve essere rispedito alla stazione di servizio senza olio né carburante.

15.1 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Denominazione del modello
- Numero di articolo
- Dati della targhetta identificativa

15.2 Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggette a usura*: filtro dell'aria, filtro diesel, batteria

* = non incluso nel contenuto della fornitura!

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

16 Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

Avvertenze relative alla legge sui dispositivi elettrici ed elettronici (ElektroG)



I dispositivi elettrici ed elettronici usati non rientrano nei rifiuti domestici, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!

- Le batterie o gli accumulatori utilizzati non integrati nel dispositivo usato devono essere rimossi prima della consegna, senza distruggerli! Il loro smaltimento è regolato dalla legge sulle batterie.
- I proprietari o gli utilizzatori di dispositivi elettrici ed elettronici sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile.
- L'utente finale è responsabile in prima persona per la cancellazione dei suoi dati personali in relazione al dispositivo usato da smaltire!
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che i dispositivi elettrici ed elettronici non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- I dispositivi elettrici ed elettronici possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali)
 - Punti vendita di dispositivi elettronici (fisici e online), nella misura in cui il distributore sia tenuto al ritiro o lo offra in modo volontario.

– È possibile consegnare gratuitamente al produttore, senza dovere acquistare prima un nuovo dispositivo da questi, fino a tre dispositivi elettronici usati per ogni tipo di dispositivo con una lunghezza del bordo di massimo 25 centimetri, oppure portare il dispositivo presso un altro centro di raccolta autorizzato nelle proprie vicinanze.

– Altre condizioni di ritiro complementari del produttore e del distributore sono reperibile presso il rispettivo servizio clienti.

- In caso di consegna da parte del produttore di un nuovo dispositivo elettronico presso un privato, quest'ultimo può richiedere il ritiro gratuito del dispositivo elettronico usato, su richiesta dell'utente finale stesso. Contattare a tale proposito il servizio clienti del produttore.
- Quanto esposto si applica solo ad apparecchi installati e distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2012/19/UE. Nei paesi al di fuori dell'Unione Europea possono applicarsi norme diverse per lo smaltimento di dispositivi elettrici ed elettronici usati.

Avvertenze relative alla legge sulle batterie (BattG)



Le batterie e gli accumulatori esausti non vanno smaltiti con i rifiuti domestici ma devono essere separati e/o smaltiti conformemente!

- Per un'estrazione sicura delle batterie o degli accumulatori dal dispositivo elettrico e per informazioni sul relativo tipo e/o il sistema chimico, osservare le altre indicazioni contenute nelle istruzioni per l'uso e il montaggio.
- I proprietari o gli utilizzatori di batterie e accumulatori sono tenuti per legge a restituirli al termine della loro durata utile. La restituzione si limita alla consegna di quantità di normale uso domestico.
- Le batterie usate possono contenere sostanze nocive o metalli pesanti che possono generare danni all'ambiente e alla salute. Un riciclaggio delle batterie usate e l'uso delle risorse in esse contenute contribuisce alla protezione di questi due importanti fattori.
- Il simbolo del bidone della spazzatura barrato indica che le batterie e gli accumulatori non possono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici.
- Se si trovano in aggiunta i simboli Hg, Cd o Pb sotto al simbolo del bidone dei rifiuti, il significato è il seguente:
 - Hg: La batteria contiene più dello 0,0005 % di mercurio
 - Cd: La batteria contiene più dello 0,002 % di cadmio
 - Pb: La batteria contiene più dello 0,004 % di piombo
- Le batterie e gli accumulatori possono essere restituiti gratuitamente presso i seguenti centri:
 - Centri di raccolta e smaltimento di diritto pubblico (ad es. depositi comunali)
 - Punti vendita di batterie e accumulatori
 - Centri di ritiro del sistema di ritiro comune per apparecchi-batterie usate
 - Centro di ritiro del produttore (se non appartenente al sistema di ritiro comune)

- Quanto esposto si applica solo a batterie e accumulatori distribuiti in un paese dell'Unione Europea e soggetti alla Direttiva europea 2006/66/CE. In paesi fuori dall'Unione europea possono essere in vigore definizioni diverse per lo smaltimento di batterie e accumulatori.

Smontaggio della batteria prima dello smaltimento dell'apparecchio

- La batteria integrata deve essere smontata prima dello smaltimento dell'apparecchio e smaltita nella raccolta differenziata e nel rispetto dell'ambiente.
- Chiudere i contatti aperti e imballare la batteria in modo che non si sposti all'interno dell'imballaggio. Si prega di rispettare anche eventuali disposizioni nazionali supplementari.

La vostra amministrazione comunale o altri servizi cittadini vi possono fornire informazioni sulle opzioni di smaltimento dell'apparecchio non più in uso.

Carburanti e oli

- Prima dello smaltimento del prodotto, occorre scaricare il serbatoio del carburante e quello dell'olio motore!
- Il carburante e l'olio motore non rientrano nei rifiuti domestici, né possono essere gettati nelle fogne, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- I serbatoi dell'olio e del carburante devono essere smaltiti in modo rispettoso nei confronti dell'ambiente.

17 Risoluzione dei guasti

Guasto	Possibile causa	Rimedio
Non è possibile avviare il motore	Si innesca lo spegnimento automatico in mancanza d'olio	Controllare il livello dell'olio, rabboccare l'olio motore
	Carburante assente	Rabboccare il carburante / fare controllare il rubinetto del carburante
	La batteria del prodotto è scarica	Se la batteria del prodotto è scarica, il motore non può essere avviato. Controllare l'indicazione dello stato di carica sulla batteria e ricaricare la batteria, se necessario
Prodotto ha una tensione insufficiente o assente.	Impianto elettronico difettoso	Rivolgersi a rivenditori specializzati
	È scattato l'interruttore di protezione	Riavviare il generatore elettrico, ridurre il consumo
	Filtro dell'aria sporco	Pulire o sostituire il filtro

18 Programma di manutenzione

Per garantire un funzionamento senza problemi è assolutamente necessario attenersi ai seguenti intervalli di manutenzione.

ATTENZIONE! L'olio del motore e il carburante devono essere riempiti in occasione della prima messa in funzione.

	Prima di ogni utilizzo	dopo un tempo di servizio di 20 ore	dopo un tempo di servizio di 100 ore
Controllo dell'olio motore	X		
Cambio dell'olio motore		la prima volta	X
Pulizia del filtro dell'olio			X
Controllo del filtro dell'aria	X		Cambiare l'elemento filtrante se necessario
Pulizia del filtro dell'aria		X	
Ispezione visiva dell'apparecchio	X		
Serbatoio del carburante, pulizia della cartuccia del filtro del carburante			X

19 Dichiarazione di conformità UE

Traduzione della dichiarazione di conformità originale

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.

Marchio: **SCHEPPACH**
Denominazione art.: **Generatore elettrico diesel – SG5200D**
N. art. **5906222903**

Direttive UE:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* L'oggetto della dichiarazione, sopra descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici.

2000/14/EG_2005/88/CE – Allegato: VI

Livello di potenza acustica	95,1 dB
garantito (L _{WA}):	
Livello di potenza sonora	97 dB
misurato (L _{WA}):	
Potenza (P):	5,7 kW
Ente nominato:	Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München
Numero:	0036

2016/1628/UE

Emiss. N°: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Norme applicate:

EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Responsabile per la documentazione:

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Inhoudsopgave

1	Inleiding.....	68
2	Productbeschrijving (afb. 1-16)	68
3	Meegeleverd	68
4	Beoogd gebruik	68
5	Veiligheidsvoorschriften	69
6	Technische gegevens	71
7	Uitpakken	72
8	Voor de ingebruikname	72
9	Bediening	73
10	Reiniging	75
11	Onderhoud	75
12	Opslag	77
13	Transport.....	77
14	Transport & heffen van het product.....	78
15	Reparatie & bestellen van reserveonderdelen...	78
16	Afvalverwerking en hergebruik.....	79
17	Verhelpen van storingen	80
18	Onderhoudsschema.....	80
19	EU-conformiteitsverklaring	81
20	Explosionszeichnung	112

Verklaring van de symbolen op het product

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevalenpreventie niet vervangen.

	Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Draag gehoorbescherming.
	Draag veiligheidshandschoenen!
	Stel het product niet bloot aan regen.
	Open vuur of roken in de nabijheid van het apparaat is streng verboden!
	Waarschuwing voor hete oppervlakken.

	Waarschuwing voor elektrische spanning.
	Zorg ervoor dat andere personen voldoende veiligheidsafstand aanhouden. Houd onbevoegde personen uit de buurt van het Product. Let op hete oppervlakken! Gevaar voor brandwonden.
	Schakel voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor uit. Verwijder de contactsleutel.
	Gevaar voor vergiftiging! Gebruik het product alleen buitenshuis en nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten.
	Bij het starten van de motor kunnen vonken ontstaan. Deze kunnen ontsteken in de nabijheid van brandbare gassen.
	Belangrijk. Schakel eerst de motor uit voordat de brandstof wordt bijgevuuld. Vul niet bij als de motor stationair draait.
	Gegarandeerd geluidsvermogensniveau van het product.
	Wees uiterst voorzichtig bij de omgang met brandstoffen en smeermiddelen!
	Controle van het oliepeil
	Mechanische aan/uit schakelaar
	Hefpunt
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.

1 Inleiding

Fabrikant:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe product. De gebruikshandleiding is deel van dit product. Het bevat belangrijke informatie over veiligheid, gebruik en verwijdering. Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies.

Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingsbereiken. Overhandig alle documentatie bij verstrekking van het product aan derden.

Opmerking:

De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaat bij:

- Ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Gebruik dat niet conform de voorschriften is

2 Productbeschrijving (afb. 1-16)

1. Peilglas
2. Tankdop
3. Hijs oog
4. Voorste transportgreep
5. Onderhoudsdeur
6. Vergrendeling
7. Wielen
8. Achterste transportgreep
9. Blokkeerrem
10. Luchtfilterdeksel
11. Contactslot
12. Verklikker laag oliepeil
13. Choke
14. Spanningsmeter
15. Omschakelaar 400 V / 230 V
16. Stroomonderbreker 400 V
17. 400 V ~ - stopcontact
18. Aardingsschroef
19. Min-pool
20. Plus-pool
21. Reset-knop
22. 230 V ~ - stopcontact (2x)
23. Stroomonderbreker 230 V
24. Oliepeilstok
25. Olieaftapplug
26. Oliefilter
27. Luchtfilter
28. Grof filter
29. Luchtfilteruitlaat
30. Dieselfilter
31. Mechanische aan/uit-schakelaar
32. Brandstoffilterelement

3 Meegeleverd

Pos.	Aantal	Aanduiding
A	2 x	Contactsleutel
B	1 x	Schroevendraaier
C	1 x	steeksleutel SW14 + SW17
D	1 x	steeksleutel SW10 + SW12
E	1 x	Accu
F	2 x	borgtandmoeren
G	2 x	bouten M6 x 16
	1 x	Gebruikshandleiding

4 Beoogd gebruik

De generator is geschikt voor producten die zijn voorzien voor het gebruik van een 230 V / 400 V wisselspanning of 12V.

Bij huishoudapparaten en elektronische producten dient u de geschiktheid volgens de desbetreffende gegevens van de fabrikant te controleren.

LET OP

De stroomgenerator mag niet op het elektriciteitsnet worden aangesloten als huishoudelijke noodstroomvoorziening. Er kunnen daardoor beschadigingen aan de generator of aan de elektrische apparaten worden veroorzaakt.

AVR (automatische volt-regelaar):

De automatische spanningsregeling zorgt ervoor dat de spanningsschommelingen van het product binnen het door de energiebedrijven gegarandeerde bereik blijven en dus geen gevaar opleveren voor elektronische producten.

Men moet echter altijd vóór gebruik nagaan of de gebruiker geschikt is voor gebruik met een generator. In het geval van uiterst gevoelige elektronica, dient u vooraf inlichtingen in te winnen bij de fabrikant (zoals televisies, mobiele telefoons, tablets, laptops, enz.), aangezien een stroomgenerator door de verbrandingsmotor een niet-constante sinusspanning produceert.

Het product mag uitsluitend worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk ander of verdergaand gebruik is niet volgens de voorschriften. De gebruiker/bediener en niet de fabrikant is aansprakelijk voor ontstane schade of elke vorm van letsel.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen, die het product bedienen of onderhoud aan het product verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan het product worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

Het product mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt.

De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Let erop dat onze producten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het product in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden worden ingezet.

Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikshandleiding

GEVAAR

Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

WAARSCHUWING

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot de dood of ernstige verwondingen kan leiden.

VOORZICHTIG

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

LET OP

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

5 Veiligheidsvoorschriften

LET OP

Let op!

Bij het gebruik van producten moeten enkele veiligheidsmaatregelen in acht genomen worden, om letsel en schade te voorkomen. Lees deze gebruikshandleiding/veiligheidsvoorschriften daarom zorgvuldig door. Indien u het product aan andere personen mocht overhandigen, overhandig dan tevens deze gebruikshandleiding/veiligheidsvoorschriften. Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.

- Bescherm kinderen door ze op een veiligheidsafstand te houden van het stroomaggregaat.
- Brandstof is brandbaar en licht ontvlambaar. Niet tijdens het bedrijf bijvullen. Niet bijvullen als er wordt gerookt, of in de buurt van een open vuur. Mors geen brandstof.
- Bepaalde delen van de zuigermotor zijn heet en kunnen bij aanraking voor verbrandingen zorgen. Let op de waarschuwingen die op de generator zijn aangebracht.

GEVAAR

Gevaar voor vergiftiging

Uitlaatgassen, brandstoffen en smeermiddelen zijn giftig. Uitlaatgassen mogen niet worden ingeademd.

LET OP

Brandgevaar

Brandstof en brandstofdampen zijn licht ontvlambaar resp. explosief.

- Uitlaatgassen zijn giftig. De generator mag niet worden gebruikt in gesloten ongeventileerde ruimten. Indien de generator in goed geventileerde ruimten wordt gebruikt, moeten de uitlaatgassen direct naar buiten worden geleid en dient er aan extra veiligheidsmaatregelen te worden voldaan ter voorkoming van brand en explosies. Ook bij het gebruik van een uitlaatgaslang kunnen giftige uitlaatgassen ontsnappen. Vanwege het brandgevaar mag de uitlaatslang nooit op brandbare stoffen worden gericht.
- De generatoren kunnen alleen tot hun nominale vermogen onder de nominale omgevingsvoorwaarden worden toegepast. Als de toepassing van het generatoraggregaat plaatsvindt onder omstandigheden die niet voldoen aan de referentieomstandigheden volgens ISO 8528-8:2016, 7.1, en als de koeling van de motor of de generator wordt belemmerd, bijvoorbeeld als gevolg van de werking in gebieden met beperkte toegang, is een vermogensvermindering vereist.
- Er mogen geen veranderingen aan de generator worden aangebracht.
- Het door de fabrikant ingestelde toerental mag niet worden gewijzigd. Generator of aangesloten apparaten kunnen beschadigd raken.
- De generator nooit in ruimtes met licht ontvlambare stoffen gebruiken.

LET OP

Warme oppervlakken!

Gevaar voor brandwonden, uitlaatsysteem en aandrijfaggregaat niet aanraken.

LET OP

Draag gehoorbescherming!

Gebruik een geschikte gehoorbescherming, indien u zich in de buurt van het apparaat bevindt.

- Raak geen mechanisch bewegende of hete onderdelen aan. Verwijder geen veiligheidsafdekkingen.
- Er mogen voor het onderhoud en als accessoires uitsluitend originele onderdelen worden gebruikt.
- Reparatie- en instelwerkzaamheden mogen uitsluitend door geautoriseerd vakpersoneel worden uitgevoerd.
- Bescherm uzelf tegen elektrische gevaren.
- De generator nooit met natte handen vastpakken.
- Gebruik buitenshuis uitsluitend verlengsnoeren die hiervoor zijn goedgekeurd en die als zodanig zijn gelabeld H07RN.
- De generator nooit bij regen of sneeuwval gebruiken.
- Zet tijdens het transport en bijtanken de motor uit.
- Leeg de tank niet in de buurt van open licht, vuur of vonken. Niet roken!
- Het gebruik van de generator bij onweer is verboden - **gevaar op blikseminslag!**

- De generator op een veilige, effen plaats opstellen. Draaien en kantelen of verplaatsing tijdens het bedrijf is niet toegestaan.
- Plaats de generator op minimaal 1 meter afstand van muren of aangesloten apparaten.
- Bij de technische gegevens onder geluidsvermogensniveau (LwA) en geluidsdrukniveau (LpA) aangegeven waarden, geven een emissieniveau weer en hoeven niet persé veilige werkniveaus te zijn. Aangezien een samenhang bestaat tussen de emissie- en immissieniveaus, kan deze niet betrouwbaar voor het bepalen van eventuele vereiste aanvullende voorzorgsmaatregelen worden gebruikt. Invloedfactoren op het actuele immissieniveau van de arbeid, sluiten de eigenschappen van de werkruimte, andere geluidsbronnen, geluidsemissie enz. zoals bijv. het aantal machines en andere naastgelegen processen en tijd-marge dat een gebruiker aan het lawaai wordt blootgesteld, uit. Bovendien kan het toegestane immissieniveau per land verschillen. Deze informatie zal voor de exploitant van de machine de mogelijkheid geven om een betere inschatting van de risico's en gevaren uit te voeren. In enkele gevallen moeten akoestische metingen na de installatie worden uitgevoerd, om het geluidsdrukniveau te bepalen.
- Neem de voorschriften omtrent elektrische veiligheid in acht, die op de plaats gelden waar de generator wordt gebruikt.

5.1 Elektrische veiligheid

- Voor het gebruik dienen het stroomaggregaat en de bijbehorende elektrische uitrusting (inclusief de leidingen en stekkerverbindingen) op defecten geïnspecteerd te worden.
- De generatoraggregaat mag niet met andere stroombronnen worden verbonden, bijvoorbeeld de stroomvoorziening van het elektriciteitsbedrijf. In speciale gevallen, als een reserveverbinding met aanwezige elektrische installaties wenselijk is, mogen deze uitsluitend door een bevoegd elektrotechnicus worden uitgevoerd, die daarbij rekening dient te houden met de verschillen tussen het gebruik van de apparatuur op het openbare stroomnet, of op de generatoraggregaat. Conform dit gedeelte van de ISO 8528 moeten de verschillen in de gebruikshandleiding worden aangegeven.
- De bescherming tegen een elektrische schok hangt af van de veiligheidsschakelaars, die exact op de generatoraggregaat zijn afgestemd. Als een veiligheidsschakelaar moet worden vervangen, moet deze door een veiligheidsschakelaar met dezelfde meet- en vermogens eigenschappen geschieden.
- Door de hoge mechanische belasting mogen alleen duurzame rubberen slangleidingen (volgens IEC 60245-4) of gelijkwaardige apparatuur worden gebruikt.
- Indien verlengsnoeren of mobiele verdeelnetwerken worden gebruikt, mag de weerstandswaarde 1,5 Ω niet overschrijden. Als richtwaarde geldt, dat de totale lengte van leidingen voor een diameter van 1,5 mm² 60 m niet mag worden overschrijden, bij een diameter van 2,5 mm² mag 100 m niet worden overschreden.

WAARSCHUWING

Volg de voorschriften omtrent elektrische veiligheid op, die op de plaats gelden waar de generator wordt gebruikt.

WAARSCHUWING

Houd rekening met de vereisten en voorzorgsmaatregelen voor het geval een installatie opnieuw door middel aan generatoren van elektriciteit moet worden voorzien, en hoe deze zich verhouden tot de veiligheidsmaatregelen voor deze installatie en tot de toepasselijke richtlijnen.

5.2 Veiligheid accu

- Om vonkvorming door kortsluiting te vermijden, moet altijd eerst de minkabel (–) op de accu losgemaakt en als laatst weer aangesloten worden.
- Rook nooit bij werkzaamheden aan de accu. Houd vonken, open vuur en andere warmtebronnen altijd uit de buurt van de accu.
- Bij het gebruik van startkabels is speciale voorzichtigheid geboden. Neem desbetreffende aanwijzingen in acht, om schade aan het product te voorkomen (in het specifiek starter maximaal 10 seconden bedienen).
- Accu nooit openen en niet laten vallen.
- Accu altijd in een gesloten ruimte met goede ventilatie, droog en tegen weer beschermd opladen.
- Sluit de aansluitingen van de accu niet kort.
- Vervormde of defecte (lekkende) accu's mogen niet worden gebruikt en moeten vervangen evenals op milieuvriendelijke wijze verwijderd worden. Neen de landspecifieke voorschriften in acht.
- Bij defecte accu's kan er vloeistof uittreden. Contact vermijden! Spoel de vloeistof bij toevallig contact af met water. Als de vloeistof in de ogen terecht komt, moet u direct een arts consulteren. Uittredende accu-vloeistof kan leiden tot huidirritaties, verbrandingen en irritaties.
- Onderzoek regelmatig door visuele controle de aansluitkabels van de accu op beschadigingen. Laat beschadigde kabels door een specialist vervangen.
- De zekeringen mogen nooit worden overbrugd. Plaats nooit een zekering met een andere dan de voorgeschreven belastbaarheid (Ampère).

WAARSCHUWING

Dit elektrisch apparaat genereert een elektromagnetisch veld als het is ingeschakeld. Dit veld kan onder bepaalde omstandigheden interfereren met actieve of passieve medische implantaten. Om het risico op ernstig of dodelijk letsel te beperken, raden we personen met medische implantaten aan om hun arts en de fabrikant van het medische implantaat te raadplegen voordat het elektrische apparaat wordt gebruikt.

5.3 Omgang met brandstof

LET OP

Gebruik uitsluitend diesel als brandstof.

⚠ GEVAAR

Levensgevaar!

Brandstof is giftig en zeer ontvlambaar.

- Bewaar brandstof alleen in daarvoor bedoelde containers (jerrycans).
- De sluitkappen van het tankreservoir moeten altijd correct opgeschroefd en aangehaald worden.
- Vanwege veiligheidsredenen moeten brandstoftank en tankdeksel bij beschadiging worden vervangen.
- Houd brandstof uit de buurt van vonken, open vuur, waakvlammen, warmtebronnen en andere ontstekingsbronnen.
Niet roken!
- Vul de tank uitsluitend bij in de buitenlucht en rook niet tijdens het tanken.
- Schakel voor het tanken de verbrandingsmotor uit en laat deze afkoelen.
- Brandstof moet voor het starten de motor worden bijgevuld. Open de tankdop niet terwijl de motor loopt of onmiddellijk na het uitschakelen van het product en vul geen brandstof bij.
- Open de tankdop voorzichtig en langzaam. Drukcompensatie afwachten en pas daarna de tankdop volledig afnemen.
- Gebruik voor het tanken een geschikte trechter of een invoerbuis, zodat er geen brandstof op de verbrandingsmotor en behuizing kan terechtkomen.

Vul de brandstoftank niet te vol!

- Om de brandstof ruimte tot uitzetting te bieden, brandstoftank nooit tot boven de onderkant van de vulpijp vullen. Extra gegevens in de gebruikshandleiding van de verbrandingsmotor in acht nemen.
- Indien brandstof is overstroomd, de verbrandingsmotor pas starten, nadat de met brandstof vervuilde vlakken zijn gereinigd. Elke ontstekingspoging moet worden vermeden totdat de brandstofdampen zijn verdampd (drooggeven).
- Veeg gemorste brandstof direct weg.
- Als brandstof op kleding is terechtgekomen, moet deze worden vervangen.
- De tankdop moet na elke keer tanken correct opgeschroefd en aangehaald worden. Het product mag zonder opgeschroefde originele tankdop niet in gebruik worden genomen.
- Controleer vanwege veiligheidsredenen de brandstofleiding, brandstoftank, tankdop en aansluitingen regelmatig op beschadigingen, veroudering (breekbaarheid), op correcte bevestiging en ondichte plaatsen en vervang deze indien nodig.
- Leeg de tank alleen in de open lucht.
- Gebruik nooit drinkflessen of gelijksoortig voor het verwijderen of opslaan van bedrijfsmiddelen, zoals bijv. brandstof. Personen, in het specifiek kinderen, kunnen verleid worden daaruit te drinken.
- Bewaar nooit het product met brandstof in de tank binnen een gebouw. Ontstane brandstofdampen kunnen met open vuur en vonken in aanraking komen en zich ontsteken.

- Product en brandstoftank niet in de buurt van verwarmingen, warmtestralers, lasapparaten of andere warmtebronnen neerzetten.

⚠ GEVAAR

Explosiegevaar!

Als tijdens het gebruik een defect aan de tank, de tankdop of aan brandstofgeleidende delen (brandstofleidingen) wordt vastgesteld, moet direct de verbrandingsmotor worden uitgeschakeld.

Vervolgens moet contact met een leverancier worden opgenomen.

5.4 Restriscio's

Het product is vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restriscio's.

- Gevaar voor de gezondheid, veroorzaakt door elektriciteit bij gebruik van onjuiste snoeren.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restriscio's bestaan.
- Restriscio's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften" alsook de bedieningshandleiding worden opgevolgd.
- Gebruik het product zoals in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw product.

6 Technische gegevens

Beschermingsgraad	IP23M
Continu vermogen P_n (COP) (230 V) (S1)	3,0 kW
Continu vermogen P_n (COP) (400 V 3~) (S1)	4,2 kW
Max. vermogen P_{max} (230 V) (S2 5min)	3,3 kW
Max. vermogen P_{max} (400 V 3~) (S2 5min)	5,0 kW
Nominale spanning U_n	230 V~ / 400 V 3~
Nominale stroom I_n (12 V DC)	8,3 A
Nominale stroom I_n (230 V)	13 A
Nominale stroom I_n (400 V 3~)	7,6 A
Frequentie F_n	50 Hz
Vermogensklasse	G1
Actieve vermogensfactor φ	Een fase / drie fasen: 1 / 0,8
Kwaliteitsklasse	F
Opbouw aandrijfmotor	4-takt, 1 cilinder, luchtgekoeld
Cilinderinhoud	418 cm³
Max. vermogen (motor)	5,7 kW / 7,7 PS
Brandstof	Diesel
Tankinhoud	16 l

Soort motorolie	10W30
Hoeveelheid olie (ca.)	1650 ml
Gewicht	148 kg
Temperatuur $T_{\max}$	40 °C
Max. plaatsingshoogte (boven NAP)	1000 m
Accutype	Loodzuur
Accucapaciteit	30Ah

Technische wijzigingen voorbehouden!

Bedrijfsmodus S1 (continu gebruik)

Het product kan continu met het aangegeven vermogen worden gebruikt.

Bedrijfsmodus S2 (kortstondig gebruik)

Het product mag kortstondig bij het aangegeven vermogen worden gebruikt (5 min).

⚠ WAARSCHUWING

Lawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Als het geluid van de machine hoger is dan 85 dB, draag dan geschikte gehoorbescherming voor u en personen in de omgeving.

Informatie over de geluidsproductie gemeten volgens de relevante normen (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

AC 230 V / 3,0 kW

Geluidsdruk L_{pA}	74,3 dB
Geluidsvermogen L_{wA}	94,3 dB
Meeton nauwkeurigheid κ	1,98 dB

AC 400 V / 4,2 kW

Geluidsdruk L_{pA}	75,1 dB
Geluidsvermogen L_{wA}	95,1 dB
Meeton nauwkeurigheid κ	2,1 dB

7 Uitpakken

- Open de verpakking en haal het product er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het product en de hulpstukken op transportschade. Meld eventuele schade direct bij het transportbedrijf dat het product heeft bezorgd. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het product aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.
- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het product aan.

⚠ WAARSCHUWING

Het product en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed!

Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

8 Voor de ingebruikname

Elektrische veiligheid

Voor het gebruik dienen de generator en de bijbehorende elektrische apparatuur (inclusief de leidingen en stekker-verbindingen) op defecten geïnspecteerd te worden.

Verbind de stroomgenerator nooit met de stroomvoorziening (contactdoos).

De leidinglengtes naar de gebruiker moeten zo kort mogelijk worden gehouden.

⚠ WAARSCHUWING

Gevaar voor de gezondheid!

Bij het inademen van brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen kan er ernstige gezondheidsschade, bewusteloosheid ontstaan en dit in extreme gevallen zelfs tot de dood leiden.

- Adem geen brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen in.
- Gebruik het product alleen in de open lucht.

LET OP

Milieuschade!

Uitgelopen olie kan het milieu ernstig verontreinigen. De vloeistof is zeer giftig en kan snel tot waterverontreiniging leiden.

- Olie alleen op een vlakke, verharde ondergrond vullen/aftappen.
- Gebruik een vulpijp of trechter.
- Vang afgetapte olie in een geschikte container op.
- Veeg gemorste olie direct zorgvuldig weg en verwijder de doek conform de lokale voorschriften.
- Verwijder olie conform de lokale voorschriften.

Controle voor gebruik

- Controleer alle zijdes van de motor op olie of brandstoflekken.
- Controleer het motoroliepeil.
- Controleer het brandstofpeil – de brandstoftank moet minstens halfvol zijn.
- Controleer de conditie van het luchtfilter.
- Controleer de conditie van de brandstofleidingen.
- Let op tekenen van schade.
- Controleer of alle veiligheidsafdekkingen zijn aangebracht en of alle schroeven, moeren en pennen zijn aangedraaid.
- Zorg voor voldoende ventilatie van het product.
- Angesloten gebruikers verwijderen.

Aardingsschroef (18) (afb. 3)

LET OP

Elektrische schok!

- Geen ongeïsoleerd draad om te aarden gebruiken.
- Generator moet goed geaard zijn.

Om statische ladingen af te laten vloeien, moet de behuizing worden geaard. Hiervoor wordt een kabel aan een zijde op de aardingsklem (18) van de generator en aan de andere kant met een externe massa (bijv. aardpen) verbonden.

8.1 Accu aansluiten (afb. 1, 6, 7)

1. Open de onderhoudsdeur (5) middels de vergrendeling (6).
2. Verwijder de accuhouder, door de twee vleugelmoeren te verwijderen.
3. Verwijder de accu (E) en verwijder de beschermkappen van de polen.
4. Verbind aansluitend de rode kabel met de pluspool (+) en de zwarte kabel met de minpool (-). Gebruik hier toe de schroeven M6x16 (G) en de borgtandmoeren (F) en de meegeleverde vorkleutel SW10 (D).
5. Plaats de beschermkappen op de beide polen.
6. Schuif de accu weer terug in de dieselgenerator.
7. Breng de accuhouder weer aan en schroef de beide vleugelmoeren in.
8. Sluit de onderhoudsdeur (5).

8.2 Olie bijvullen (afb. 1, 8)

LET OP

Het product wordt geleverd zonder motorolie. Voor ingebruikname daarom altijd olie bijvullen. Gebruik hiertoe SAE 10W-30 olie.

Controleer regelmatig voor elke ingebruikname het oliepeil. Een te laag oliepeil kan de motor beschadigen.

1. Plaats het product op een vlak, recht oppervlak.
2. Open de onderhoudsdeur (5) middels de vergrendeling (6).
3. Zet een opvangbak (niet bij de levering inbegrepen) klaar.
4. Schroef de oliepeilstok (24) los.
5. Vul motorolie bij met behulp van een trechter (niet bij de levering inbegrepen) (max. 1650 ml totale vulhoeveelheid). Vul de olie voorzichtig bij tot aan de onderkant van de vulpijp.
6. Veeg de oliepeilstok (24) met een schone, pluisvrije doek schoon.
7. Plaats de oliepeilstok (24) terug zonder de peilstok weer vast te draaien en controleer vervolgens het oliepeil.
8. Het oliepeil moet binnen de middelste markering op de oliepeilstok (24) staan.
9. Als het oliepeil te laag is, voeg dan de aanbevolen hoeveelheid olie toe (max. 1650 ml totale vulhoeveelheid).
10. Schroef de oliepeilstok (24) vervolgens weer vast.

11. Sluit de onderhoudsdeur (5).

8.3 Brandstof bijvullen (afb. 10)



GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Brandstof kan zich bij het vullen ontsteken en eventueel exploderen. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Schakel de motor uit en laat deze afkoelen.
- Houd uit de buurt van hitte, vlammen en vonken.
- Vul brandstof alleen in de open lucht bij.
- Draag veiligheidshandschoenen.
- Vermijd huid- en oogcontact.
- Start het product met een afstand van min. 3 m tot de vullocatie van de brandstof.
- Let op voor onzichtbare plekken. Start de motor niet als er brandstof uitloopt.

LET OP

Het product wordt geleverd zonder brandstof. Voor ingebruikname daarom altijd brandstof bijvullen.

1. Schroef de tankdop (2) er op.
2. Vul met behulp van een geschikte trechter (niet meegeleverd) maximaal 14,8 l diesel in de brandstoftank.
3. Let op dat de brandstoftank niet te vol wordt gevuld en dat er geen brandstof wordt gemorst. Gebruik altijd een brandstoffilterelement (32). Gemorst brandstof direct opnemen en wachten tot de benzinedampen zijn vervlogen (vanwege ontstekingsgevaar).
4. Controleer het kijkglas (1) terwijl u brandstof bijvult. De rode markering in het kijkglas (1) geeft de minimum vulhoeveelheid aan.
5. Schroef de tankdop (2) er weer op.

LET OP

Tank in een goed geventileerde omgeving waarbij de motor is uitgeschakeld.

Als de motor direct daarvoor in gebruik was, moet deze eerst afkoelen. Tank de motor nooit in een gebouw, waar de brandstofdampen vlammen of vonken kunnen bereiken.

Brandstof is zeer brandgevaarlijk en explosief. U kunt bij het omgaan met brandstof brandwonden of ander ernstig letsel oplopen.

9 Bediening

Voor het starten van de motor moet worden gewaarborgd dat het vermogen van de verbruiker voldoet aan de capaciteit van de generator. Het nominale vermogen mag niet worden overschreden. Sluit voor het starten van de motor geen verbruiker aan!

9.1 Omschakelaar (15) voor 230 V~, 400 V~ en 12 V DC aansluitingen (19) (afb. 3)

De generator is voor 230 V~ en 400 V~ wisselspanningen geschikt.

LET OP

De omschakeling is uitsluitend toegestaan bij een volledig gescheiden belasting.

- Als u de omschakelaar (15) naar links zet, kunt u het 230 V~ stopcontact gebruiken.
- Als u de omschakelaar (15) naar rechts zet, is het 400 V~ stopcontact actief.
- Op de 12V DC aansluitingen min-pool (19) en plus-pool (20) kan een accu van 12V worden opgeladen. Gebruik hiertoe een adapterkabel (niet bij de levering inbegrepen).
- U kunt de 12 V spanning gelijktijdig met 230 V of met 400 V gebruiken.

LET OP

De stroomgenerator mag niet op het elektriciteitsnet worden aangesloten als huishoudelijke noodstroomvoorziening. Er kunnen daardoor beschadigingen aan de generator of aan de elektrische apparaten worden veroorzaakt.

9.2 Motor starten (afb. 1, 3, 11)

⚠ GEVAAR

Gevaar voor vergiftiging!

Gebruik het product alleen buitenshuis en nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten.

AANWIJZING

De accu moet zijn opgeladen en aangesloten om het product te starten. Controleer hiertoe de laadtoestand op de weergave van de accu (groen: voldoende geladen, zwart: moet worden geladen, wit: accu vervangen).

Sluit voor het starten van de motor geen verbruiker op de generator aan.

Laat de generator kort (ca. 30 seconden) onbelast lopen, voordat u hem uitzet, zodat deze kan "nakoelen". Schakel nu de aangesloten verbruiker uit.

1. Open de onderhoudsdeur (5) middels de vergrendeling (6).
2. Controleer of de mechanische aan/uit-schakelaar (31) in de juiste positie (RUN) is vergrendeld.
Belangrijk! De mechanische aan/uit-schakelaar (31) wordt af fabriek ingesteld en mag niet worden gewijzigd.
3. Sluit de onderhoudsdeur (5).
4. Schakel de stroomonderbreker 230 V (23) resp. de stroomonderbreker 400 V (16) in (positie ON).
5. Steek de contactsleutel (A) in het contactslot (11).
6. Trek aan de choke (13) als u de motor in "koude" toestand start. Als u de motor in "warme" toestand start, is de choke (13) niet nodig.

7. Draai de contactsleutel (A) in stand "ON"

AANWIJZING

Als de motor voor de eerste keer wordt gestart, zijn er meerdere pogingen nodig, totdat de brandstof van de tank naar de motor is verplaatst en deze aanspringt.

8. Zet de omschakelaar (15) in de gewenste positie (dit is 230 V of 400 V).
9. Sluit nu de betreffende verbruiker aan.

AANWIJZING

Als de accu van het product leeg is, kan de motor niet worden gestart.

Om het ontladen van de accu te vermijden, adviseren wij u de generator ten minste één keer maandelijks gedurende 30 minuten te gebruiken. Als de generator gedurende langere tijd niet wordt gebruikt koppelt u de accu los van de polen.

AANWIJZING

Bij hoge buitentemperaturen kan het voorkomen dat de generator ook bij een koude motor zonder choke moet worden gestart!

AANWIJZING

Sterkstroom 400 V

De belasting van een driedfasige generator moet over alle drie fasen worden verdeeld, waarbij de belasting voor alle fasen moet zijn vereffend.

De belasting per fase mag 1/3 van het totale vermogen van de generator niet overschrijden. Het toegestane onbalansgewicht mag niet meer dan 20% zijn. Een belasting van slechts de 1e of 2e fase heeft een uitval tot gevolg. De totale belasting en de totale stroom voor alle drie fasen mogen de normale belasting en de stroom van de generator niet overschrijden.

9.3 Motor uitschakelen (afb. 1, 3)

Laat de generator kort (ca. 30 seconden) onbelast lopen, voordat u hem uitzet, zodat deze kan "nakoelen". Schakel nu de aangesloten verbruiker uit.

1. Draai de contactsleutel (A) in stand "OFF".
2. Zet de omschakelaar (15) in de stand "OFF".
3. Koppel de verbruiker los van het product.

LET OP

- Schakel de generator niet uit, als de aangesloten verbruikers in gebruik zijn.
- Gebruik de mechanische aan/uit-schakelaar uitsluitend in noodgeval.

9.4 Spanningsmeter (14) (afb. 3)

De spanningsmeter (14) is bij een draaiende motor actief en geeft het uitgangsvermogen aan.

9.5 Overbelastingsbeveiliging- veiligheidsschakelaar 400 V (16) en stroomonderbreker 230 V (23) (afb. 3)

De overbelastingsbeveiliging wordt actief bij een te hoge vermogensafname en schakelt de 230 V resp. 400 V contactdozen uit. De veiligheidsschakelaar 400 V (16) resp. veiligheidsschakelaar 230 V (23) worden hierbij automatisch in de stand "OFF" gezet.

1. Schakel het product uit zoals beschreven in hoofdstuk 9.3.
2. Koppel de verbruiker los van het product.
3. Wacht een minuut.
4. Schakel de stroomonderbreker 400 V (16) resp. de stroomonderbreker 230 V (23) in ON.

LET OP

Defecte stroomonderbreker mogen alleen door gelijksoortige stroomonderbrekers met hetzelfde vermogen worden gebruikt. Neem hiervoor contact op met de klantenservice.

9.6 "RESET"-knop (21) voor 12 V (afb. 3)

Als de overbelastingsbeveiliging is geactiveerd, brengt de "RESET"-knop (21) het uitgangsvermogen van de dieselgenerator weer tot stand. Het is dan niet nodig om de motor opnieuw te starten.

1. Wacht een minuut.
2. Druk op de "RESET"-knop (21).

9.7 Oliecontrolelampje (12) en automatische olie-uitschakeling (afb. 3)

Het oliecontrolelampje (12) brandt bij het starten rood. Als voldoende olie is bijgevuld, gaat het oliecontrolelampje (12) na het starten weer uit. Bij een te laag oliepeil brandt het oliecontrolelampje (12) nog steeds rood en start het product niet.

Als het oliepeil tijdens het gebruik onder de gedefinieerde minimumniveau valt, zal het oliecontrolelampje (12) rood gaan branden. De automatische olie-uitschakeling schakelt de dieselgenerator uit om schade aan de motor te vermijden.

Het starten is pas weer mogelijk als er motorolie is bijgevuld (zie hoofdstuk 8.2).

9.8 Winterbedrijf

Omdat de generator door een dieselmotor wordt aangedreven, moeten voor het winterbedrijf bijzondere maatregelen worden getroffen. Bij het bedrijf van de generator bij buitentemperaturen van -3 °C tot -10 °C is het gebruik van "Winterdiesel" voorgeschreven. De omstelling van dieselbrandstof naar "Winterdiesel" gebeurt van land tot land verschillend, meestal einde Oktober. Het tijdstip van de omstelling naar "Winterdiesel" kunt u bij uw tankstation opvragen.

- Als u de generator regelmatig gebruikt, hoeft u geen maatregelen te nemen, omdat de omstelling naar "Winterdiesel" automatisch plaatsvindt.

- Indien u de generator in de herfst voor langere tijd niet gebruikt, maar in de winter weer wilt gebruiken, is het raadzaam om de brandstoftank bijna leeg te houden. Vraag het tijdstip van de omstelling naar "Winterdiesel" bij uw tankstation op en vul de tank voor het gebruik bij buitentemperaturen van -3 °C tot -10 °C met "Winterdiesel".
- Mocht de diesel echter "verdikken", dan moet u de dieselgenerator gedurende ca. 12 uur in een ruimte met temperaturen van ca. +10 °C plaatsen.
- Leeg de brandstoftank. Bij bijna lege tot halfvolle tank voldoet vullen met "Winterdiesel".
- Vul de brandstoftank met "winterdiesel".

10 Reiniging

- Schakel voor alle reinigings- en onderhoudswerkzaamheden de motor uit en trek de contactsleutel (A) uit het contactslot (11). Zet de mechanische aan/uitschakelaar (31) in de stand (STOP).

LET OP

Gevaar voor brandwonden!

Wacht tot het product is afgekoeld voordat u reinigings- of onderhoudswerkzaamheden uitvoert.

LET OP

Vervuild onderhoudsmateriaal en bedrijfsstoffen bij een hiervoor bestemd inzamelingsstation afgeven.

10.1 Reiniging

- Zorg dat de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiesleuven en de motorbehuizing zo stof- en vuilvrij mogelijk zijn. Wrijf het product met een schone doek af en blaas deze met perslucht bij lage druk uit. Wij adviseren u, om het product direct na elk gebruik te reinigen.
- Maak het product regelmatig schoon met een vochtige doek en een beetje zachte zeep. Gebruik geen reinigingsmiddelen of oplosmiddelen; deze kunnen de kunststofonderdelen van het product aantasten. Zorg ervoor dat er geen water in het product kan komen.

11 Onderhoud

WAARSCHUWING

Draag bij onderhoudswerkzaamheden altijd veiligheidshandschoenen en luchtwegbescherming!

11.1 Onderhoudsschema

Voor een probleemloze werking moeten de volgende onderhoudsintervallen absoluut in acht worden genomen, zoals beschreven onder *Onderhoudsschema*.

LET OP

Bij de eerste inbedrijfstelling moet motorolie en brandstof worden bijgevuld.

11.2 Controleer het oliepeil (afb. 8)

1. Ga te werk zoals beschreven onder 8.2.

11.3 Olieverversing (afb. 8, 9)

Vervang de motorolie na de eerste 20 bedrijfsuren, daarna steeds na 100 uur resp. om de drie maanden.

Het ververset van de motorolie moet bij een bedrijfswarme motor worden uitgevoerd.

1. Plaats het product op een vlak, recht oppervlak.
2. Open de onderhoudsdeur (5) middels de vergrendeling (6).
3. Zet een opvangbak (niet bij de levering inbegrepen) klaar.
4. Open de oliepeilstok (24).
5. Laat vervolgens de warme olie in een geschikt reservoir lopen, door de olieaftapplug (25) met de meegeleverde steeksleutel SW17 (C) te verwijderen.
6. Schroef de bout van het oliefilter (26) met de meegeleverde steeksleutel SW10 (D) los.
7. Draai het oliefilter (26) er uit en reinig deze met diesel of een borstel.
8. Plaats het filter vervolgens weer terug. Schroef de bout van het oliefilter (26) met de meegeleverde steeksleutel SW10 (D) in.
9. Vul motorolie bij met behulp van een trechter (niet bij de levering inbegrepen) (max. 1650 ml).
10. Schroef de oliepeilstok (24) weer vast.
11. Voer de afgewerkte olie op correcte wijze af.

11.4 Luchtfilter (afb. 2, 12, 13)

LET OP

Risico op materiële schade!

Het bedrijf van de motor zonder of met een beschadigd filterelement kan tot motorschade leiden.

- Laat de motor nooit zonder of met een beschadigd luchtfilterelement draaien. Dan komen er verontreinigingen in de motor terecht, die de motor ernstig kunnen beschadigen.

Luchtfilter (26) elke 20 bedrijfsuren regelmatig reinigen, zo nodig vervangen.

1. Verwijder de afdekking van het luchtfilter (10) door de vier bouten met de steeksleutel SW10 (D) er uit te schroeven.
2. Verwijder de luchtfilteruitlaat (29) door de vleugelschroef te openen. Leg de vleugelschroef en de onderlegging op zij.
3. Schroef het luchtfilter (27) met de meegeleverde steeksleutel SW12 (D) er uit. Leg de moer op zij.
4. Neem het grove filter (28) van het luchtfilter (27) weg.
5. De elementen moeten worden gereinigd door het uitkloppen van een vlak oppervlak. Bij sterke vervuiling met zeeploog wassen, aansluitend met schoon water uitspoelen en aan de lucht laten drogen. Voor het reinigen van het luchtfilterelement mogen geen scherpe reinigingsmiddelen of brandstof worden gebruikt.
6. De montage volgt in omgekeerde volgorde.

11.5 Accu (E) laden met autolader (afb. 1, 6, 7)



GEVAAR

Gevaar door onjuist opladen van de accu!

Bij een te hoge laadspanning bestaat er explosiegevaar voor de accu.

Verwijder bij werkzaamheden aan de accu altijd de contactsleutel uit het contactslot.

- De laadstroom van de oplader mag niet hoger zijn dan 5 A en de laadspanning mag max. 14,4 V zijn.

1. Demonteer de accu (E), zoals in hoofdstuk 12.2 beschreven.
2. Sluit de accu (E) op een geschikt auto-accu-oplader aan. Verbind aansluitend de rode kabel met de pluspool (+) en de zwarte kabel met de minpool (-) van de oplader.
3. Laad de accu (E) min. 5 uur op.

LET OP

Gevaar op kortsluiting!

- Om kortsluiting te vermijden, maakt u altijd eerst de minkabel (-) van de accu los en sluit u deze als laatste weer aan.
- Let er bij het aansluiten/loskoppelen van de accu op, dat de polen (+/-) elkaar en/of het frame niet aanraken.

11.6 Brandstoffilterelement (32) reinigen (afb. 10)

Opmerking:

Bij het brandstoffilterelement gaat het om een filterbeker, die zich direct onder de tankdop bevindt en alle gevulde brandstof filtert.

1. Open de tankdop (2).
2. Verwijder het brandstoffilterelement (32).
3. Reinig deze niet in ontvlambaar oplosmiddel of een oplosmiddel met een hoog vlampunt.
4. Plaats het brandstoffilterelement (32) weer terug.
5. Sluit de tankdop (2).

11.7 Dieselfilter vervangen (afb. 14)

Het dieselfilter moet worden vervangen, als deze sterk verontreinigd of verstopt is.

Deze onderhoudswerkzaamheden mogen uitsluitend door een vakman of een gespecialiseerde werkplaats worden uitgevoerd.

11.8 Tap de brandstof af met een brandstof-afzuigpomp (afb. 15)

Bij opslag voor langere tijd moet de brandstof worden afgetapt.

WAARSCHUWING

Gevaar voor de gezondheid!

Bij het inademen van brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen kan er ernstige gezondheidsschade, bewusteloosheid ontstaan en dit in extreme gevallen zelfs tot de dood leiden.

- Adem geen brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen in.
- Tap brandstof alleen af in de open lucht.

1. Houd een opvangbak onder de slang van de afzuigpomp voor brandstof (niet bij de levering inbegrepen).
2. Schroef de tankdop (2) los en haal hem van de opening af.
3. Verwijder het brandstoffilterelement (32).
4. Schuif de slang van de afzuigpomp voor brandstof in de brandstoftank en tap de brandstof met behulp van de afzuigpomp voor brandstof volledig af.
5. Plaats het brandstoffilterelement (32) weer terug.
6. Schroef de tankdop (2) er weer op.

12 Opslag

LET OP

Risico op materiële schade!

Als het product niet correct wordt opgeslagen, kan dit tot motorschade leiden.

- Bewaar het product beschermd tegen vuil, stof en vocht.

GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Bij het opslaan van het product in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, kan er een brand of explosie ontstaan. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Verwijder mogelijke ontstekingsbronnen, zoals bijv. ovens, heetwaterboilers met gas, gasdrogers, enz.

12.1 Voorbereiding voor de opslag

WAARSCHUWING

Verwijder de brandstof niet in gesloten ruimtes, in de buurt van vuur of bij het roken. Gasdampen kunnen explosies of brand veroorzaken.

1. Leeg de brandstoftank met een afzuigpomp voor brandstof.
2. Start de motor en laat de motor net zo lang lopen, tot dat de resterende brandstof is verbruikt.
3. Bewaar de brandstof in reservoirs, die speciaal hiervoor zijn bestemd.
4. Ververs de olie na elk seizoen.
5. Open de onderhoudsdeur (5) middels de vergrendeling (6). En zet de mechanische aan/uit-schakelaar (31) in de stand (STOP).

6. Verwijder de contactsleutel (A) uit het contactslot (11) en berg hem veilig op om ongeoorloofd of oneigenlijk gebruik door kinderen en andere personen te voorkomen.
7. Demonteer de accu (E) en leg deze volgeladen in een droge en afgesloten ruimte.
8. Bewaar het product op een goed geventileerde plaats of locatie.

12.2 Demonteren van de accu (E) **(afb. 1, 6, 7)**

1. Open de onderhoudsdeur (5) middels de vergrendeling (6).
2. Verwijder de accuhouder, door de twee vleugelmoeien te verwijderen.
3. Verwijderen van de accu (E).
4. Haal de beschermkappen van beide polen van de accu (E) en bewaar deze goed.
5. Verwijder de beide poolkabels van de accu (E) met de meegeleverde steeksleutel SW10 (D).

Zorg ervoor dat de accu's tegen onbevoegd gebruik (bijv. door kinderen) zijn beschermd.

Laad de accu tijdens de winter 1-2 keer op, om te garanderen dat de volledige laadcapaciteit behouden blijft. Bij onjuiste opslag kan de accu beschadigen. In dat geval vervalt de garantie.

13 Transport

Voorbereiding voor het transport

1. Leeg de brandstoftank in een goedgekeurde container met behulp van een brandstofzuigpomp (niet meegeleverd).
2. Voor zover operationeel, laat de motor draaien tot de rest van de brandstof verbruikt is.
3. Leeg de motorolie uit de warme motor.
4. Beveilig het product tegen wegglijden met bijvoorbeeld spanbanden.

14 Transport & heffen van het product


WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel en gevaar voor beknelling!

Het ongewenst en onverwacht starten van het product kan leiden tot letsel. Neem tijdens het transport het gewicht van het product in acht. Het product kan vallen en schade of letsel veroorzaken als deze niet conform de voorschriften wordt opgetild.

- Schakel voor het omladen de motor uit en wacht tot deze is afgekoeld.
- Haal de contactsleutel uit het contactslot.
- Het product kan door zijn eigen gewicht ernstige letsels door beknelling veroorzaken.
- Het product moet met ten minste vier personen worden omgeladen of gehesen.
- Het hijs oog moet voor het heffen van het product met een hefinrichting (kraan of takel) worden gebruikt.
- Het hijs oog moeten regelmatig op slijtage, beschadiging of onjuist gebruik worden gecontroleerd. Een beschadigde hijs oog moet direct worden gerepareerd.

14.1 Transport

Dit product kan in een voertuig of met wielen worden getransporteerd, afhankelijk van de voorwaarden van de opstellingslocatie en de af te leggen afstand.

14.1.1 Wielen (afb. 1)

De wieltjes (7) vereenvoudigen het transport over een kort traject.

1. Schakel voor het transport de motor uit (zie hoofdstuk 9.3).
2. Rol het product met behulp van de achterste transportgreep (8) of de voorste transportgreep (4) afhankelijk van de behoefte vooruit of achteruit.
3. Activeer de parkeerrem (9) nadat het product op de gewenste locatie is geschoven, om een weggrollen te vermijden.

14.1.2 Transport in een voertuig (afb. 1, 16)

Transporteer het product altijd rechtop.

1. Hijs het product in een voertuig. Let hierbij op dat het product te zwaar is om het zonder mechanisch hulpmiddel (oftewel een hefinrichting) te hijsen.
2. Gebruik een laadperron om het product in het voertuig te rollen.
3. Activeer de parkeerrem (9) nadat het product op de gewenste locatie is geschoven, om een weggrollen te vermijden.
4. Borg het product op het transportvoertuig tegen rollen, wegglijden of omvallen en sjoer het product extra vast.

14.2 Heffen van het product met een hefinrichting (afb. 1)

Stel voor het heffen veilig of de hefinrichting (kraan of takel) hiervoor geschikt is om het productgewicht zonder gevaar te dragen. Zie typeplaatje voor het gewicht van de hefinrichting. Controleer of het laadperron over voldoende draagvermogen beschikt en stabiel is.

1. Bevestig het hijsarnas of de kraanhaak aan het hijs oog (3).
2. Hijs het product iets op en controleer of alle verbindingen conform de voorschriften zijn bevestigd.
3. U kunt het product nu naar wens via de hefinrichting hijsen.

LET OP

Het product is zwaar en mag niet door één persoon worden opgetild. Het product moet met ten minste vier personen worden gehesen.

15 Reparatie & bestellen van reserveonderdelen

Na reparatie of onderhoud controleren of alle veiligheids-technische delen zijn bevestigd en in optimale toestand zijn. Delen, waarbij er gevaar voor verwonding voor andere personen en kinderen bestaat, ontoegankelijk bewaren.

LET OP

Conform de wetgeving voor productgaranties wordt er geen garantie geboden voor schade die ontstaan is door incorrecte reparaties of door het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.

Neem contact op met een servicecentrum of een erkende specialist. Overeenkomstig geldt dit ook voor accessoires.

Aansluitingen en reparaties

Aansluitingen en reparaties van de elektrische apparatuur mogen uitsluitend door een elektromonteur worden uitgevoerd.

AANWIJZING

Belangrijke aanwijzing bij reparatie

Houd er bij retourlevering van het product voor reparatie rekening mee dat het product om veiligheidsredenen vrij van olie en brandstof naar het servicestation moet worden gestuurd.

15.1 Bestelling van reserveonderdelen

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Modelaanduiding
- Artikelnummer
- Gegevens op het typeplaatje

15.2 Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.

Slijtageonderdelen*: Luchtfilter, dieselfilter, accu

* = niet meegeleverd!

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

16 Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Aanwijzingen betreffende de wetgeving Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA)



Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur behoort niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Oude batterijen of accu's die niet vast in het afgedankte apparaat zijn geïntegreerd, moeten vóór het afvoeren op niet-destructieve wijze worden verwijderd! Het afvoeren hiervan is geregeld in de wetgeving inzake batterijen.
- Eigenaars resp. gebruikers van elektrische en elektronische apparaten zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren.
- De eindgebruiker is verantwoordelijk voor het wissen van persoonsgegevens op het af te voeren afgedankte apparaat!
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte elektrische en elektronische apparatuur niet bij het huishoudelijk afval mag worden gooid.
- Afgedankte elektrische en elektronische apparatuur kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven)
 - Verkooppunten van elektrische apparaten (stationair en online), voor zover dealers verplicht zijn ze terug te nemen of dit vrijwillig aanbieden.
 - Tot drie afgedankte elektronische apparaten per apparaattype, met een randlengte van niet meer dan 25 centimeter, kunnen gratis naar de fabrikant worden teruggebracht zonder eerst een nieuw apparaat van de fabrikant te hoeven kopen, of naar een ander erkend verzamelpunt in je omgeving worden gebracht.
 - Voor verdere aanvullende terugnamevoorwaarden van de fabrikanten en distributeurs verzoeken wij u contact op te nemen met de betreffende klantenservice.
- Bij levering van een nieuw elektrisch apparaat door de fabrikant aan een particulier huishouden, kan de fabrikant op verzoek van de eindgebruiker zorgen voor het kosteloos afhalen van het afgedankte elektrische apparaat. Neem hiertoe contact op met de klantenservice van de fabrikant.
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor apparaten die in de landen van de Europese Unie worden geïnstalleerd en verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2012/19/EU vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur.

Aanwijzingen voor de wetgeving op batterijen (het Duitse BattG)



Oude batterijen en accu's behoren niet bij het huishoudelijke afval, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!

- Voor het veilig verwijderen van batterijen of accu's uit het elektrische apparaat en voor informatie over het type resp. het chemische systeem dient u de overige gegevens in de bedienings- en montagehandleiding in acht te nemen.
- Eigenaars resp. gebruikers van batterijen en accu's zijn wettelijk verplicht om na gebruik de batterijen en accu's in te leveren. Het inleveren beperkt zich tot teruggave van huishoudelijke hoeveelheden.
- Oude batterijen kunnen schadelijke stoffen of zware metalen bevatten die schadelijk kunnen zijn voor het milieu en de gezondheid. Het recyclen van oude batterijen en het gebruik van de hierin opgenomen resources levert u een bijdrage om deze twee belangrijke goederen te beschermen.
- Het symbool van de doorgekruiste vuilnisbak betekent dat afgedankte batterijen en accu's niet bij het huishoudelijk afval mag worden gooid.
- Als er onder het vuilnisbaksymbool ook de tekens Hg, Cd of Pb staan, betekent dit het volgende:
 - Hg: Accu bevat meer dan 0,0005% kwikzilver
 - Cd: Accu bevat meer dan 0,002% cadmium
 - Pb: Accu bevat meer dan 0,004% lood
- Accu's en batterijen kunnen bij de volgende punten kosteloos worden ingeleverd:
 - Openbare afvalverwijderings- of inzamelpunten (bijv. gemeentewerven)
 - Verkooppunten van batterijen en accu's
 - Verzamelpunten van het gezamenlijke inzamelsysteem voor oude batterijen van een apparaat
 - Verzamelpunten van de fabrikant (indien geen deelnemer van het gezamenlijke inzamelsysteem)
- Deze uitspraken zijn alleen geldig voor accu's en batterijen die in de landen van de Europese Unie worden verkocht en die onder de Europese Richtlijn 2006/66/EG vallen. In landen buiten de Europese Unie kunnen andere voorschriften gelden voor het afvoeren van accu's en batterijen.

Accu voor het afvoeren van het apparaat demonteren

- De geïntegreerde accu moet worden gedemonteerd en apart op milieuvriendelijke wijze worden afgevoerd voordat het apparaat wordt weggegooid.
- Plak open contacten af en verpak de accu dusdanig dat deze niet in de verpakking verschuift. Neem ook alle andere nationale voorschriften in acht.

Informatie over het afvoeren van versleten apparatuur kunt u opvragen bij uw gemeente.

Brandstoffen en oliën

- Voor het afvoeren van het apparaat moeten de brandstoftank en het motorolie-reservoir worden leegge-maakt!

- Brandstof en motorolie horen niet bij het huishoudelij-ke afval of in het riool, maar moeten worden ingeza-meld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Lege olie- en brandstoftanks moet milieuvriendelijk worden afgevoerd.

17 Verhelpen van storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor kan niet worden gestart	Automatische olie-uitschake-ling start automatisch	Controleer het oliepeil, vul de motorolie bij
	Geen brandstof	Brandstof bijvullen / brandstofkraan laten controleren
	Accu van het product is leeg	Als de accu van het product leeg is, kan de motor niet worden gestart. Controleer de laadstatusindicator op de accu en laad de accu, indien nodig, op
Product heeft te weinig of geen spanning.	Elektronica defect	Vraag een vakhandel
	Veiligheidsschakelaar is ge-activeerd	Generator opnieuw opstarten, verbruiker verminderen
	Luchtfilter vervuild	Filter reinigen of vervangen

18 Onderhoudsschema

De volgende onderhoudstermijnen absoluut in acht nemen om een storingsvrij bedrijf te waarborgen.

LET OP! Bij de eerste inbedrijfstelling moet motorolie en brandstof worden bijgevuuld.

	Voor elk gebruik	na een bedrijfstijd van 20 uur	na een bedrijfstijd van 100 uur
Controle van de motorolie	X		
Verversen van de motorolie		eenmalig	X
Reiniging van het oliefilter			X
Controle van het luchtfilter	X		Evt. filterinzetstuk vervangen
Reiniging van het luchtfilter		X	
Visuele controle op het apparaat	X		
Brandstoftank, brandstoffilterelement reinigen			X

19 EU-conformiteitsverklaring

Vertaling van de originele conformiteitsverklaring

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.

Merk: **SCHEPPACH**
Art.-aanduiding: **Dieselgenerator – SG5200D**
Art.nr. **5906222903**

EU-richtlijnen:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* Het hierboven beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten.

2000/14/EG_2005/88/EG – Bijlage: VI

Gegarandeerd geluidsvermogensniveau (L_{WA}):	95,1 dB
Gemeten geluidsvermogensniveau (L_{WA}):	97 dB
Vermogen (P):	5,7 kW
Vermelde instantie:	Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München
Nummer:	0036

2016/1628/EU

Emissie. Nr.: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Toegepaste normen:

EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Documentatie gevolmachtigde:

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Índice

1	Introducción.....	83
2	Descripción del producto (figs. 1-16)	83
3	Volumen de suministro.....	83
4	Uso previsto	83
5	Indicaciones de seguridad	84
6	Datos técnicos.....	86
7	Desembalaje	87
8	Antes de la puesta en marcha	87
9	Manejo	89
10	Limpieza.....	91
11	Mantenimiento.....	91
12	Almacenamiento	92
13	Transporte	93
14	Transporte y elevación del producto	93
15	Reparación y pedido de piezas de repuesto.....	94
16	Eliminación y reciclaje.....	94
17	Solución de averías.....	95
18	Plan de mantenimiento	96
19	Declaración de conformidad UE	96
20	Explosionszeichnung	112

Explicación de los símbolos del producto

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no sustituyen las medidas correctas para prevenir accidentes.

	Antes de la puesta en marcha, lea y siga el manual de instrucciones, así como las indicaciones de seguridad.
	Utilice protección auditiva.
	Lleve guantes de protección.
	No exponga el producto a la lluvia.
	Está estrictamente prohibido causar llamas vivas o fumar en la proximidad del aparato.
	Advertencia de superficies calientes.

	Advertencia por tensión eléctrica.
	Asegúrese de que otras personas mantengan una distancia de seguridad satisfactoria. Mantenga alejado del producto a toda persona no pertinente. Atención: superficies calientes. Peligro de quemaduras.
	Pare el motor antes de realizar cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento. Desenchufe la llave de encendido.
	Peligro de intoxicación Utilice el producto únicamente al aire libre y nunca en espacios cerrados o mal ventilados.
	Al arrancar el motor se producen chispas. Estas pueden producir una inflamación en la proximidad de gases combustibles.
	Importante. Desconecte el motor antes de rellenar el depósito de combustible. No rellene el depósito de combustible en estado de funcionamiento.
	Nivel de potencia acústica garantizado del producto.
	Proceda con mucho cuidado al manejar combustibles y lubricantes.
	Control del nivel de aceite
	Interruptor de conexión/desconexión mecánico
	Punto para elevación
	El producto cumple con las normativas europeas vigentes.

1 Introducción

Fabricante:

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Esperamos que el trabajo con su nuevo producto sea muy satisfactorio y fructífero. Las instrucciones de manejo forman parte de este producto. Estas contienen información importante sobre seguridad, uso y eliminación. Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto solo del modo descrito y para los usos indicados. Entregue todos los documentos cuando ceda el producto a terceros.

Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por éste en los siguientes casos:

- Tratamiento incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Uso no conforme a lo previsto

2 Descripción del producto (figs. 1-16)

1. Mirilla
2. Tapa del depósito
3. Argolla de suspensión
4. Asa de transporte delantera
5. Puerta de mantenimiento
6. Bloqueo
7. Ruedas
8. Asa de transporte trasera
9. Freno de mano
10. Cubierta del filtro de aire
11. Cerradura de encendido
12. Indicador de advertencia de aceite
13. Estrangulador de aire
14. Medidor de tensión
15. Conmutador-selector de tensión 400 V /230 V
16. Disyuntor 400 V
17. Toma de enchufe de 400 V~
18. Tornillo de conexión a tierra
19. Polo negativo
20. Polo positivo
21. Tecla Reset
22. Toma de enchufe de 230 V ~ (2 uds.)
23. Disyuntor 230 V
24. Varilla medidora de nivel de aceite
25. Tornillo de purga de aceite
26. Filtro de aceite
27. Filtro de aire
28. Filtro grueso
29. Salida del filtro de aire
30. Filtro diésel
31. Interruptor de conexión/desconexión mecánico
32. Inserto de filtro de combustible

3 Volumen de suministro

Pos.	Cantidad	Denominación
A	2 x	Llave de encendido
B	1 x	Destornillador
C	1 x	Llave de boca fija SW14 + SW17
D	1 x	Llave de boca fija SW10 + SW12
E	1 x	Batería
F	2 x	Tuercas dentadas de bloqueo
G	2 x	Tornillos M6 x 16
	1 x	Manual de instrucciones

4 Uso previsto

El generador eléctrico es adecuado para productos que funcionan con una fuente de tensión alterna de 230 V / 400 V o una fuente de tensión continua de 12 V.

En el caso de aparatos domésticos y productos electrónicos, compruebe la idoneidad de acuerdo con las respectivas indicaciones del fabricante.

ATENCIÓN

El generador eléctrico no debe conectarse a la red doméstica como fuente de alimentación de emergencia de la casa. Esto puede provocar daños en el generador eléctrico u otros aparatos eléctricos.

AVR (regulación automática de la tensión):

La regulación automática de la tensión garantiza que las fluctuaciones de tensión del producto se mantengan dentro de los márgenes garantizados por las compañías eléctricas y, por lo tanto, no supongan un peligro para los productos electrónicos.

No obstante, antes de su utilización, siempre se deberá comprobar si el consumidor es adecuado para el funcionamiento con un generador eléctrico. En el caso de aparatos electrónicos extremadamente sensibles (como televisores, teléfonos móviles, tabletas, ordenadores portátiles, etc.), se deberá solicitar primero información al fabricante, ya que un generador eléctrico produce una tensión sinusoidal no constante debido al motor de combustión.

El producto solo debe utilizarse para el uso previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario/operario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y uso del producto deben estar familiarizadas con este e informadas sobre los posibles peligros.

Si el usuario hiciera modificaciones en el producto, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

El producto debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros productos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el producto en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

Explicación de las palabras de señalización en las instrucciones de uso

PELIGRO

Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.

ADVERTENCIA

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar la muerte o lesiones graves.

PRECAUCIÓN

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.

ATENCIÓN

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.

5 Indicaciones de seguridad

ATENCIÓN

Atención

El uso de productos obliga al cumplimiento de algunas medidas de seguridad a fin de evitar lesiones físicas y daños materiales. Por tal razón, lea cuidadosamente este manual de instrucciones / estas indicaciones de seguridad antes de comenzar los trabajos. Si cede el producto a terceras personas, entregue también este manual de instrucciones/estas indicaciones de seguridad. Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

- Proteja a los niños, vigilando que mantengan una distancia de seguridad respecto al grupo de generación eléctrica.
- El combustible es altamente inflamable. No reposte durante el funcionamiento. No reposte cuando esté fumando o cerca de una llama abierta. No derrame combustible.

- Algunos componentes del motor de émbolo de combustión interna están calientes y pueden causar quemaduras. Deben tenerse en cuenta las indicaciones de advertencia del grupo de generación eléctrica.

PELIGRO

Peligro de intoxicación

Los gases de escape, combustibles y lubricantes son tóxicos, y los gases de escape no se deben inhalar.

ATENCIÓN

Riesgo de incendio

El combustible y sus vapores son altamente inflamables y explosivos.

- Los gases emitidos por el motor son tóxicos. El grupo de generación eléctrica no debe operarse en espacios sin ventilación. Si el grupo de generación eléctrica se va a operar en espacios bien ventilados, los gases de escape deben conducirse directamente al exterior a través de una manguera de escape y se deben cumplir los requisitos adicionales para la protección contra incendios y explosiones. También durante el funcionamiento de una conducción flexible de gases de escape se pueden desprender gases de escape tóxicos. Debido al peligro de incendio, la conducción flexible de gases no debe dirigirse nunca hacia sustancias inflamables.
- Los grupos de generación eléctrica solo deben cargarse hasta su potencia nominal, cumpliendo las condiciones ambientales nominales. Si la aplicación del grupo de generación eléctrica no se lleva a cabo bajo las condiciones estipuladas en la norma ISO 8528-8:2016, 7.1 y el enfriamiento del motor o generador se viera perjudicado, por ejemplo, como resultado del funcionamiento en lugares restringidos, será necesario reducir la potencia.
- Está prohibido hacer cambios en el grupo de generación eléctrica.
- No debe modificarse el número de revoluciones preajustado por el fabricante. El grupo de generación eléctrica o los aparatos conectados podrían sufrir daños.
- Nunca use el grupo de generación eléctrica en lugares donde haya sustancias fácilmente inflamables.

ATENCIÓN

Superficies calientes

Peligro de quemadura. No toque el sistema de escape ni el grupo de accionamiento.

ATENCIÓN

Llevar protección auditiva.

Lleve protección auditiva adecuada, cuando esté cerca del aparato.

- No toque ninguna pieza movida mecánicamente o caliente. No quite ninguna cubierta protectora.
- Solo se deben utilizar piezas originales para el mantenimiento y los accesorios.
- Los trabajos de reparación y ajuste son tarea exclusiva del personal técnico autorizado.

- Protégase contra peligros eléctricos.
- No agarre nunca el grupo de generación eléctrica con las manos húmedas.
- Utilice al aire libre solo cables alargadores autorizados y marcados para ello (H07RN).
- No emplee nunca el grupo de generación eléctrica si llueve o nieva.
- Detenga el motor durante el transporte y el repostaje de combustible.
- No vacíe el depósito en las proximidades de llama viva, fuego o chispas. No fumar
- Queda prohibido el uso de la unidad de generación eléctrica en caso de tormenta. **Peligro de rayos**
- Asígnele al grupo de generación eléctrica un lugar seguro y llano. Está prohibido girar y bascular el aparato o cambiarlo de emplazamiento durante el funcionamiento.
- Emplazar el grupo de generación eléctrica separado al menos 1 metro de las paredes o de los aparatos conectados.
- Los valores de nivel de potencia acústica (LwA) y nivel de presión acústica (LpA) indicados en los datos técnicos representan niveles de emisión y no son necesariamente niveles de trabajo seguros. Puesto que hay una correlación entre niveles de emisión y niveles de inmisión, esta no puede usarse para determinar fiablemente las medidas de precaución adicionales eventualmente necesarias. Entre los factores que influyen en el nivel real de inmisión soportadas por el personal están las características del espacio de trabajo, otras fuentes de ruido, sonido propagado por el aire, etc. como, por ejemplo, el número de máquinas y de otros procesos colindantes y el tiempo que un usuario está expuesto al ruido. Además, el nivel de inmisión permitido puede variar de un país a otro. No obstante, esta información puede permitir al explotador de la máquina valorar mejor los riesgos y peligros. Según las circunstancias, tras la instalación deberían efectuarse mediciones acústicas para determinar el nivel de presión acústica.
- Observe las normas de seguridad eléctrica que se aplican al lugar donde se utiliza el grupo de generación eléctrica.

5.1 Seguridad eléctrica

- Antes de usarlos, el grupo electrógeno y su equipamiento eléctrico (incluyendo el cableado y las conexiones de los enchufes) deben revisarse para asegurarse de que no estén defectuosos.
- El grupo electrógeno no debe conectarse a ninguna otra fuente de energía, como suministros de energía de servicios públicos. En los casos especiales en que se prevea una conexión de respaldo a los sistemas eléctricos existentes, esta sólo podrá ser realizada por un técnico electricista cualificado que tenga en cuenta las diferencias entre los equipos operados utilizando la red eléctrica pública y la operación del grupo electrógeno. Según esta parte de la norma ISO 8528, las diferencias deben indicarse en el manual de instrucciones.

- La protección contra descargas eléctricas depende de los interruptores de protección que coincidan con precisión con el grupo electrógeno. Si hay que reemplazar un interruptor de protección, deberá hacerse por uno de las mismas dimensiones y rendimiento.
- Debido a las elevadas cargas mecánicas, solo se deben utilizar mangueras de caucho de alta resistencia (según IEC 60245-4) o un equipamiento similar.
- Si se utilizan cables alargadores o redes de distribución móvil, el valor de la resistencia no debe superar los 1,5 Ω . Como orientación, la longitud total de los cables con una sección transversal de 1,5 mm² no debe exceder los 60 m, con una sección transversal de 2,5 mm², no se deben exceder los 100 m.

⚠ ADVERTENCIA

Cumpla la normativa en materia de seguridad eléctrica vigente en el lugar en el que se empleen los grupos de generación eléctrica.

⚠ ADVERTENCIA

Tenga en cuenta los requisitos y las medidas de precaución en caso de realimentación de una instalación mediante un grupo de generación eléctrica en consonancia con las medidas de protección de esta instalación y de las directrices aplicables.

5.2 Seguridad de la batería

- Para evitar que se produzcan chispas por un cortocircuito, el cable negativo (–) de la batería siempre debe desconectarse primero y volver a conectarse después.
- Nunca fume mientras trabaja junto a la batería. Mantenga siempre chispas, llamas abiertas y otras fuentes de calor alejadas de la batería.
- Se requiere especial precaución cuando se utilizan cables de arranque. Siga las instrucciones pertinentes para evitar daños en aparato (en particular, accione el motor de arranque durante un máximo de 10 segundos).
- Nunca abra ni deje caer la batería.
- Cargue siempre la batería en un habitáculo cerrado, con suficiente ventilación, seco y protegido de la intemperie.
- No cortocircuite los terminales de la batería.
- No deben utilizarse baterías deformadas o defectuosas (con fugas), y deben reemplazarse y desecharse de manera respetuosa con el medio ambiente. Tenga en cuenta las normativas específicas de cada país.
- Puede producirse una fuga de líquido de las baterías defectuosas. ¡Evitar el contacto! En caso de un conectado accidental, enjuáguese con abundante agua. Si el líquido entrara en contacto con los ojos, busque atención médica de inmediato. El líquido que sale de la batería puede causar irritación de la piel, quemaduras y quemaduras cáusticas.
- Realice una inspección visual periódica de los cables de conexión de la batería por si presentaran daños. Encargue a un profesional el reemplazo de los cables dañados.

- Los fusibles nunca deben puentearse. Nunca utilice un fusible con una clasificación (amperios) diferente a la especificada.

ADVERTENCIA

Esta herramienta eléctrica produce un campo electromagnético mientras funciona. Este campo puede perjudicar bajo circunstancias concretas implantes médicos activos o pasivos. Con el fin de reducir el peligro de lesiones graves o mortales, recomendamos a las personas con implantes médicos que consulten tanto a su médico como al fabricante del implante médico antes de manejar la herramienta eléctrica.

5.3 Manipulación del combustible

ATENCIÓN

Utilice exclusivamente diésel como combustible.

PELIGRO

Peligro de muerte

El combustible es tóxico y altamente inflamable.

- Almacene el combustible únicamente en los contenedores designados para ello (bidones).
- Los tapones de los depósitos siempre deben estar correctamente enroscados y apretados.
- Por razones de seguridad, se debe cambiar el tapón del depósito de combustible y de otros depósitos en caso de daños.
- Mantenga el combustible alejado de chispas, llamas abiertas, llamas piloto, fuentes de calor y otras fuentes de ignición.
No fumar
- Reposte siempre al aire libre y no fume mientras lo haga.
- Antes de reponer combustible, apague el motor de combustión y déjelo enfriar.
- El combustible se debe repostar antes de arrancar el motor. El tapón del depósito no se debe abrir ni se debe repostar combustible mientras el motor esté en marcha ni inmediatamente después de apagar el producto.
- Abra el tapón del depósito con cuidado y lentamente. Espere a que la presión se iguale y solo entonces retire completamente la tapa del depósito.
- Utilice un embudo o tubo de llenado adecuado para repostar, de forma que no se derrame combustible sobre el motor de combustión y la carcasa.
No llene en exceso el depósito de combustible.
- Para dejar espacio para que el combustible se extienda, nunca llene el depósito de combustible por encima del borde inferior de la tubuladura de llenado. Tenga en cuenta la información adicional en las instrucciones de uso del motor de combustión.
- Si se ha derramado combustible, no arranque el motor de combustión hasta haber limpiado la zona manchada de combustible. Se debe evitar cualquier intento de encendido hasta que los vapores de combustible se hayan evaporado (secar con un paño).
- Limpie siempre el combustible derramado.

- Si el combustible entra en contacto con la ropa, hay que cambiarse de ropa.
- La tapa del depósito debe enroscarse y apretarse correctamente después de cada repostaje. El producto no debe utilizarse si la tapa del depósito original no está enroscada.
- Por razones de seguridad, compruebe periódicamente el conducto de combustible, el depósito de combustible, el tapón del depósito y las conexiones para detectar daños, desgaste (fragilidad), estanqueidad y fugas, reemplazándolos en caso necesario.
- Vacíe siempre el depósito al aire libre.
- Nunca utilice botellas de bebidas o similares para desechar o almacenar sustancias de servicio, como combustible. Alguna persona, especialmente algún niño, podría tener la tentación de beber de ella.
- No almacene nunca el producto con combustible en el depósito en el interior de un edificio. Los vapores de combustible generados pueden entrar en contacto con llamas abiertas o chispas y prenderse.
- No deje el producto y el depósito de combustible cerca de calefactores, calefactores radiantes, equipos de soldadura u otras fuentes de calor.

PELIGRO

Peligro de explosión

Si se detecta un defecto en el depósito, en la tapa del depósito o en las piezas que conducen combustible (conductos de combustible) durante el funcionamiento, el motor de combustión debe apagarse inmediatamente.

A continuación, se debe consultar a un proveedor técnico.

5.4 Riesgos residuales

El producto se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Si no se utilizan las líneas de conexión eléctricas apropiadas, existe riesgo para la salud.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.
- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las "indicaciones de seguridad" y el "uso previsto", así como el "manual de instrucciones".
- Utilice el producto tal y como se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su producto brinde el mejor rendimiento.

6 Datos técnicos

Tipo de protección	IP23M
Potencia continua P _n (COP) (230 V) (S1)	3,0 kW
Potencia continua P _n (COP) (400 V 3~) (S1)	4,2 kW
Potencia máx. P _{máx} (230 V) (S2 5min)	3,3 kW

Potencia máx.	5,0 kW
$P_{\text{máx}}$ (400 V 3~) (S2 5min)	
Tensión nominal U_n	230 V~ / 400 V 3~
Corriente nominal I_n (12 V CC)	8,3 A
Corriente nominal I_n (230 V)	13 A
Corriente nominal I_n (400 V 3~)	7,6 A
Frecuencia F_n	50 Hz
Clase de potencia	G1
Factor de potencia activa φ	Una fase / tres fases: 1 / 0,8
Clase de calidad	F
Tipo de motor de accionamiento	De 4 tiempos, 1 cilindro, refrigerado por aire
Cilindrada	418 cm ³
Potencia máx. (motor)	5,7 kW / 7,7 PS
Combustible	Diésel
Capacidad del depósito	16 l
Tipo de aceite del motor	10W30
Cantidad de aceite (aprox.)	1650 ml
Peso	148 kg
Temperatura $T_{\text{máx}}$	40 °C
Altitud máx. de emplazamiento (s.n.m.)	1000 m
Tipo de batería	Plomo-ácido
Capacidad de la batería	30 Ah

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

Tipo de funcionamiento S1 (funcionamiento continuo)

El producto puede funcionar de forma continua con la potencia indicada.

Tipo de funcionamiento S2 (funcionamiento por tiempo breve)

El producto puede funcionar durante un intervalo de tiempo breve a la potencia especificada (5 min).

ADVERTENCIA

El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera los 85 dB, póngase una protección auditiva adecuada y asegúrese de que las personas que se encuentren cerca hagan lo mismo.

Información sobre los niveles de ruido medidos según las normas pertinentes (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

230 V / 3,0 kW CA

Presión acústica L_{pA}	74,3 dB
Potencia de sonido L_{wA}	94,3 dB
Inseguridad de medición K	1,98 dB

400 V / 4,2 kW CA

Presión acústica L_{pA}	75,1 dB
Potencia de sonido L_{wA}	95,1 dB
Inseguridad de medición K	2,1 dB

7 Desembalaje

- Abra el embalaje y extraiga el producto cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el producto y en los componentes de los accesorios. Notifique de inmediato cualquier daño detectado a la empresa de transporte encargada de entregar el producto. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del periodo de garantía.
- Familiarícese con el producto antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de producto y su año de construcción.

ADVERTENCIA

El producto y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños.

Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

8 Antes de la puesta en marcha

Seguridad eléctrica

Antes de usarlos, el generador eléctrico y su equipamiento eléctrico (incluyendo el cableado y las conexiones de los enchufes) deben revisarse para asegurarse de que no estén defectuosos.

No conecte nunca el generador de corriente a la red eléctrica (toma de enchufe).

Las líneas hasta el consumidor deben ser lo más cortas posibles.

ADVERTENCIA

Riesgo para la salud

La inhalación de vapores de combustible/lubricantes y gases de escape puede provocar daños graves a la salud, la pérdida del conocimiento y, en casos extremos, la muerte.

- No inhale los vapores de combustible/lubricantes ni los gases de escape.
- Opere el producto únicamente al aire libre.

ATENCIÓN

Daños ambientales

El aceite derramado puede contaminar el medio ambiente de manera permanente. El líquido es altamente tóxico y puede provocar la rápida contaminación del agua.

- Llene/drene el aceite únicamente sobre superficies niveladas y sólidas.
- Utilice una tubuladura de llenado o una tolva.
- Recoja el aceite drenado en un recipiente adecuado.
- Limpie inmediatamente cualquier derrame de aceite y deseche el paño de acuerdo con las normas locales.
- Deseche el aceite de acuerdo con las disposiciones locales.

Control previo al funcionamiento

- Compruebe todos los lados del motor en busca de fugas de aceite o combustible.
- Compruebe el nivel de aceite del motor.
- Verifique el nivel de combustible: el depósito de combustible debe estar al menos medio lleno.
- Compruebe el estado del filtro de aire.
- Compruebe el estado de los conductos de combustible.
- Busque signos de daños.
- Compruebe que todas las cubiertas protectoras estén colocadas y que todos los tornillos, las tuercas y los pernos estén apretados.
- Proporcione una ventilación adecuada para el producto.
- Retire el consumidor, en caso de que esté conectado.

Tornillo de conexión a tierra (18) (fig. 3)

ATENCIÓN

Descarga eléctrica

- No utilice cables desnudos para la conexión a tierra.
- El producto debe estar conectado a tierra de forma segura.

Para la derivación a tierra de las cargas estáticas, es precisa una conexión a tierra de la carcasa. Para ello, conecte, por un lado, un cable al tornillo de conexión a tierra (18) del generador eléctrico y, por otro lado, a una masa externa (p. ej., varilla de puesta a tierra).

8.1 Conectar la batería (fig. 1, 6, 7)

1. Abra la puerta de mantenimiento (5) mediante el mecanismo de enclavamiento (6).
2. Retire el soporte de la batería, retirando las dos tuercas de mariposa.
3. Retire la batería (E) y las caperuzas protectoras de los bornes.

4. A continuación, conecte el cable rojo con el polo positivo (+) y el cable negro con el polo negativo (-). Para ello, utilice los tornillos M6x16 (G), las tuercas dentadas de bloqueo (F) y las llaves de boca fija suministradas SW10 (D).
5. Coloque las caperuzas protectoras en ambos polos.
6. Vuelva a introducir la batería en el generador diésel.
7. Vuelva a colocar el soporte de la batería y atornille las dos tuercas de mariposa.
8. Cierre la puerta de mantenimiento (5).

8.2 Llenado de aceite (fig. 1, 8)

ATENCIÓN

El producto se entrega sin aceite de motor. Por lo tanto, llene el aceite antes de la puesta en marcha. Utilice aceite SAE 10W-30.

Compruebe regularmente el nivel de aceite antes de la puesta en marcha. Un nivel de aceite demasiado bajo puede dañar el motor.

1. Coloque el producto sobre una superficie plana y recta.
2. Abra la puerta de mantenimiento (5) mediante el mecanismo de enclavamiento (6).
3. Tenga listo un recipiente colector (no incluido en el volumen de suministro).
4. Desenrosque la varilla medidora de nivel de aceite (24).
5. Rellene el aceite del motor con un embudo (no incluido en el volumen de suministro) (máx. 1650 ml de cantidad total de llenado). Introduzca con cuidado el aceite hasta el borde inferior de la tubuladura de llenado.
6. Limpie la varilla medidora de nivel de aceite (24) con un paño limpio y sin pelusas.
7. Vuelva a colocar la varilla medidora de nivel de aceite (24) sin enroscar la varilla medidora y compruebe, a continuación, el nivel de llenado.
8. El nivel de aceite debe estar dentro de la marca media de la varilla medidora de nivel de aceite (24).
9. Si el nivel de aceite es demasiado bajo, añada la cantidad de aceite recomendada (máx. 1650 ml de cantidad de llenado total).
10. A continuación, enrosque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (24).
11. Cierre la puerta de mantenimiento (5).

8.3 Llenar combustible (fig. 10)

⚠ PELIGRO

¡Peligro de incendio y explosión!

El combustible puede prenderse durante el llenado, provocando una potencial explosión. Esto tendría como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Apague el motor y déjelo enfriar.
- Manténgase alejado del calor, llamas y chispas.
- Reposte el depósito de combustible en espacios abiertos.
- Lleve guantes de protección.
- Evite el contacto con la piel y los ojos.

- Ponga en marcha el producto a una distancia de al menos 3 m del lugar de llenado de combustible.
- Preste atención a las fugas. Si se derrama combustible, no arranque el motor.

ATENCIÓN

El producto se entrega sin combustible. Por lo tanto, hay que llenar el combustible antes de la puesta en marcha.

1. Enrosque la tapa del depósito (2).
2. Llene un máximo de 14,8 l de diésel en el depósito de combustible con la ayuda de un embudo (no incluido en el volumen de suministro).
3. Asegúrese de no llenar en exceso el depósito de combustible y de no derramar combustible. Utilice siempre un inserto de filtro de combustible (32). Recoja inmediatamente el combustible derramado y espere a que los vapores de combustible se evaporen (peligro de ignición).
4. Compruebe la mirilla (1) al llenar el combustible. La marca roja de la mirilla (1) indica el nivel mínimo de llenado.
5. Vuelva a enroscar la tapa del depósito (2).

ATENCIÓN

Añada el combustible solo en estancias bien ventiladas con el motor apagado.

Si el motor estuvo en marcha hace poco, dejar primero que se enfríe. No llene el motor de combustible nunca en un edificio en el que los vapores del combustible puedan alcanzar una llama abierta o una chispa.

El combustible es sumamente inflamable y explosivo.

Al manipular el combustible se pueden sufrir quemaduras o lesiones graves.

9 Manejo

Antes de arrancar el motor, asegúrese de que la potencia de los consumidores corresponda a las capacidades del generador eléctrico. No supere la potencia nominal. ¡No conecte ningún consumidor antes de arrancar el motor!

9.1 Conmutador-selector de tensión (15) para conexiones de 230 V~, 400 V~ y 12 V CC (19) (fig. 3)

El generador eléctrico es adecuado para dispositivos de tensión alterna de 230 V~ y 400 V~.

ATENCIÓN

La conmutación solo es admisible con la carga completamente separada.

- Si se gira el conmutador-selector de tensión (15) hacia la izquierda, se pueden utilizar las tomas de enchufe de 230 V~.
- Si se gira el conmutador-selector de tensión (15) hacia la derecha, la toma de enchufe de 400 V~ se activa.

- En las conexiones de 12 V CC polo negativo (19) y polo positivo (20), se puede cargar una batería de 12 V. Para ello, utilice un cable adaptador (no incluido en el volumen de suministro).
- La tensión de 12 V se puede utilizar simultáneamente con 230 V o 400 V.

ATENCIÓN

El generador eléctrico no debe conectarse a la red doméstica como fuente de alimentación de emergencia de la casa. Esto puede provocar daños en el generador eléctrico u otros aparatos eléctricos.

9.2 Arrancar el motor (fig. 1, 3, 11)

⚠ PELIGRO

Peligro de intoxicación

Utilice el producto únicamente al aire libre y nunca en espacios cerrados o mal ventilados.

NOTA

La batería debe estar cargada y conectada para poner en marcha el producto. Para ello, compruebe el estado de carga en la pantalla de la batería (verde: suficientemente cargada, negro: debe cargarse, blanco: cambiar la batería).

No conecte ningún consumidor en el generador antes de arrancar el motor.

Deje funcionando el generador eléctrico brevemente (unos 30 segundos) sin carga antes de detenerlo, para que se pueda enfriar. Para ello, desconecte el consumidor conectado.

1. Abra la puerta de mantenimiento (5) mediante el mecanismo de enclavamiento (6).
2. Compruebe si el interruptor de conexión/desconexión mecánico (31) está en la posición correcta (RUN).
¡Importante! El interruptor de conexión/desconexión mecánico (31) viene ajustado de fábrica y no debe modificarse.
3. Cierre la puerta de mantenimiento (5).
4. Conecte el disyuntor de 230 V (23) o el disyuntor de 400 V (16) (posición ON).
5. Introduzca la llave de encendido (A) en el interruptor de encendido (11).
6. Tire del estrangulador (13) cuando arranque el motor en "frío". Si se arranca el motor en "caliente", el estrangulador (13) no es necesario.
7. Gire la llave de encendido (A) a la posición "ON"

NOTA

Si se arranca el motor por primera vez, se requerirán varios intentos para el arranque, hasta que se haga llegar el combustible al motor desde el depósito.

8. Coloque el conmutador-selector de tensión (15) en la posición deseada (es decir, 230 V o 400 V).
9. A continuación, conecte el consumidor correspondiente.

NOTA

Si la batería del producto está descargada, el motor no puede arrancar.

Para evitar la descarga de la batería, se recomienda hacer funcionar el generador eléctrico durante 30 minutos al menos una vez al mes. Si el generador eléctrico no se utiliza durante un largo periodo de tiempo, desconecte la batería de los bornes.

NOTA

A altas temperaturas exteriores, puede ocurrir que el generador eléctrico tenga que ponerse en marcha sin estrangulador de aire incluso con el motor frío.

NOTA

Corriente de alta intensidad de 400 V

La carga de un generador eléctrico debe distribuirse entre las tres fases, equilibrando la carga de todas ellas.

La carga por fase no debe superar 1/3 de la potencia total del generador. El desequilibrio admisible no debe superar el 20 %. Cargar solo la 1.^a o 2.^a fase provoca fallos. La carga y la corriente totales de las tres fases no deben superar la carga y la corriente normales del generador eléctrico.

9.3 Apagar el motor (figs. 1, 3)

Deje funcionando el generador eléctrico brevemente (unos 30 segundos) sin carga antes de detenerlo, para que se pueda enfriar. Para ello, desconecte el consumidor conectado.

1. Gire la llave de encendido (A) a la posición "OFF".
2. Coloque el conmutador-selector de tensión (15) en la posición "OFF".
3. Desconecte los consumidores del producto.

ATENCIÓN

- No apague el generador eléctrico cuando los consumidores conectados estén en funcionamiento.
- Utilice el interruptor de conexión/desconexión mecánico únicamente en caso de emergencia.

9.4 Medidor de tensión (14) (fig. 3)

El medidor de tensión (14) está activo cuando el motor está en marcha y muestra la potencia de salida.

9.5 Disyuntor de protección contra sobrecarga 400 V (16) y disyuntor 230 V (23) (fig. 3)

La protección frente a sobrecargas se activa cuando el consumo de potencia es excesivo y desconecta las tomas de enchufe de 230 V o 400 V. Los disyuntores de 400 V (16) o 230 V (23) se colocan automáticamente en la posición "OFF".

1. Desconecte el producto como se describe en la sección 9.3.
2. Desconecte los consumidores del producto.
3. Espere un minuto.

4. Coloque el disyuntor de 400 V (16) o el disyuntor de 230 V (23) en "ON".

ATENCIÓN

Los disyuntores de protección contra sobrecarga defectuosos solo se pueden reemplazar por otros de idénticos con los mismos datos de rendimiento. Para ello, póngase en contacto con su servicio de atención al cliente.

9.6 Tecla "RESET" (21) para 12 V (fig. 3)

Si se ha activado la protección contra sobrecarga, la tecla "RESET" (21) restablece la potencia de salida del generador eléctrico diésel. En ese caso no será necesario volver a arrancar el motor.

1. Espere un minuto.
2. Pulse la tecla "RESET" (21).

9.7 Indicador de advertencia de aceite (12) y sistema automático de desconexión de aceite (fig. 3)

El indicador de advertencia de aceite (12) se enciende en rojo al arrancar. Si se ha llenado suficiente aceite, el indicador de advertencia de aceite (12) se apaga de nuevo después del arranque. Si el nivel de aceite es demasiado bajo, el indicador de advertencia de aceite (12) permanece en rojo y el producto no arranca.

Si el nivel de aceite cae, durante el funcionamiento, por debajo del nivel mínimo definido, el indicador de advertencia de aceite (12) se pone rojo. El sistema automático de desconexión de aceite apaga el generador eléctrico diésel para evitar daños en el motor.

El motor no se puede arrancar hasta después de añadir el aceite de motor (véase el capítulo 8.2).

9.8 Modo de invierno

Dado que el generador eléctrico funciona con un motor diésel, se deben tomar precauciones especiales durante el modo de invierno. Durante el funcionamiento del generador eléctrico a temperaturas exteriores de -3° a -10 °C, es obligatorio el uso de "diésel de invierno". La conversión de combustible diésel a "diésel de invierno" se lleva a cabo, de manera diferente en función del país, principalmente a finales de octubre. Puede consultar el momento del cambio a "diésel de invierno" en su estación de servicio.

- En caso de utilizar el generador eléctrico de forma regular, no es necesario tomar precauciones, ya que el cambio a "diésel de invierno" se realiza automáticamente.
- Si no se utiliza el generador eléctrico durante un largo periodo de tiempo en otoño, pero se quiere volver a utilizar en invierno, es aconsejable mantener el depósito de combustible prácticamente vacío. Infórmese sobre el momento del cambio a "diésel de invierno" en su estación de servicio y llene el depósito con "diésel de invierno" antes de la llegada de temperaturas exteriores de -3° a -10 °C.

- Sin embargo, en caso de que el combustible diésel se haya "gelificado", hay que dejar el generador eléctrico diésel en una habitación con una temperatura de aprox. +10 °C aprox. 12 horas.
- Vaciar el depósito de combustible. Sin embargo, si el depósito está casi vacío o lleno hasta la mitad, basta con acabar de llenarlo con "diésel de invierno".
- Llene el depósito de combustible con "diésel de invierno".

10 Limpieza

- Detenga el motor antes de cualquier trabajo de limpieza y mantenimiento y retire la llave de encendido (A) del interruptor de encendido (11). Coloque también el interruptor de conexión/desconexión mecánico (31) en la posición (STOP).

ATENCIÓN

Peligro de quemaduras

Espere a que se haya enfriado el producto antes de efectuar trabajos de limpieza o mantenimiento.

ATENCIÓN

El material de mantenimiento sucio y las sustancias de servicio usadas deben llevarse a un punto de recogida adecuado para ello.

10.1 Limpieza

- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el producto con un paño limpio o soplelo con aire comprimido a baja presión. Recomendamos limpiar el producto directamente después del uso.
- Limpie regularmente el producto con un paño húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del producto. Asegúrese de que no pueda entrar agua en el producto.

11 Mantenimiento

⚠ ADVERTENCIA

Para los trabajos de mantenimiento, utilice siempre guantes de protección y una mascarilla protectora.

11.1 Plan de mantenimiento

Es esencial respetar los siguientes intervalos de mantenimiento para garantizar un funcionamiento libre de problemas, como se describe en *Plan de mantenimiento*.

ATENCIÓN

Durante la primera puesta en marcha, se debe llenar el aceite del motor y el combustible.

11.2 Comprobación del nivel de aceite (fig 8)

1. Proceda como se indica en 8.2.

11.3 Cambio de aceite (fig. 8, 9)

Cambiar el aceite del motor después de que transcurran las primeras 20 horas de servicio, a continuación, cada 100 horas o cada tres meses.

El aceite del motor debe cambiarse con el motor en su temperatura de funcionamiento.

1. Coloque el producto sobre una superficie plana y recta.
2. Abra la puerta de mantenimiento (5) mediante el mecanismo de enclavamiento (6).
3. Tenga listo un recipiente colector (no incluido en el volumen de suministro).
4. Abra la varilla medidora de nivel de aceite (24).
5. A continuación, vacíe el aceite caliente en un recipiente adecuado, retirando el tapón roscado de drenaje (25) con la llave de boca fija incluida SW17 (C).
6. Desenrosque el tornillo del filtro de aceite (26) con la llave de boca fija incluida SW10 (D).
7. Saque el filtro de aceite (26) y límpielo con diésel o un cepillo.
8. A continuación, vuelva a colocar el filtro y enrosque el tornillo del filtro de aceite (26) con la llave de boca fija incluida SW10 (D).
9. Rellene el aceite del motor con un embudo (no incluido en el volumen de suministro) (máx. 1650 ml).
10. Enrosque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (24).
11. Elimine el aceite usado apropiadamente.

11.4 Filtro de aire (fig. 2, 12, 13)

ATENCIÓN

Riesgo de daños

El manejo del motor sin un elemento de filtro insertado o con un elemento de filtro insertado dañado puede provocar daños en el motor.

- Nunca haga funcionar el motor sin o con un elemento del filtro de aire dañado. La suciedad llegaría al motor, con lo que podrían producirse daños graves en él.

Limpie el filtro de aire (26) cada 20 horas de servicio, reemplazándolo cuando sea necesario.

1. Retire la cubierta del filtro de aire (10), desatornillando los cuatro tornillos con la llave de boca fija SW10 (D).
2. Retire la salida del filtro de aire (29), abriendo el tornillo de mariposa. Coloque el tornillo de mariposa y la arandela a un lado.
3. Desenrosque el filtro de aire (27) con la llave de boca fija incluida SW12 (D). Coloque la tuerca a un lado.
4. Retire el filtro grueso (28) del filtro de aire (27).
5. Limpiar los elementos sacudiéndolos sobre una superficie lisa. Si hubiera mucha suciedad, lavar con agua jabonosa, enjuagar a continuación con agua clara y dejar secar al aire. Para limpiar los elementos del filtro de aire, no deben utilizarse productos de limpieza agresivos ni combustible.
6. El montaje se realiza en el orden inverso.

11.5 Cargar la batería (E) con un aparato de carga automático (fig. 1 , 6, 7)

PELIGRO

¡Peligro debido a la carga incorrecta la batería!

Si la tensión de carga es demasiado alta, existe el riesgo de que explote la batería.

Al trabajar en la batería, retire siempre la llave de encendido del interruptor de encendido.

- La corriente de carga del cargador no debe exceder los 5 A y la tensión de carga debe ser de máx. 14,4 V.

1. Desmonte la batería (E) tal y como se describe en la sección 12.2.
2. Conecte la batería (E) a un cargador de batería de coche adecuado. A continuación, conecte el cable rojo con el polo positivo (+) y el cable negro con el polo negativo (-) del cargador.
3. Cargue la batería (E) como mínimo 5 horas.

ATENCIÓN

¡Peligro de cortocircuito!

- Para evitar un cortocircuito, desconecte siempre primero el cable negativo (-) de la batería y vuelva a conectarlo en último lugar.
- Al conectar/desconectar la batería, asegúrese de que los polos (+/-) no se toquen entre sí ni toquen el chasis.

11.6 Limpie el inserto de filtro de combustible (32) (fig. 10)

Nota:

El filtro de combustible consiste en una cubeta de filtro que se encuentra directamente detrás de la tapa del depósito y que filtra todo el combustible añadido.

1. Abra la tapa del depósito (2).
2. Retire el inserto del filtro de combustible (32).
3. Límpielo con disolvente no inflamable o con un disolvente con un punto de inflamación elevado.
4. Coloque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (32).
5. Cierre la tapa del depósito (2).

11.7 Cambio del filtro diésel (fig. 14)

El filtro diésel debe cambiarse si está muy sucio u obstruido.

Estos trabajos de mantenimiento solo debe realizarlos un profesional o un taller especializado.

11.8 Drene el combustible con una bomba de aspiración de combustible (fig. 15)

Si se va a realizar el almacenamiento durante un largo periodo de tiempo, debe vaciarse el combustible.

ADVERTENCIA

Riesgo para la salud

La inhalación de vapores de combustible/lubricantes y gases de escape puede provocar daños graves a la salud, la pérdida del conocimiento y, en casos extremos, la muerte.

- No inhale los vapores de combustible/lubricantes ni los gases de escape.
- Drene el combustible solo al aire libre.

1. Sostenga un recipiente colector debajo de la manguera de la bomba de aspiración de combustible (no incluido en el volumen de suministro).
2. Desenrosque y quite la tapa del depósito (2).
3. Retire el inserto del filtro de combustible (32).
4. Introduzca la manguera de la bomba de aspiración de combustible en el depósito de combustible y drene completamente el combustible con la bomba de aspiración de combustible.
5. Coloque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (32).
6. Vuelva a enroscar la tapa del depósito (2).

12 Almacenamiento

ATENCIÓN

Riesgo de daños

No almacenar el producto correctamente puede provocar daños en el motor.

- Almacene el producto protegido de la suciedad, el polvo y la humedad.

PELIGRO

Peligro de incendio y explosión

Si el producto se almacena cerca de posibles fuentes de ignición, puede producirse un incendio o una explosión. Esto tendría como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Eliminar posibles fuentes de ignición como estufas, calentadores de agua a gas, secadoras de gas, etc.

12.1 Preparación para el almacenamiento

ADVERTENCIA

No deje el combustible en espacios cerrados, en las proximidades del fuego o cerca de donde vaya a fumar. Los vapores de gas pueden ocasionar explosiones o fuego.

1. Vacíe el combustible con una bomba de aspiración de combustible.
2. Arranque el motor y déjelo en marcha hasta que se consuma el resto del combustible.
3. Almacene el combustible en recipientes especialmente previstos para este fin.
4. Realice un cambio de aceite al concluir cada temporada.

5. Abra la puerta de mantenimiento (5) mediante el mecanismo de enclavamiento (6). A continuación, coloque el interruptor de conexión/desconexión mecánico (31) en la posición (STOP).
6. Retire la llave de encendido (A) del interruptor de encendido (11) y guárdela en un lugar seguro para evitar que niños u otras personas la utilicen de forma no autorizada o inadecuada.
7. Retire la batería (E) y guárdela completamente cargada en un lugar seco y cerrado.
8. Almacene el producto en un espacio con buena ventilación.

12.2 Desmontaje de la batería (E) (fig. 1, 6, 7)

1. Abra la puerta de mantenimiento (5) mediante el mecanismo de enclavamiento (6).
2. Retire el soporte de la batería, retirando las dos tuercas de mariposa.
3. Retire la batería (E).
4. Retire las caperuzas protectoras de ambos polos de la batería (E) y guárdelas en un lugar seguro.
5. Retire los dos cables de los polos de la batería (E) con la llave de boca fija incluida SW10 (D).

Asegúrese de que las baterías estén protegidas contra el uso no autorizado (p. ej., niños).

Cargue la batería 1 o 2 veces durante el invierno para asegurarse de que mantenga su capacidad de carga completa. El almacenamiento incorrecto puede dañar la batería. En este caso, quedará anulada la garantía.

13 Transporte

Preparación para el transporte

1. Vacíe el depósito de combustible con una bomba de aspiración de combustible (no incluida en el volumen de suministro) en un recipiente autorizado.
2. Si está en funcionamiento, deje el motor en marcha hasta que se consuma el resto de combustible.
3. Vacíe el aceite del motor caliente.
4. Asegure el producto contra deslizamientos, utilizando correas tensoras, por ejemplo.

14 Transporte y elevación del producto



ADVERTENCIA

¡Peligro de lesiones y aplastamiento!

La puesta en marcha involuntaria e inesperada del producto puede provocar lesiones. Durante el transporte, tenga en cuenta el peso del producto. El producto puede caer y provocar daños o lesiones si no se levanta correctamente.

- Antes de cargar el producto, apague el motor y espere hasta que se haya enfriado.
- Retire la llave de encendido del interruptor de encendido.
- El producto puede causar graves lesiones por aplastamiento debido a su peso.
- El producto debe cargarse o levantarse entre, como mínimo, cuatro personas.
- La argolla de suspensión debe utilizarse para levantar el producto mediante un dispositivo de elevación (grúa o polipasto).
- La argolla de suspensión debe inspeccionarse regularmente en busca de desgaste, daños o uso indebido. Las argollas dañadas deben repararse inmediatamente.

14.1 Transporte

Este producto puede transportarse en un vehículo o sobre ruedas, dependiendo de las condiciones del lugar de uso y de la distancia a recorrer.

14.1.1 Ruedas (fig. 1)

Las ruedas (7) facilitan el transporte en distancias cortas.

1. Antes del transporte, apague el motor (véase la sección 9.3).
2. Desplace el producto sobre ruedas hacia delante o hacia atrás, según sea necesario, utilizando el asa de transporte trasera (8) o el asa de transporte delantera (4).
3. Después de empujar el producto a la ubicación deseada, active el freno de mano (9) para evitar que el producto se vaya rodando.

14.1.2 Transporte en un vehículo (fig. 1, 16)

Transporte siempre el producto verticalmente.

1. Suba el producto a un vehículo. Tenga en cuenta que el producto es demasiado pesado para levantarlo sin ayuda mecánica (por ejemplo, un dispositivo de elevación).
2. Utilice una rampa de carga para empujar el producto sobre ruedas hasta el vehículo.
3. Después de empujar el producto a la ubicación deseada, active el freno de mano (9) para evitar que el producto se vaya rodando.
4. Asegure el producto en el vehículo de transporte para evitar que ruede, resbale o se vuelque; amarre el producto.

14.2 Elevación del producto mediante un dispositivo de elevación (fig. 1)

Antes de levantar el producto, asegúrese de que el dispositivo de elevación (grúa o polipasto) esté diseñado para soportar el peso del producto sin peligro. El peso del dispositivo de elevación se puede ver en la placa de características.

Tenga en cuenta que las rampas de carga deben ser resistentes y estables.

1. Fije el arnés de elevación o el gancho de la grúa a la argolla de suspensión (3).
2. Levante el producto una pequeña distancia y asegúrese de que todas las conexiones estén bien fijadas.
3. A continuación, el producto se puede levantar del todo utilizando el dispositivo de elevación.

ATENCIÓN

El producto es pesado y no debe ser levantado por una sola persona. El producto debe levantarse, como mínimo, entre cuatro personas.

15 Reparación y pedido de piezas de repuesto

Tras la reparación o el mantenimiento, asegúrese de que todas las piezas de seguridad técnica estén colocadas y se encuentran en estado óptimo. Las piezas que conlleven peligros de lesión deben estar inaccesibles a otras personas y a los niños.

ATENCIÓN

Según la ley de responsabilidad de los productos, no se asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por reparaciones no profesionales o por no utilizar piezas de repuesto originales.

Contrate a un servicio técnico o un profesional autorizado. Esto también es válido para las piezas de accesorios.

Conexiones y reparaciones

Las conexiones y reparaciones del equipamiento eléctrico debe realizarlas solo un experto electricista.

NOTA

Nota importante en caso reparación

Si necesita devolver el producto para su reparación, tome en cuenta que, por motivos de seguridad, el aparato debe enviarse a la estación de servicio técnico libre de aceite y combustible.

15.1 Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Designación del modelo
- Número de artículo
- Datos de la placa de características

15.2 Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*: Filtro de aire, filtro diésel, batería

* = no incluido en el volumen de suministro.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

16 Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

Notas sobre la Ley alemana de aparatos eléctricos y electrónicos (ElektroG)



¡Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado!

- ¡Antes de la entrega, deben retirarse, libres de daños, las baterías usadas o las baterías recargables que no vengan instaladas de manera permanente en el aparato usado! Su eliminación está regulada por la ley alemana de baterías.
- Los propietarios o usuarios de aparatos eléctricos y electrónicos están legalmente obligados a devolverlas después de su uso.
- ¡El usuario final es responsable de eliminar sus datos personales en el aparato usado que se va a desechar!
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que los equipos eléctricos y electrónicos no deben desecharse junto con la basura doméstica.
- Los residuos de equipos eléctricos y electrónicos se pueden entregar de forma gratuita en los siguientes lugares:
 - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales)
 - Puntos de venta de dispositivos electrónicos (físicos y online), siempre que los distribuidores comerciales estén obligados a retirarlos o los ofrezcan voluntariamente.
 - Puede entregar hasta tres aparatos eléctricos usados por tipo de aparato, con una longitud máxima de canto de 25 centímetros, de forma gratuita sin necesidad de adquirir previamente un aparato nuevo del fabricante o bien llevarlos a otro punto de recogida autorizado en su zona.
 - En el correspondiente servicio de atención al cliente podrá encontrar condiciones de devolución adicionales de los fabricantes y distribuidores.

- Si el fabricante entrega un aparato eléctrico nuevo a un domicilio particular, el fabricante puede encargarse de que el aparato eléctrico usado sea recogido de forma gratuita a petición del usuario final. Para ello, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente del fabricante.
- Estas declaraciones solo se aplican a los aparatos instalados y vendidos en los países de la Unión Europea y sujetos a la Directiva Europea 2012/19/UE. En países fuera de la Unión Europea, se pueden aplicar diferentes regulaciones a la eliminación de residuos de equipos eléctricos y electrónicos.

Notas sobre la ley alemana de baterías (BattG)



Las pilas y baterías usadas no forman parte de la basura doméstica, sino que deben recogerse o eliminarse por separado.

- Para la extracción segura de baterías o pilas del aparato eléctrico y para obtener información sobre su modelo o sistema químico, tenga en cuenta la información adicional en las instrucciones de funcionamiento o de montaje.
- Los propietarios o usuarios de pilas y baterías están legalmente obligados a devolverlas después de su uso. La devolución se limita a la entrega de cantidades domésticas normales.
- Las baterías usadas pueden contener contaminantes o metales pesados que pueden dañar el medio ambiente y la salud humana. Reciclar baterías usadas y utilizar los recursos contenidos en ellas ayuda a proteger estos dos importantes bienes.
- El símbolo del contenedor con ruedas tachado significa que las pilas y las baterías no deben desecharse junto con la basura doméstica.
- Si los símbolos Hg, Cd o Pb también aparecen debajo del símbolo del cubo de basura, esto significa lo siguiente:
 - Hg: La batería contiene más del 0,0005 % de mercurio
 - Cd: La batería contiene más del 0,002 % de cadmio
 - Pb: La batería contiene más del 0,004 % de plomo

- Las baterías recargables y las pilas se pueden depositar de forma gratuita en los siguientes puntos:
 - Puntos públicos de eliminación o recogida (p. ej., obras públicas municipales)
 - Puntos de venta de pilas y baterías
 - Puntos de recogida común del sistema de recogida de baterías usadas de aparatos
 - Punto de devolución del fabricante (si no es miembro del sistema de recogida común)
- Estas declaraciones solo son válidas para baterías recargables y baterías de venta en los países de la Unión Europea y que están sujetas a la Directiva Europea 2006/66/CE. En países fuera de la Unión Europea, es posible que se apliquen diferentes regulaciones para la eliminación de pilas recargables y baterías.

Desmontaje de la batería antes de desechar el aparato

- Antes de desechar el aparato, la batería integrada deberá retirarse y desecharse por separado, de forma respetuosa con el medio ambiente.
- Pegue con cinta adhesiva los contactos abiertos y embale la batería de tal forma que no se mueva dentro del embalaje. Tenga en cuenta también cualquier posible normativa nacional adicional.

En su ayuntamiento o administración municipal podrá obtener información sobre las distintas opciones de eliminación de un aparato fuera de uso.

Combustibles y aceites

- ¡Antes de desechar el producto, se deben vaciar el depósito de combustible y el depósito de aceite del motor!
- ¡El combustible y el aceite de motor no deben tirarse a la basura ni a los desagües domésticos, sino que deben recogerse y eliminarse por separado!
- Los depósitos de aceite y combustible vacíos deben desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente.

17 Solución de averías

Avería	Posible causa	Solución
El motor no puede arrancar	El sistema automático de desconexión de aceite se dis- para	Comprobar el nivel de aceite, rellenar con aceite de motor
	Sin combustible	Rellenar combustible / encargar la inspección de la llave del combustible
	La batería del producto está descargada	Si la batería del producto está descargada, el motor no puede arrancar. Compruebe la indicación del nivel de carga de la batería y cargue la batería si es necesario
El producto tiene muy poco o ningún voltaje.	El sistema electrónico está defectuoso	Póngase en contacto con un proveedor técnico
	El interruptor de protección ha saltado	Volver a arrancar el generador eléctrico; reducir el consumidor
	Filtro de aire contaminado	Limpiar o reemplazar el filtro

18 Plan de mantenimiento

Es esencial respetar los siguientes intervalos de mantenimiento para garantizar un funcionamiento libre de problemas.
¡ATENCIÓN! Durante la primera puesta en marcha, se debe llenar con aceite de motor y combustible.

	Antes de cada uso	después de 20 horas de funcionamiento	después de 100 horas de funcionamiento
Supervisión del aceite del motor	X		
Cambio del aceite del motor		La primera vez	X
Limpieza del filtro de aceite			X
Supervisión del filtro de aire	X		Cambiar el elemento filtrante si es necesario
Limpieza del filtro de aire		X	
Inspección visual del aparato	X		
Limpiar el depósito de combustible y el inserto de filtro de combustible			X

19 Declaración de conformidad UE

Traducción de la Declaración de conformidad original

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.

Marca: **SCHEPPACH**
Denominación del art.: **Generador eléctrico diésel – SG5200D**
N.º de art. **5906222903**

Directivas UE:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* El asunto descrito más arriba de la declaración cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos.

2000/14/CE_2005/88/CE – Anexo: VI

Nivel garantizado de potencia acústica (L_{WA}): 95,1 dB
Nivel de potencia acústica (L_{WA}) medido: 97 dB
Potencia (P): 5,7 kW
Organismo notificado: Notified Body:
TÜV SÜD Industrie Service GmbH,
Westendstrasse 199,
80686 München
0036

Número:

2016/1628/UE

Emisión. No: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Normas aplicadas:

EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Apoderado de la documentación:

Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024


Simon Schunk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Índice

1	Introdução	98
2	Descrição do produto (fig. 1-16).....	98
3	Âmbito de fornecimento	98
4	Utilização correta	98
5	Indicações de segurança	99
6	Dados técnicos.....	101
7	Desembalar	102
8	Antes da colocação em funcionamento	102
9	Operação	104
10	Limpeza.....	105
11	Manutenção	106
12	Armazenamento.....	107
13	Transporte	108
14	Transporte e elevação do produto	108
15	Reparação e encomenda de peças sobresselentes.....	108
16	Eliminação e reciclagem	109
17	Resolução de problemas	110
18	Plano de manutenção	110
19	Declaração de conformidade UE	111
20	Explosionszeichnung	112

Explicação dos símbolos no produto

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Use proteção auditiva.
	Use luvas de proteção!
	Não exponha o produto à chuva.
	É estritamente proibido criar chamas abertas ou fumar nas proximidades do aparelho!
	Aviso de superfícies quentes.

	Aviso de tensão elétrica.
	Certifique-se de que outras pessoas mantêm uma distância de segurança adequada. Mantenha as pessoas não intervenientes afastadas do produto. Atenção, superfície quente! Perigo de queimaduras.
	Desligue o motor antes de quaisquer trabalhos de limpeza e manutenção. Retire a chave de ignição.
	Perigo de intoxicação! Utilize o produto apenas no exterior, nunca em espaços fechados e mal ventilados.
	São produzidas faíscas durante o arranque do motor. Estas poderão inflamar gases inflamáveis nas redondezas.
	Importante. Desligue o motor antes do reabastecimento de combustível. Não abasteça em funcionamento.
	Nível de potência sonora garantido do produto.
	Tenha muito cuidado ao manusear combustíveis e lubrificantes!
	Verificação do nível de óleo
	Interruptor para ligar/desligar mecânico
	Ponto de elevação
	O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.

1 Introdução

Fabricante:

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo produto. O manual de instruções faz parte do produto. Ele contém indicações importantes sobre a segurança, utilização e eliminação. Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação.

Utilize o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de instruções
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta

2 Descrição do produto (fig. 1-16)

1. Indicador de nível
2. Tampa do depósito
3. Olhal de suspensão
4. Pega de transporte dianteira
5. Porta de manutenção
6. Bloqueio
7. Rodas
8. Pega de transporte traseira
9. Travão de imobilização
10. Tampa do filtro de ar
11. Fechadura da ignição
12. Luz avisadora do óleo
13. Afogador
14. Voltímetro
15. Interruptor seletor da tensão 400 V / 230 V
16. Disjuntor 400 V
17. Tomada de 400 V~
18. Parafuso de ligação à terra
19. Polo negativo
20. Polo positivo
21. Botão Reset
22. Tomada de 230 V~ (2x)
23. Disjuntor 230 V
24. Indicador do nível de óleo
25. Parafuso de drenagem de óleo
26. Filtro de óleo
27. Filtro de ar
28. Filtro grosseiro
29. Saída do filtro de ar
30. Filtro diesel
31. Interruptor para ligar/desligar mecânico
32. Elemento do filtro de combustível

3 Âmbito de fornecimento

Pos.	Quantidade	Designação
A	2 x	Chave de ignição
B	1 x	Chave de parafusos
C	1 x	Chave de boca tam. 14 + tam. 17
D	1 x	Chave de boca tam. 10 + tam. 12
E	1 x	Bateria
F	2 x	Porcas dentadas de bloqueio
G	2 x	Parafusos M6 x 16
	1 x	Manual de instruções

4 Utilização correta

O gerador é adequado a produtos destinados a um funcionamento com uma fonte de tensão alternada de 230 V / 400 V ou uma fonte de tensão contínua de 12 V.

No caso de eletrodomésticos e produtos eletrônicos, verifique a adequação de acordo com as respetivas indicações do fabricante.

ATENÇÃO

O gerador não deve ser ligado à rede doméstica como alimentação elétrica de emergência da habitação. Tal pode provocar danos no gerador ou noutros aparelhos elétricos.

AVR (Automatische Volt Regulierung = regulação automática de tensão):

A regulação automática de tensão assegura que as oscilações de tensão do produto se encontram dentro da gama dos valores assegurados pela companhia elétrica, impedindo assim que representem perigo para produtos eletrônicos.

Deve-se, no entanto, verificar sempre antes da utilização, se o consumo é adequado para a operação com um gerador. No caso de sistemas eletrônicos extremamente sensíveis, deve-se primeiro consultar o fabricante (p. ex. televisores, telemóveis, tablets ou laptops), uma vez que um gerador gera uma tensão senoidal inconstante devido ao motor de combustão.

O produto só deve ser utilizado para a sua finalidade especificada. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade da entidade operadora/operador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas responsáveis pela operação e manutenção da ferramenta deverão estar familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos possíveis perigos.

Qualquer alteração no produto isenta o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

O produto só pode ser operado com peças e acessórios originais do fabricante.

As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Tenha em atenção que os nossos produtos não foram construídos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o produto for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

Explicação das palavras de sinalização no manual de instruções

⚠ PERIGO

Palavra de sinalização para identificar uma situação iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.

⚠ AVISO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou ferimentos graves.

⚠ CUIDADO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos menores ou moderados.

ATENÇÃO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.

5 Indicações de segurança

ATENÇÃO

Atenção!

Aquando da utilização de produtos, devem ser observadas certas medidas de segurança, para evitar ferimentos e danos. Portanto, leia atentamente este manual de instruções/indicações de segurança. Caso tenha de passar o produto a outras pessoas, entregue igualmente este manual de instruções/indicações de segurança. Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual e das indicações de segurança.

- As crianças devem ser protegidas, mantendo uma distância de segurança em relação ao grupo eletrogéneo.
- O combustível é explosivo e facilmente inflamável. Não abasteça durante a operação. Não abasteça quando fumar ou perto de uma fogueira aberta. Não derramar combustível.
- Algumas partes do motor alternativo de combustão interna estão quentes e podem causar queimaduras. Devem ser tidas em conta as indicações de aviso no grupo eletrogéneo.

⚠ PERIGO

Perigo de intoxicação

Os gases de escape, combustíveis e lubrificantes são tóxicos; os gases de escape não devem ser inalados.

ATENÇÃO

Risco de incêndio

O combustível e os vapores do combustível são altamente inflamáveis ou explosivos.

- Os gases de escape do motor são tóxicos. O grupo eletrogéneo não deve ser operado em espaços não ventilados. Caso o grupo eletrogéneo tenha de ser operado em espaços bem ventilados, os gases de escape devem ser conduzidos diretamente para o ar livre através de uma tubagem de exaustão e devem ser cumpridos os requisitos adicionais em matéria de proteção contra incêndios e explosão. Mesmo com a utilização de uma mangueira de exaustão, podem escapar gases de escape tóxicos. Devido ao perigo de incêndio, a tubagem de exaustão nunca deve ser direcionada para substâncias combustíveis.
- Os grupos eletrogéneos só devem ser utilizados até à respetiva potência nominal nas condições ambientais nominais. Se a utilização do grupo eletrogéneo tiver lugar sob condições não conformes às condições de referência de acordo com a norma ISO 8528-8:2016, 7.1, e o arrefecimento do motor ou do gerador for dificultado, p. ex., em consequência do funcionamento em áreas vedadas, é necessária uma redução da potência.
- Não podem ser efetuadas modificações no grupo eletrogéneo.
- A velocidade máxima predefinida pelo fabricante não deve ser modificada. O grupo eletrogéneo ou os aparelhos ligados podem ser danificados.
- Nunca utilizar o grupo eletrogéneo em espaços com substâncias altamente inflamáveis.

ATENÇÃO

Superfícies quentes!

Risco de queimaduras; não toque no sistema de escape nem na unidade de acionamento.

ATENÇÃO

Use proteção auditiva!

Utilize proteção auditiva adequada enquanto se encontrar na proximidade do produto.

- Não toque em nenhuma peça quente ou movida mecanicamente. Não remova nenhuma capa protetora.
- Para a manutenção e como acessórios, só podem ser utilizadas peças originais.
- A Reparação e adaptação de trabalhos pode ser realizada apenas por pessoal especializado.
- Proteja-se de perigos elétricos.
- Nunca tocar no grupo eletrogéneo com as mãos molhadas.

- Utilize apenas cabos de prolongamento autorizados e convenientemente identificados para o ar livre (H07RN).
- Nunca utilizar o grupo eletrogéneo em caso de chuva ou queda de neve.
- Durante o transporte e o reabastecimento, desligue sempre o motor.
- Não esvazie o depósito junto de chamas, incêndio ou faíscas. Não fumar!
- É proibida a utilização do grupo eletrogéneo durante tempestades - **Perigo de relâmpagos!**
- Providenciar um espaço seguro e plano para o grupo eletrogéneo. É proibido rodar e bascular ou mudar a localização durante o funcionamento.
- Colocar o grupo eletrogéneo a uma distância de, no mínimo, 1 metro de paredes ou aparelhos ligados.
- Os valores indicados nos dados técnicos para o nível de potência acústica (LWA) e para o nível de pressão sonora (LpA) representam níveis de emissão e não correspondem, necessariamente, a um nível de trabalho seguro. Uma vez que existe uma relação entre os níveis de emissão e imissão, isto não pode ser usado de forma confiável para determinar as precauções adicionais que podem ser necessárias. Os fatores que influenciam o nível de imissão atual do trabalho incluem as propriedades da área de trabalho, outras fontes de ruído, ruído aéreo, etc., por exemplo, o número de máquinas e outros processos adjacentes e o período de tempo que um operador é exposto ao ruído. O nível de emissões poderá igualmente divergir de país para país. No entanto, esta informação vai fornecer ao operador da máquina a capacidade de efetuar uma melhor avaliação dos riscos e perigos. Esporadicamente, deverão ser efetuadas medições acústicas após a instalação, para se determinar o nível de pressão sonora.
- Cumpra as normas de segurança elétrica em vigor no local em que é utilizado o grupo eletrogéneo.

5.1 Segurança elétrica

- Antes da utilização, deve verificar o grupo eletrogéneo e o seu equipamento elétrico (incluindo cabos e conexões de encaixe), para se certificar de que não existe qualquer defeito.
- O grupo eletrogéneo não pode ser ligado a outras fontes de corrente, tal como a alimentação elétrica de empresas de distribuição de energia. Em casos especiais, caso se deseje uma ligação de reserva com instalações elétricas existentes, a mesma só pode ser executada por um electricista qualificado que terá em conta as diferenças entre o equipamento operado utilizando a rede elétrica pública e o funcionamento do grupo eletrogéneo. De acordo com esta parte da norma ISO 8528, as diferenças devem ser indicadas no manual de instruções.
- A proteção contra o choque elétrico depende dos disjuntores, que são ajustados com precisão ao grupo eletrogéneo. Se um disjuntor precisar de ser substituído, isto deve ser feito com um disjuntor com a mesma classificação e características de desempenho.

- Devido a cargas mecânicas elevadas, só devem ser utilizadas mangueiras de borracha duráveis (conforme a norma IEC 60245-4) ou equipamento equivalente.
- Se forem utilizados cabos de extensão ou redes de distribuição móveis, o valor da resistência não deve exceder 1,5 Ω . Como orientação, o comprimento total dos cabos para uma secção transversal de 1,5 mm² não deve exceder 60 m, e para uma secção transversal de 2,5 mm², não deve exceder 100 m.

AVISO

Cumpra as normas de segurança elétrica em vigor no local onde o grupo eletrogéneo é utilizado.

AVISO

Tenha em consideração os requisitos e as medidas de precaução em caso de reabastecimento de uma instalação por um grupo eletrogéneo em função das medidas de proteção desta instalação e das diretivas aplicáveis.

5.2 Segurança da bateria

- Para evitar a formação de faíscas devido a um curto-circuito, o cabo negativo (–) deve ser sempre desligado da bateria e, por fim, voltar a ser ligado.
- Nunca fume durante os trabalhos na bateria. Mantenha sempre faíscas, chamas abertas ou outras fontes de calor longe da bateria.
- É necessário ter especial atenção na utilização de cabos para o arranque. Leia atentamente as respetivas instruções para evitar danos no aparelho (em particular, acionar o motor de arranque, no máximo, durante 10 segundos).
- Nunca abrir a bateria e não a deixar cair.
- Carregar sempre a bateria num espaço fechado com boa ventilação, seco e protegido contra as condições climáticas.
- Não provoque curto-circuito nas ligações da bateria.
- Baterias deformadas ou defeituosas (esgotadas) não devem ser utilizadas e devem ser destruídas de uma forma que respeite o ambiente. Tenha em atenção as indicações de específicas do país.
- Caso a bateria esteja defeituosa, poderá derramar o líquido da bateria. Evitar o contacto! Em caso de contacto accidental, lave com água. Se o líquido entrar em contacto com os olhos, consultar adicionalmente um médico. O líquido da bateria derramado poderá provocar irritações na pele, queimaduras e queimaduras químicas.
- Verifique regularmente, através de controlo visual, quanto a existência de danos no cabo de ligação da bateria. Mande substituir cabos danificados por um técnico.
- Os fusíveis nunca devem ser ligados em curto-circuito. Nunca utilize um fusível com uma capacidade de carga que não seja a prescrita (amperes).

⚠ AVISO

Esta ferramenta elétrica cria um campo eletromagnético durante o funcionamento. Esse campo poderá, sob determinadas circunstâncias, afetar implantes médicos ativos e passivos. Para reduzir o risco de ferimentos graves ou mortais, recomendamos às pessoas com implantes médicos que consultem o seu médico e o fabricante do seu implante antes de operarem a ferramenta elétrica.

5.3 Manuseamento de combustível

ATENÇÃO

Como combustível, utilize exclusivamente gasóleo.

⚠ PERIGO

Perigo de morte!

O combustível é tóxico e altamente inflamável.

- Guarde o combustível apenas em recipientes previstos para o efeito (bidões).
- As tampas dos depósitos devem ser sempre devidamente aparafusadas e apertadas.
- Por motivos de segurança, a tampa do depósito de combustível e outros fechos do depósito devem ser substituídos em caso de danos.
- Mantenha o combustível longe de faíscas, chamas vivas, chamas contínuas, fontes de calor e outras fontes de ignição.
Não fume!
- Abasteça apenas ao ar livre e não fume durante o reabastecimento.
- Antes de abastecer, desligue o motor de combustão e deixe-o arrefecer.
- O abastecimento do combustível deve ser efetuado antes do arranque do motor. A tampa do depósito não deve ser aberta, nem deve ser feito o reabastecimento de combustível com o motor em funcionamento ou imediatamente após o desligamento do produto.
- Abra a tampa do depósito devagar e com cuidado. Aguarde pela compensação da pressão e só depois remova completamente a tampa do depósito.
- Utilize um funil ou tubo de enchimento adequado para reabastecimento, a fim de evitar o derrame de combustível sobre o motor de combustão e a caixa.
Não encha em demasia o depósito de combustível!
- Para deixar espaço para que o combustível se possa espalhar, nunca abasteça o depósito de combustível para além da borda inferior do tubo de enchimento. As indicações adicionais incluídas no manual do utilizador do motor de combustão devem ser tidas em atenção.
- Em caso de derramamento de combustível, não ligue o motor de combustão até que a área contaminada seja limpa. Deve ser evitada qualquer tentativa de ignição até os vapores de combustível se dissiparem (secagem).
- Limpe sempre o combustível derramado.

- Se o combustível tiver penetrado na roupa, esta deve ser trocada.
- A tampa do depósito deve ser sempre devidamente enroscada e apertada após cada abastecimento. O produto não pode ser colocado em funcionamento sem a tampa do depósito original instalada.
- Por razões de segurança, verifique regularmente o tubo de combustível, o depósito de combustível, a tampa do depósito de combustível e as ligações para detetar danos, desgaste (fragilidade), assentamento firme e fugas, e substituir se necessário.
- Esvazie o depósito apenas ao ar livre.
- Nunca utilize garrafas de bebidas ou similares para eliminar ou armazenar materiais operacionais, tal como combustível. As pessoas, especialmente as crianças, poderiam ser tentadas a beber de lá.
- Nunca guarde o produto com combustível no depósito dentro de um edifício. Quaisquer vapores de combustível produzidos podem entrar em contacto com lume ou faíscas e entrar em combustão.
- Não coloque o produto e o reservatório de combustível perto de aquecedores, aquecedores radiantes, equipamento de soldadura ou outras fontes de calor.

⚠ PERIGO

Perigo de explosão!

Se for detetado um defeito no depósito, na tampa do depósito de combustível ou nas peças condutoras de combustível (tubos de combustível) durante o funcionamento, o motor de combustão deve ser desligado imediatamente.

A seguir, deve consultar um revendedor especializado.

5.4 Riscos residuais

O produto foi construído segundo as mais recentes normas técnicas e as normas de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Risco para a saúde devido à eletricidade em caso de utilização incorreta de cabos elétricos.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.
- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua totalidade.
- Utilize o produto tal como recomendado neste manual de instruções. É assim que assegura que o seu produto tem um desempenho ótimo.

6 Dados técnicos

Grau de proteção	IP23M
Potência contínua P _n (COP) (230 V) (S1)	3,0 kW
Potência contínua P _n (COP) (400 V 3~) (S1)	4,2 kW
Potência máx. P _{max} (230 V) (S2 5min)	3,3 kW

Potência máx. $P_{\max}$ (400 V 3~) (S2 5min)	5,0 kW
Tensão nominal U_n	230 V~ / 400 V 3~
Corrente nominal I_n (12 V CC)	8,3 A
Corrente nominal I_n (230 V)	13 A
Corrente nominal I_n (400 V 3~)	7,6 A
Frequência F_n	50 Hz
Classe de desempenho	G1
Fator de potência relativa φ	Uma fase / três fases: 1 / 0,8
Classe de qualidade	F
Conceção do motor de acionamento	4 tempos, 1 cilindro, arrefe- cido a ar
Cilindrada	418 cm³
Potência máx. (motor)	5,7 kW / 7,7 PS
Combustível	Gasóleo
Capacidade do depósito	16 l
Tipo de óleo do motor	10W30
Quantidade de óleo (aprox.)	1650 ml
Peso	148 kg
Temperatura $T_{\max}$	40 °C
Altura de instalação máx. (acima do nível do mar)	1000 m
Tipo de bateria	Chumbo-ácido
Capacidade da bateria	30Ah

Reservam-se alterações técnicas!

Modo de operação S1 (operação contínua)

O produto pode operar continuamente com a potência indicada.

Modo de operação S2 (operação de curta duração)

O produto pode operar com a potência indicada por um breve período (5 min).

AVISO

o ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Caso o ruído da máquina ultrapasse os 85 dB, deve utilizar, assim como as outras pessoas que estejam perto da máquina, proteção auditiva adequada.

Informações sobre a geração de ruído medidas conforme as normas relevantes (EN ISO 3744:1995, ISO 8528-10:1998):

CA 230 V / 3,0 kW

Pressão sonora L_{pA}	74,3 dB
Potência sonora L_{wA}	94,3 dB
Incerteza de medição κ	1,98 dB

CA 400 V / 4,2 kW

Pressão sonora L_{pA}	75,1 dB
Potência sonora L_{wA}	95,1 dB
Incerteza de medição κ	2,1 dB

7 Desembalar

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o produto.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeccione o produto e os acessórios quanto a danos de transporte. Informe imediatamente qualquer dano à empresa de transporte que efetuou a entrega do produto. Não são aceites reclamações tardias.
- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o produto, recorrendo ao manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Pode obter peças sobresselentes junto do seu revendedor especializado.
- No caso de encomendas, indique os números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do produto.

AVISO

O produto e os materiais de embalagem não são brinquedos!

As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

8 Antes da colocação em funcionamento

Segurança elétrica

Antes da utilização, deve verificar o gerador e o seu equipamento elétrico (incluindo cabos e conexões de encaixe), para se certificar de que não existe qualquer defeito.

Nunca ligue o gerador elétrico à rede elétrica (tomada).

Os comprimentos dos cabos para o consumidor devem ser o mais reduzidos possível.

AVISO

Risco para a saúde!

A inalação de vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape pode causar graves danos para a saúde, perda de consciência e, em casos extremos, a morte.

- Não inale vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape.
- Opere o produto apenas ao ar livre.

ATENÇÃO

Danos ambientais!

O óleo vertido pode contaminar permanentemente o ambiente. O líquido é altamente tóxico e pode provocar rapidamente a contaminação da água.

- Encha/esvazie o óleo apenas em superfícies planas e firmes.
- Utilize um tubo de enchimento ou um funil.
- Recolha o óleo vertido para um recipiente adequado.
- Limpe imediatamente o óleo derramado com cuidado e elimine o pano de acordo com as normas locais.
- Elimine o óleo de acordo com as normas locais.

Controlo antes da utilização

- Verifique se existem fugas de óleo ou de combustível em todos os lados do motor.
- Verifique o nível do óleo do motor.
- Verifique o nível de combustível – o depósito deve estar, pelo menos, meio cheio.
- Verifique o estado do filtro de ar.
- Verifique o estado dos tubos de combustível.
- Preste atenção a indícios de danos.
- Verifique se todas as coberturas de proteção estão colocadas e se todos os parafusos, porcas e cavilhas estão apertados.
- Assegure uma ventilação adequada do produto.
- Remova qualquer consumidor que esteja ligado.

Parafuso de ligação à terra (18) (fig. 3)

ATENÇÃO

Choque elétrico!

- Não utilizar fio descarnado para ligação à terra.
- O produto deve ter uma ligação à terra segura.

É necessária uma ligação à terra da carcaça para a derivação de cargas estáticas. Para tal, ligue uma das extremidades de um cabo ao parafuso de aterramento (18) do gerador e a outra extremidade a uma massa externa (p. ex., o eletrodo de terra).

8.1 Ligar a bateria (fig. 1, 6, 7)

1. Abra a porta de manutenção (5) por cima do bloqueio (6).
2. Retire o suporte da bateria removendo as duas porcas de orelhas.
3. Retire a bateria (E) e retire as tampas de proteção dos polos.
4. Ligue o cabo vermelho ao polo positivo (+) e o cabo preto ao polo negativo (-). Para tal, utilize os parafusos M6x16 (G), as porcas dentadas de bloqueio (F) e a chave de boca tam. 10 (D) fornecida.
5. Coloque as tampas de proteção em ambos os polos.
6. Volte a inserir a bateria no gerador a gásóleo.
7. Volte a colocar o suporte da bateria e aparafuse ambas as porcas de orelhas.

8. Feche a porta de manutenção (5).

8.2 Abastecer de óleo (fig. 1, 8)

ATENÇÃO

O produto é fornecido sem óleo de motor. Por este motivo, é imprescindível abastecer de óleo antes da colocação em funcionamento. Utilize para tal óleo SAE 10W-30.

Verifique regularmente o nível de óleo antes de cada colocação em funcionamento. Um nível de óleo demasiado baixo pode danificar o motor.

1. Coloque o produto sobre uma superfície plana e nivelada.
2. Abra a porta de manutenção (5) por cima do bloqueio (6).
3. Tenha à disposição um recipiente de recolha (não incluído no âmbito de fornecimento).
4. Desenrosque a vareta de medição do óleo (24).
5. Encha óleo do motor com a ajuda de um funil (não incluído no âmbito de fornecimento) (quantidade de enchimento máximo: 1650 ml). Abasteça o óleo com cuidado até à aresta inferior do tubo de enchimento.
6. Limpe a vareta (24) com um pano limpo que não solte fiapos.
7. Volte a inserir a vareta de medição do óleo (24) sem a aparafusar e verifique o nível de enchimento de óleo.
8. O nível de óleo deve encontrar-se dentro da marcação central na vareta de medição do óleo (24).
9. Se o nível de enchimento de óleo for demasiado baixo, adicione a quantidade de óleo recomendada (quantidade de enchimento máximo: 1650 ml).
10. Em seguida, enrosque novamente a vareta de medição do óleo (24).
11. Feche a porta de manutenção (5).

8.3 Abastecer de combustível (fig. 10)

⚠ PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Ao abastecer, o combustível pode inflamar-se e, eventualmente, explodir. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Desligue o motor e deixe-o arrefecer.
- Mantenha fontes de calor, chamas e faíscas afastadas.
- Abasteça de combustível apenas ao ar livre.
- Use luvas de proteção.
- Evite o contacto com a pele e os olhos.
- Faça arrancar o produto a uma distância de, pelo menos, 3 m do local do abastecimento do combustível.
- Cuidado com as fugas. Quando há fuga de combustível, o motor não arranca.

ATENÇÃO

O produto é fornecido sem combustível. Por este motivo, é imprescindível abastecer de combustível antes da colocação em funcionamento.

1. Desaparafuse a tampa do depósito (2).
2. Com a ajuda de um funil adequado (não incluído no âmbito de fornecimento), abasteça o depósito de combustível com um máximo de 14,8 l de gasóleo.
3. Certifique-se de que o depósito de combustível não extravasa e que não é derramado qualquer combustível. Utilize sempre um cartucho do filtro de combustível (32). Limpe imediatamente o combustível derramado e espere até que os vapores do combustível se tenham dissipado (risco de ignição).
4. Verifique o indicador de nível (1) enquanto atesta combustível. A marcação vermelha no indicador de nível (1) indica o nível de enchimento mínimo.
5. Enrosque de novo a tampa do depósito (2).

ATENÇÃO

Abasteça o depósito numa área bem ventilada com o motor parado.

Se o motor tiver estado em funcionamento imediatamente antes, deixe-o arrefecer primeiro. Nunca abasteça o motor no interior de um edifício, em que os vapores do combustível possam ser expostos a chamas ou faíscas.

O combustível é extremamente inflamável e explosivo.

Durante o manuseamento de combustível, poderá sofrer queimaduras ou outros ferimentos graves.

9 Operação

Antes do arranque do motor deve assegurar-se de que a potência dos consumidores corresponde às capacidades do gerador. Não ultrapasse a potência nominal. Não ligue quaisquer consumidores antes do arranque do motor!

9.1 Interruptor seletor da tensão (15) para ligações de 230 V~, 400 V~ e 12 V CC (19) (fig. 3)

O gerador é apropriado para aparelhos de tensão alternada de 230 V~ e 400 V~.

ATENÇÃO

A comutação só é permitida com a carga totalmente separada.

- Se virar o interruptor seletor da tensão (15) para a esquerda, poderá utilizar as tomadas de 230 V~.
- Se virar o interruptor seletor da tensão (15) para a direita, a tomada de 400 V~ fica ativa.
- Pode-se carregar uma bateria de 12 V no polo negativo (19) e polo positivo (20) na ligação de 12 V CC. Para tal, utilize um cabo adaptador (não incluído no âmbito de fornecimento).
- Pode utilizar a tensão de 12 V ao mesmo tempo com 230 V ou 400 V.

ATENÇÃO

O gerador não deve ser ligado à rede doméstica como alimentação elétrica de emergência da habitação. Tal pode provocar danos no gerador ou noutros aparelhos elétricos.

9.2 Arranque do motor (fig. 1, 3, 11)

⚠ PERIGO

Perigo de intoxicação!

Utilize o produto apenas no exterior, nunca em espaços fechados e mal ventilados.

NOTA

A bateria deve estar carregada e ligada para se poder ligar o produto. Para tal, verifique o estado de carga no indicador da bateria (verde: suficientemente carregada, preto: tem de ser carregada, branco: substituir a bateria).

Não ligue quaisquer consumidores ao gerador antes do arranque do motor.

Deixar o gerador funcionar por alguns instantes sem carga (aprox. 30 segundos) antes de o desligar, para que possa arrefecer. Volte a desligar o consumidor ligado.

1. Abra a porta de manutenção (5) por cima do bloqueio (6).
2. Verifique se o interruptor para ligar/desligar mecânico (31) está engatado na posição correta (RUN). **Importante! O interruptor para ligar/desligar mecânico (31) é ajustado de fábrica e não pode ser modificado.**
3. Feche a porta de manutenção (5).
4. Ligue o disjuntor de 230 V (23) ou o disjuntor de 400 V (16) (posição ON).
5. Insira a chave de ignição (A) na fechadura da ignição (11).
6. Puxe o dispositivo de arranque a frio (13), se ligar o motor no estado "frio". Se ligar o motor no estado "quente", o dispositivo de arranque a frio (13) não é necessário.
7. Rode a chave de ignição (A) para a posição "ON"

NOTA

Da primeira vez que se arranca o motor, são necessárias várias tentativas de arranque até que o combustível seja conduzido do depósito para o motor.

8. Coloque o interruptor seletor da tensão (15) na posição desejada (ou seja, 230 V ou 400 V).
9. Ligue agora o respetivo consumidor.

NOTA

Se a bateria do produto estiver vazia, não é possível ligar o motor.

Para evitar o descarregamento da bateria, recomenda-se a operação do gerador pelo menos uma vez por mês, durante 30 minutos. Se o gerador não for utilizado durante um período mais prolongado, desligue a bateria dos polos.

NOTA

A temperaturas exteriores elevadas, pode ser necessário que o gerador tenha de arrancar com o motor frio sem Choke!

NOTA

Alta tensão de 400 V

A carga de um gerador trifásico deve ser distribuída por todas as três fases, devendo-se compensar a carga para todas as três fases.

A carga por fase não deve ultrapassar 1/3 da potência total do gerador. A disparidade permitida não deve ultrapassar 20%. Carga apenas na 1.ª ou 2.ª fase terá como consequência uma falha. A carga total e a corrente total para todas as três fases não devem ultrapassar a carga normal e a corrente do gerador.

9.3 Desligar o motor (fig. 1, 3)

Deixar o gerador funcionar por alguns instantes sem carga (aprox. 30 segundos) antes de o desligar, para que possa arrefecer. Volte a desligar o consumidor ligado.

1. Rode a chave de ignição (A) para a posição "OFF".
2. Coloque o interruptor seletor da tensão (15) na posição "OFF".
3. Desligue o consumidor do produto.

ATENÇÃO

- Não desligue o gerador, se os consumidores ligados estiverem a funcionar.
- Utilize o interruptor para ligar/desligar mecânico apenas em caso de emergência.

9.4 Voltímetro (14) (fig. 3)

O voltímetro (14) está ativo quando o motor está em funcionamento e indica a potência de saída.

9.5 Proteção contra sobrecarga - disjuntor de 400 V (16) e disjuntor de 230 V (23) (fig. 3)

A proteção contra sobrecarga torna-se ativa caso o consumo de potência seja demasiado elevado e desliga as tomadas de 230 V ou de 400 V. Nesse caso, o disjuntor de 400 V (16) ou o disjuntor de 230 V (23) comutam automaticamente para a posição "OFF".

1. Desligue o produto tal como descrito na secção 9.3.
2. Desligue o consumidor do produto.
3. Espere um minuto.
4. Coloque o disjuntor de 400 V (16) ou o disjuntor de 230 V (23) na posição "ON".

ATENÇÃO

Disjuntores com defeito só podem ser substituídos por disjuntores do mesmo tipo com características de desempenho idênticas. Entre em contacto com o seu serviço de apoio ao cliente a este propósito.

9.6 Botão "RESET" (21) para 12 V (fig. 3)

Se a proteção contra sobrecarga se tiver ativado, o botão "RESET" (21) repõe a potência de saída do gerador a gás-óleo. Deixa então de ser necessário voltar a arrancar o motor.

1. Espere um minuto.
2. Prima o botão "RESET" (21).

9.7 Luz avisadora do óleo (12) e desconexão automática do óleo (fig. 3)

A luz avisadora do óleo (12) acende-se a vermelho durante o arranque. Se existir óleo suficiente, a luz avisadora do óleo (12) volta a apagar-se após o arranque. Se o nível de óleo for demasiado baixo, a luz avisadora do óleo (12) permanece vermelha e o produto não arranca.

Se o nível do óleo cair para abaixo do nível mínimo definido durante o funcionamento, a luz avisadora do óleo (12) acende-se a vermelho. A desconexão automática do óleo desliga o gerador a gás-óleo, para evitar danos no motor.

O arranque só é possível após o enchimento de óleo do motor (ver o capítulo 8.2).

9.8 Modo de inverno

Dado que o gerador é acionado por um motor a gás-óleo, é necessário tomar providências adequadas para o modo de inverno. Em caso de operação do gerador a temperaturas exteriores entre -3 °C e -10 °C, é indispensável utilizar "gás-óleo de inverno". A mudança de combustível diesel para "gás-óleo de inverno" varia de país para país, mas realiza-se, regra geral, em finais de outubro. Pode informar-se sobre o momento da mudança para "gás-óleo de inverno" no seu posto de abastecimento.

- Se utiliza o gerador com regularidade, não necessita de tomar medidas, visto que a mudança para "gás-óleo de inverno" se realiza automaticamente.
- Se não tiver utilizado o gerador no outono por um período prolongado, mas desejar utilizá-lo novamente no inverno, é recomendável manter o depósito de combustível quase vazio. Informe-se sobre o momento da mudança para "gás-óleo de inverno" no seu posto de abastecimento e encha o depósito com "gás-óleo de inverno" antes de se fazerem sentir temperaturas exteriores de -3 °C a -10 °C.
- Se, não obstante, alguma vez ocorrer uma "gelificação" do combustível diesel, deve colocar o gerador a gás-óleo num recinto com temperaturas de aprox. +10 °C durante aprox. 12 horas.
- Esvazie o depósito de combustível. Com o depósito quase vazio a meio cheio, é suficiente encher com "gás-óleo de inverno".
- Encha o depósito de combustível com "gás-óleo de inverno".

10 Limpeza

- Antes de quaisquer trabalhos de limpeza ou manutenção, desligue o motor e retire a chave de ignição (A) da fechadura da ignição (11). Coloque o interruptor para ligar/desligar mecânico (31) na posição (STOP).

ATENÇÃO

Perigo de queimaduras!

Esperre até que o produto tenha arrefecido antes de efetuar trabalhos de limpeza ou manutenção.

ATENÇÃO

Deposite o material de manutenção e recursos sujos num centro de recolha para tal previsto.

10.1 Limpeza

- Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor o mais livres possível de pó e sujidade. Limpe o produto com um pano limpo ou sobre-o com ar comprimido sob baixa pressão. Recomendamos a limpeza do produto imediatamente após cada utilização.
- Limpe o produto regularmente com um pano húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do produto. Certifique-se de que não penetra água no interior do produto.

11 Manutenção

AVISO

Use sempre luvas de proteção e uma máscara durante os trabalhos de manutenção!

11.1 Plano de manutenção

Os prazos de manutenção que se seguem devem ser imprescindivelmente mantidos para assegurar uma operação sem falhas, tal como descrito em *Plano de manutenção*.

ATENÇÃO

Na primeira colocação em funcionamento, deve ser feito o abastecimento com óleo de motor e combustível.

11.2 Verificação do nível de óleo (fig. 8)

1. Proceda tal como descrito em 8.2.

11.3 Mudança do óleo (fig. 8, 9)

Mude o óleo do motor após as primeiras 20 horas de funcionamento e, posteriormente, a cada 100 horas ou três meses.

A mudança do óleo do motor deve ser efetuada com o motor à temperatura de funcionamento.

1. Coloque o produto sobre uma superfície plana e nivelada.
2. Abra a porta de manutenção (5) por cima do bloqueio (6).
3. Tenha à disposição um recipiente de recolha (não incluído no âmbito de fornecimento).
4. Abra a vareta de medição do óleo (24).
5. De seguida, drene o óleo quente para dentro de um recipiente adequado removendo o parafuso de drenagem de óleo (25) com a chave de boca tam. 17 (C) fornecida.

6. Desaparafuse o parafuso do filtro de óleo (26) com a chave de boca tam. 10 (D) fornecida.
7. Puxe o filtro de óleo (26) para fora e limpe-o com gás-óleo ou uma escova.
8. Por fim, volte a inserir o filtro. Aparafuse o parafuso do filtro de óleo (26) com a chave de boca tam. 10 (D).
9. Encha óleo do motor com a ajuda de um funil (não incluído no âmbito de fornecimento) (máx. 1650 ml).
10. Reaperte o indicador do nível de óleo (24).
11. Elimine corretamente o óleo usado.

11.4 Filtro de ar (fig. 2, 12, 13)

ATENÇÃO

Risco de danos!

O funcionamento do motor sem ou com um elemento filtrante danificado pode causar danos no motor.

- Nunca coloque o motor em funcionamento sem ou com um elemento filtrante de ar danificado. Dessa maneira, entra sujidade no motor, o que pode causar graves danos no motor.

Limpe o filtro de ar (26) a cada 20 horas de funcionamento, e substituir se necessário.

1. Remova a tampa do filtro de ar (10) desaparafusando os quatro parafusos com a chave de boca tam. 10 (D).
2. Retire a saída do filtro de ar (29) abrindo o parafuso de orelhas. Coloque o parafuso de orelhas e a anilha de lado.
3. Desaparafuse o filtro de ar (27) com a chave de boca tam. 12 (D). Coloque a porca de lado.
4. Retire o filtro grosseiro (28) do filtro de ar (27).
5. Limpe os elementos batendo-os numa superfície plana. Em caso de sujidade extrema, lave com uma solução de água e sabão e de seguida lave com água limpa e deixe secar ao ar. Para dos elementos do filtro de ar não é permitido utilizar produtos de limpeza agressivos ou combustível.
6. A montagem ocorre na sequência inversa.

11.5 Carregar a bateria (E) com um carregador automático (fig. 1, 6, 7)

PERIGO

Perigo devido a um carregamento incorreto da bateria!

Perigo de explosão da bateria se a tensão de carregamento for demasiado elevada.

Ao trabalhar na bateria, retire sempre a chave de ignição da fechadura da ignição.

- A corrente de carregamento do carregador não deve ultrapassar 5 A e a tensão de carregamento deve ser no máximo de 14,4 V.

1. Desmonte a bateria (E) tal como descrito na secção 12.2.

2. Ligue a bateria (E) a um carregador automático adequado. Ligue o cabo vermelho ao polo positivo (+) e o cabo preto ao polo negativo (-) do carregador.
3. Carregue a bateria (E), pelo menos, durante 5 horas.

ATENÇÃO

Perigo de curto-circuito!

- Para evitar um curto-circuito, desligue sempre primeiro o cabo negativo (-) da bateria e ligue-o sempre em último lugar.
- Ao ligar/desligar a bateria, certifique-se sempre de que os polos (+/-) não entram em contacto um com o outro e/ou com a armação.

11.6 Limpar o cartucho do filtro de combustível (32) (fig. 10)

Nota:

O cartucho do filtro de combustível é um copo filtrante que se encontra imediatamente por baixo da tampa do depósito e que filtra todo o combustível abastecido.

1. Abra a tampa do depósito (2).
2. Remova o cartucho do filtro de combustível (32).
3. Não o limpe com um solvente não inflamável ou com um solvente com um alto ponto de inflamação.
4. Volte a colocar o cartucho do filtro de combustível (32).
5. Feche a tampa do depósito (2).

11.7 Substituir o filtro de gasóleo (fig. 14)

O filtro de gasóleo deve ser substituído quando se encontra demasiado sujo ou entupido.

Estes trabalhos de manutenção só devem ser efetuados por um técnico ou por uma oficina especializada.

11.8 Drenar o combustível com uma bomba de aspiração de combustível (fig. 15)

Se armazenada por um período mais longo, o combustível deve ser drenado.

⚠ AVISO

Risco para a saúde!

A inalação de vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape pode causar graves danos para a saúde, perda de consciência e, em casos extremos, a morte.

- Não inale vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape.
- Esvazie o combustível apenas ao ar livre.

1. Mantenha um recipiente de recolha sob a mangueira da bomba de aspiração de combustível (não incluído no âmbito de fornecimento).
2. Desenrosque a tampa do depósito (2) e remova-a.
3. Remova o cartucho do filtro de combustível (32).

4. Introduza a mangueira da bomba de aspiração de combustível no depósito de combustível e drene completamente o combustível, utilizando a bomba de aspiração de combustível.
5. Volte a colocar o cartucho do filtro de combustível (32).
6. Enrosque de novo a tampa do depósito (2).

12 Armazenamento

ATENÇÃO

Risco de danos!

Se o produto não for armazenado corretamente, podem ocorrer danos no motor.

- Armazene o produto protegido da sujidade, pó e humidade.

⚠ PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Ao armazenar o produto próximo de possíveis fontes de ignição, pode deflagrar um incêndio ou dar-se uma explosão. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Elimine possíveis fontes de ignição como, p. ex., fogões, caldeiras de água quente a gás, secadores a gás, etc.

12.1 Preparação para o armazenamento

⚠ AVISO

Não retire o combustível em recintos fechados, nas proximidades de fogo ou se estiver a fumar. Os vapores gasosos podem causar explosões ou incêndio.

1. Esvazie o depósito de combustível com uma bomba de aspiração de combustível.
2. Ligue o motor e deixe-o a trabalhar até o combustível restante ser consumido.
3. Armazene o combustível em recipientes projetados especificamente para esta finalidade.
4. Após cada estação, efetue uma mudança do óleo.
5. Abra a porta de manutenção (5) por cima do bloqueio (6). Coloque o interruptor para ligar/desligar mecânico (31) na posição (STOP).
6. Retire a chave de ignição (A) da fechadura de ignição (11) e guarde-a num local seguro para impedir a utilização não autorizada ou indevida por crianças e outras pessoas.
7. Desmonte a bateria (E) e guarde-a totalmente carregada num recinto seco e fechado.
8. Armazene o produto num local bem ventilado.

12.2 Desmontagem da bateria (E) (fig. 1, 6, 7)

1. Abra a porta de manutenção (5) por cima do bloqueio (6).
2. Retire o suporte da bateria removendo as duas porcas de orelhas.
3. Retire a bateria (E).

4. Retire as tampas de proteção de ambos os polos da bateria (E) e guarde-as num local seguro.
5. Remova ambos os cabos dos polos da bateria (E) com a chave de boca tam. 10 (D) fornecida.

Certifique-se de que as baterias são protegidas contra a utilização não autorizada (p. ex. por crianças).

Durante o inverno, carregue a bateria 1-2 vezes para assegurar de que mantém a sua capacidade total de carga. Em caso de armazenamento incorreto, a bateria poderá sofrer danos. Neste caso, a garantia caduca.

13 Transporte

Preparação para o transporte

1. Esvazie o depósito de combustível com uma bomba de aspiração de combustível (não incluída no âmbito de fornecimento) para um recipiente permitido.
2. Desde que se encontre operacional, deixe o motor a trabalhar até o restante combustível ser consumido.
3. Esvazie o óleo de motor quente.
4. Fixe o produto contra deslize, p. ex. com cintas de fixação.

14 Transporte e elevação do produto

AVISO

Perigo de ferimentos e perigo de esmagamento!

O arranque involuntário e inesperado do produto pode causar ferimentos. Ao transportar, tenha em atenção o peso do produto. O produto pode cair e causar danos ou ferimentos, se não for elevado corretamente.

- Desligue o motor e espere até que o motor arrefeça antes de transportar o produto.
- Retire a chave de ignição da fechadura da ignição.
- Devido ao seu próprio peso, o produto pode causar ferimentos graves por esmagamento.
- O produto deve ser transportado ou elevado por pelo menos quatro pessoas.
- O olhal de suspensão deve ser utilizado para a elevação do produto com um dispositivo de elevação (guindaste ou guincho de carga).
- O olhal de elevação deve ser alvo de uma verificação regular quanto a desgaste, danos e uso indevido. Um olhal de suspensão danificado deve ser imediatamente reparado.

14.1 Transporte

Este produto pode ser transportado num veículo ou através das rodas, consoante as condições do local de utilização e a distância envolvida.

14.1.1 Rodas (fig. 1)

As rodas (7) facilitam o transporte em percursos curtos.

1. Antes de transportar, desligue o motor (ver a secção 9.3).

2. Role o produto para a frente ou para trás com a ajuda da pega de transporte traseira (8) ou da pega de transporte dianteira (4).
3. Ative o travão de imobilização (9) após empurrar o produto para o local desejado, para evitar um deslize.

14.1.2 Transporte num veículo (fig. 1, 16)

Transporte o produto sempre na posição ereta.

1. Eleve o produto para dentro de um veículo. Tenha em atenção que o produto é demasiado pesado para uma elevação sem uma ajuda mecânica (ou seja, um dispositivo de elevação).
2. Utilize uma rampa de carga para rolar o produto para dentro do veículo.
3. Ative o travão de imobilização (9) após empurrar o produto para o local desejado, para evitar um deslize.
4. Fixe o produto no veículo de transporte de modo que não role, nem deslize ou se vire e amarre adicionalmente o produto.

14.2 Elevação do produto com um dispositivo de elevação (fig. 1)

Antes de elevar, certifique-se de que o dispositivo de elevação (guindaste ou guincho de carga) é adequado ao peso do produto, para que não ocorra qualquer perigo. Consulte a placa de características quanto ao peso do dispositivo de elevação.

Tenha em atenção que as rampas de carga devem ter a capacidade de carga adequada e devem ser estáveis.

1. Fixe o aparelho de elevação ou o gancho do guindaste ao olhal de suspensão (3).
2. Eleve o produto um bocado e certifique-se de que todas as ligações estão corretamente fixadas.
3. Pode agora elevar o produto conforme desejado com o dispositivo de elevação.

ATENÇÃO

O produto é pesado e não pode ser elevado por uma só pessoa. O produto deve ser elevado por pelo menos quatro pessoas.

15 Reparação e encomenda de peças sobresselentes

Após a reparação ou manutenção, certifique-se de que todas as peças de segurança estão colocadas e que se encontram num estado perfeito. Armazene peças que possam causar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

ATENÇÃO

de acordo com a lei sobre a responsabilidade por produtos, o fabricante não assumirá qualquer responsabilidade por danos provocados por reparações incorretas ou pela não utilização de peças sobresselentes de origem.

Atribua a tarefa a um serviço de assistência ao cliente ou a um especialista autorizado. O mesmo se aplica aos acessórios.

Ligações e reparações

As ligações e reparações do equipamento elétrico só devem ser executadas por um eletricista.

NOTA

Nota importante em caso de reparação

Em caso de devolução do produto para reparação, tenha em conta que, por motivos de segurança, ele deve ser enviado para a estação de serviço sem óleo e sem gasolina.

15.1 Encomenda de peças sobresselentes

Ao encomendar peças sobresselentes, deve fornecer as seguintes informações:

- Designação do modelo
- Número de artigo
- Dados da placa de características

15.2 Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural e que as peças seguintes são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*: filtro de ar, filtro de gasóleo, bateria

* = não incluídas no âmbito de fornecimento!

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

16 Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Notas relativas à legislação alemã sobre aparelhos elétricos e eletrónicos (ElektroG)



Os aparelhos elétricos e eletrónicos usados não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!

- As baterias e pilhas usadas que não estejam montadas de modo fixo no aparelho usado devem ser retiradas sem as destruir antes da entrega do aparelho! A sua eliminação é regulada pela legislação relativa a baterias.
- Os proprietários ou utilizadores de aparelhos elétricos e eletrónicos são legalmente obrigados a devolver os mesmos após a sua utilização.
- O utilizador final tem a responsabilidade pela eliminação dos seus dados pessoais no aparelho usado a ser eliminado!
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que aparelhos usados elétricos ou eletrónicos não devem ser eliminados no lixo doméstico.

- Os aparelhos usados elétricos e eletrónicos podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
 - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex. depósitos municipais)
 - Pontos de venda de aparelhos elétricos (lojas físicas e online), desde que o revendedor esteja obrigado a aceitar a devolução ou a aceite de livre vontade.
 - Pode entregar sem custos até três aparelhos elétricos usados com um comprimento de até 25 centímetros ao fabricante sem que tenha de comprar um aparelho novo ou a outro centro de recolha autorizado na sua vizinhança.
 - Para se informar acerca de condições de devolução adicionais dos fabricantes e distribuidores, queira entrar em contacto com o respetivo serviço de apoio ao cliente.
- Em caso de fornecimento de um aparelho elétrico novo por parte do fabricante a um domicílio, este pode efetuar a recolha sem custos do aparelho elétrico usado a pedido do utilizador final. Para tal, entre em contacto com o serviço de apoio ao cliente do fabricante.
- Estas declarações são apenas válidas para aparelhos que sejam instalados e vendidos nos países da União Europeia e que estejam sujeitos à Diretiva Europeia 2012/19/UE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de aparelhos usados elétricos e eletrónicos poderá estar regulada por outra legislação divergente.

Notas relativas à lei alemã sobre baterias (BattG)



As baterias e pilhas usadas não pertencem no lixo doméstico, devendo ser alvo de uma recolha ou eliminação separadas!

- Para a remoção segura de baterias e pilhas do aparelho elétrico e para informações acerca do seu tipo ou sistema químico, tenha em atenção as indicações no manual de instruções ou de montagem.
- Os proprietários ou utilizadores de baterias e pilhas são legalmente obrigados a devolver as mesmas após a sua utilização. A devolução está limitada a quantidades comuns a domicílios.
- Baterias usadas podem conter poluentes ou metais pesados, que podem provocar danos para o ambiente e para a saúde. A reciclagem de baterias usadas e a utilização dos recursos nelas contidos contribui para a proteção do ambiente e da saúde.
- O símbolo do caixote do lixo riscado significa que baterias e pilhas usadas não devem ser eliminadas no lixo doméstico.
- Adicionalmente, se os caracteres Hg, Cd ou Pb se encontrarem por baixo do símbolo do caixote de lixo, eles representam o seguinte:
 - Hg: a bateria contém mais de 0,0005 % de mercúrio
 - Cd: a bateria contém mais de 0,002 % de cádmio
 - Pb: a bateria contém mais de 0,004 % de chumbo
- As baterias e pilhas podem ser entregues sem custos nos seguintes pontos:
 - Centros de recolha ou de eliminação públicos (p. ex. depósitos municipais)
 - Pontos de venda de baterias e pilhas

- Centros de recolha do sistema de recolha comum para baterias usadas de aparelhos
- Centro de recolha do fabricante (caso ele não seja membro do sistema de recolha comum)
- Estas declarações são apenas válidas para baterias e pilhas que sejam vendidas nos países da União Europeia e que estejam sujeitas à Diretiva Europeia 2006/66/CE. Em países fora da União Europeia, a eliminação de baterias e pilhas poderá estar regulada por outra legislação divergente.

Desmontar a bateria antes da eliminação do aparelho

- Antes da eliminação do aparelho, a bateria integrada deve ser desmontada e eliminada separadamente de modo ecológico.

- Cole contactos abertos e embale a bateria de modo a que ela não se movimente dentro da embalagem. Respeite igualmente eventuais regulamentos nacionais adicionais.

Para as possibilidades de eliminação do aparelho, consulte a sua câmara municipal.

Combustíveis e óleos

- Antes da eliminação do produto, deve-se esvaziar o depósito de combustível e o reservatório de óleo do motor!
- O combustível e óleo do motor não devem ser eliminados como lixo doméstico ou nos esgotos e têm de ser entregues num ponto de recolha ou eliminação separado!
- Reservatórios de combustível e de óleo vazios devem ser eliminados de forma ecológica.

17 Resolução de problemas

Falha	Causa possível	Resolução
O motor não arranca	O desligamento automático do óleo dispara	Verificar o nível de óleo, abastecer de óleo do motor
	Sem combustível	Reabastecer de combustível / mandar verificar a válvula de combustível
	A bateria do produto está vazia	Se a bateria do produto estiver vazia, não é possível ligar o motor. Verifique o indicador do estado de carga na bateria e carregue eventualmente a bateria
O produto tem muito pouca ou nenhuma tensão.	Sistema eletrónico com defeito	Procurar o revendedor especializado
	O disjuntor disparou	Ligar de novo o gerador, reduzir a quantidade de consumidores
	Filtro de ar sujo	Limpar ou substituir o filtro

18 Plano de manutenção

Os prazos de manutenção que se seguem devem ser imprescindivelmente mantidos para assegurar uma operação sem falhas.

ATENÇÃO! Aquando da primeira colocação em funcionamento, deve-se encher óleo de motor e combustível.

	Antes de cada utilização	Após um tempo de funcionamento de 20 horas	Após um tempo de funcionamento de 100 horas
Verificação do óleo de motor	X		
Mudança do óleo de motor		Primeira vez	X
Limpeza do filtro de óleo			X
Verificação do filtro de ar	X		Substituir o elemento filtrante, se necessário
Limpeza do filtro de ar		X	
Inspeção visual do aparelho	X		
Limpar o depósito de combustível, o carter do filtro de combustível			X

19 Declaração de conformidade UE

Tradução da declaração de conformidade original

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.

Marca: **SCHEPPACH**
Designação do artigo: **Gerador a gasóleo – SG5200D**
N.º art. **5906222903**

Diretivas UE:

2014/30/EU, 2006/42/EG, 2011/65/EU*,
2000/14/EG_2005/88/EG, 2016/1628/EU

* O objeto da declaração descrito acima cumpre com as normas da diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrônicos.

2000/14/CE_2005/88/CE – Anexo: VI

Nível de potência acústica 95,1 dB

garantido (L_{WA}):

Nível de potência acústica 97 dB

medido (L_{WA}):

Potência (P): 5,7 kW

Organismo notificado: Notified Body:
TÜV SÜD Industrie Service
GmbH,
Westendstrasse 199,
80686 München
0036

Número:

2016/1628/EU

Emissão No: e49*2016/1628*2018/989EC1/D*1002*00

Normas aplicadas:

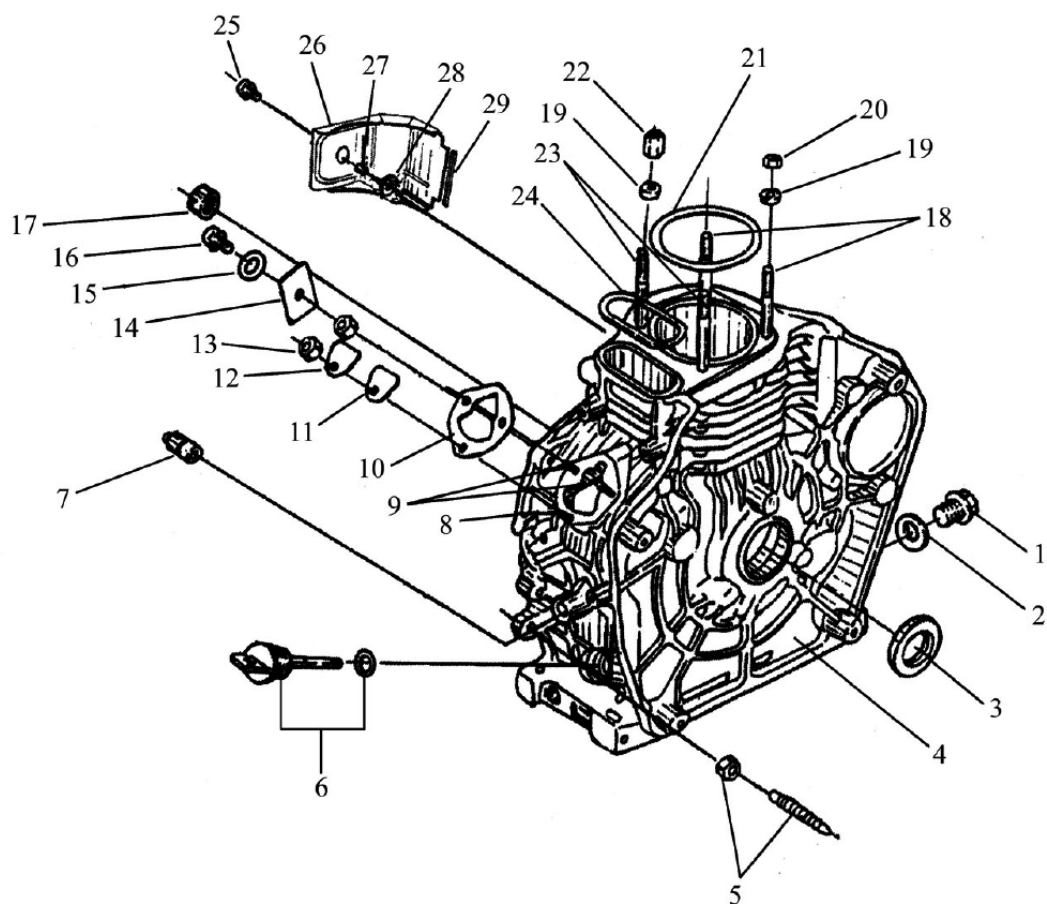
EN 60204-1:2018;
EN ISO 8528-13:2016;
EN 55012:2007/A1:2009;
EN 61000-6-1:2007;

Representante autorizado responsável pela documentação:

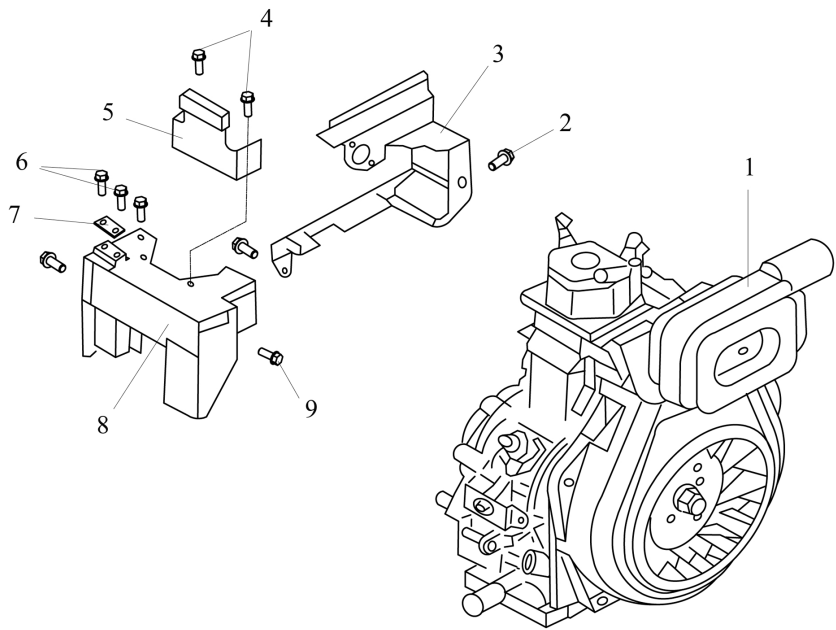
Tobias Ihle
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 26.03.2024


Simon Schünk
Division Manager Product Center

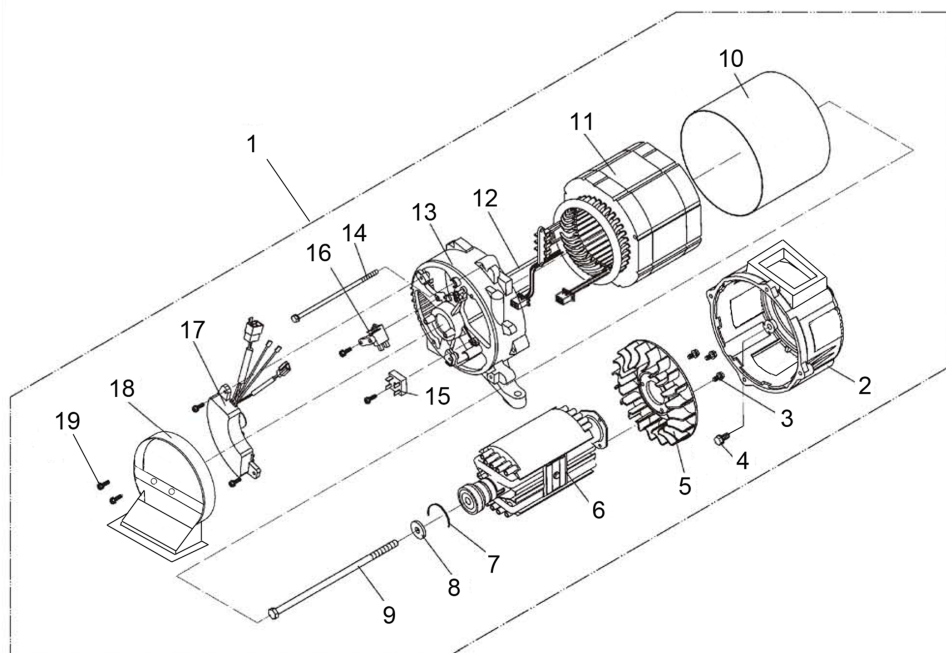

Andreas Pecher
Head of Project Management



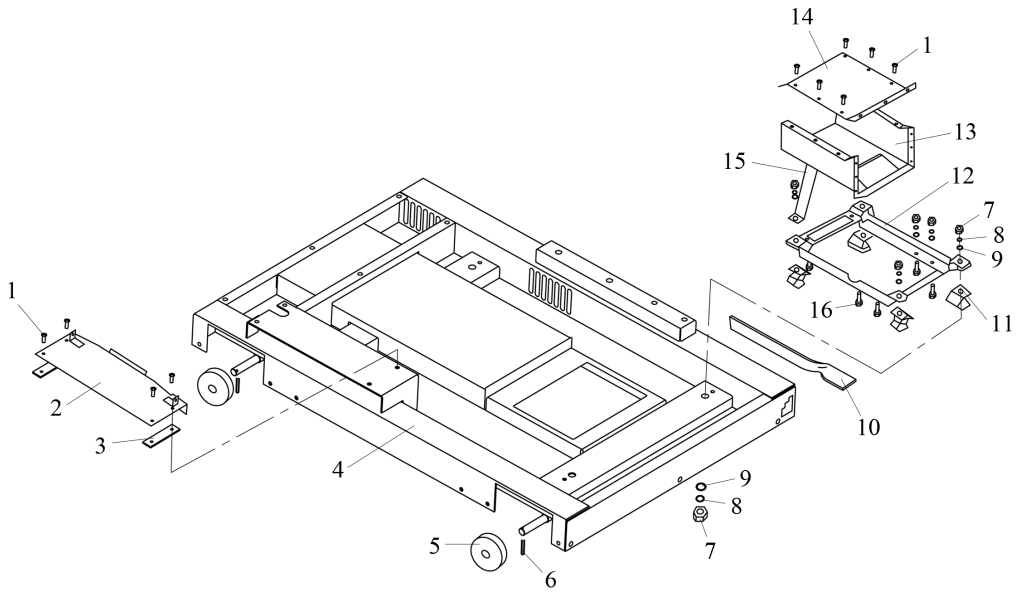
Cylinder block assembly



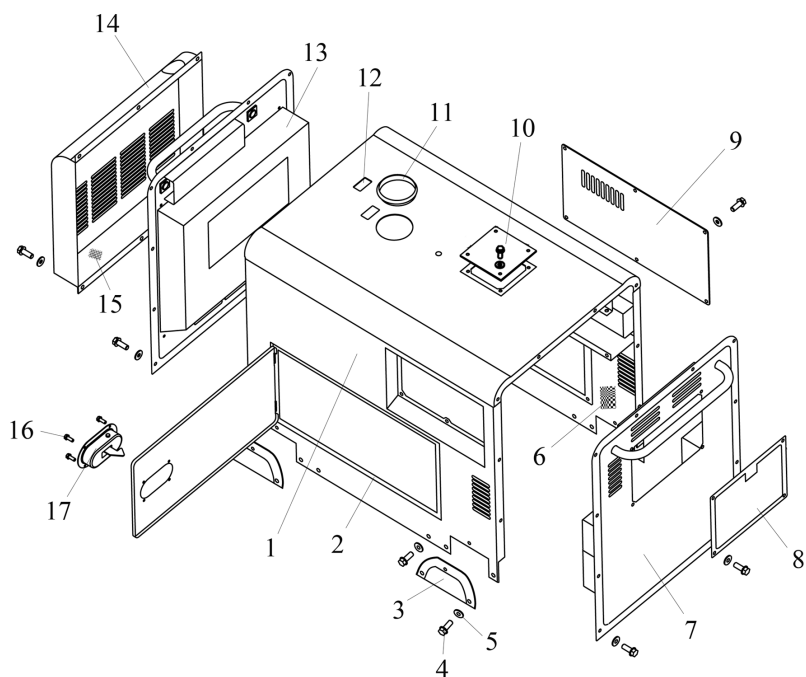
Diesel Engine Assembly



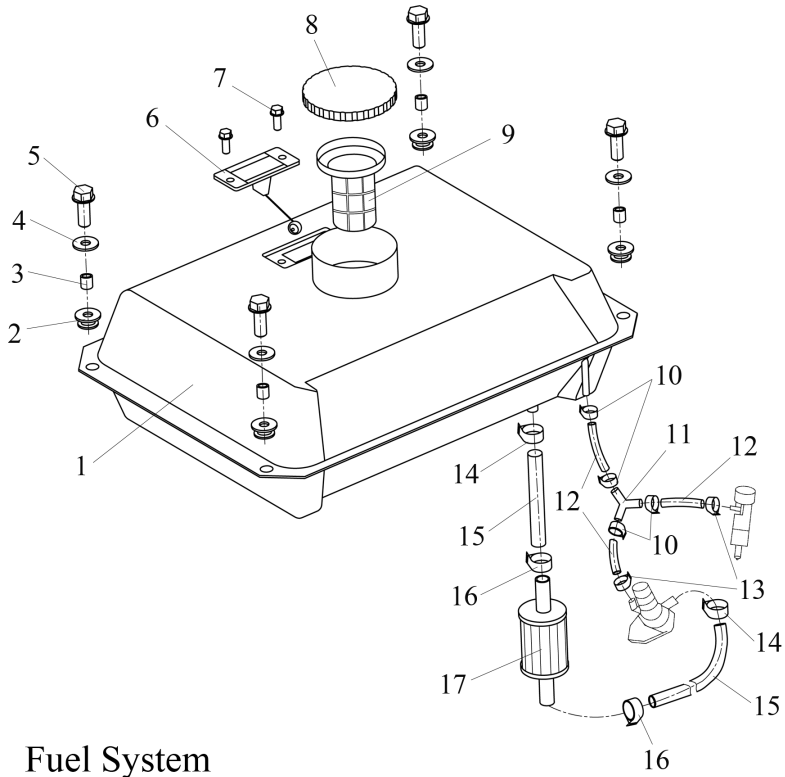
Electric Machine Assembly



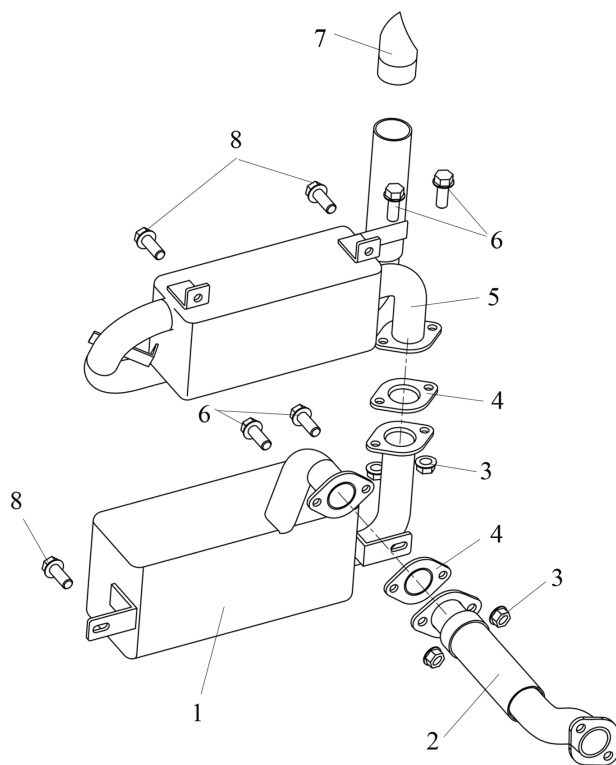
Chassis Assembly



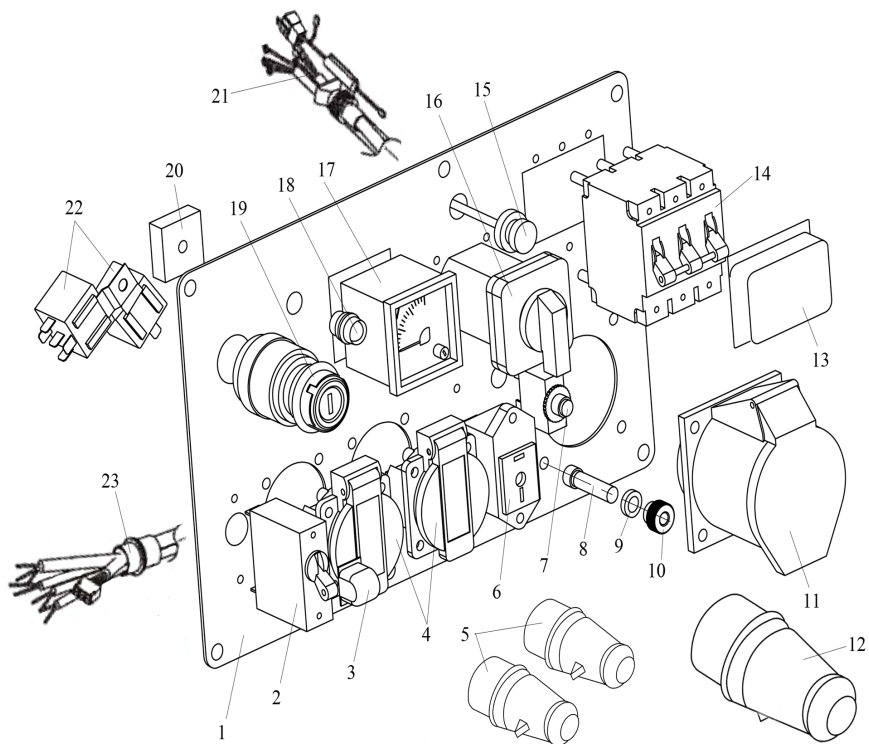
Housing Unit Assembly



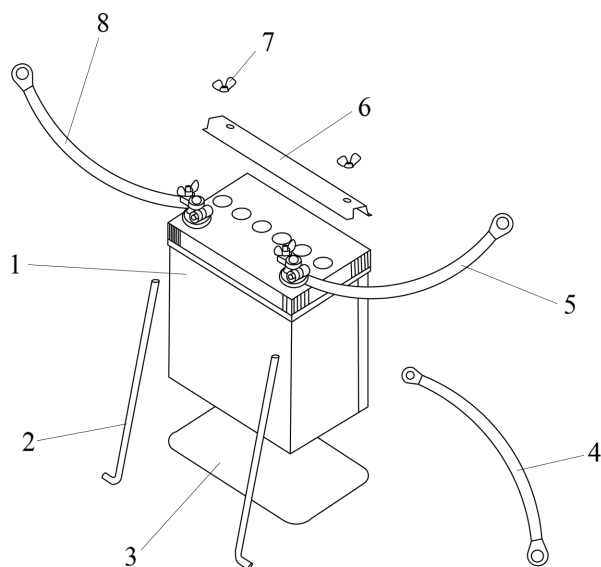
Fuel System



Muffler Assembly



Panel Assembly



Accumulator

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Obvious defects must be reported within 8 days after receipt of the goods, otherwise the purchaser loses all claims due to such defects. We guarantee our machines, if handled correctly, for the duration of the statutory warranty period from handover in such a way that we will replace free of charge any machine part that demonstrably becomes unusable within this period as a result of material or manufacturing defects. For parts that we do not manufacture ourselves, we only provide a warranty to the extent that we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The purchaser shall bear the costs of fitting the new parts. Claims for conversion and reduction and other claims for damages are excluded.

Garantie FR

Des défauts évidents doivent être signalés endéans 8 jours après réception de la marchandise. Sinon, l'acheteur perd tout droit de revendication de tels défauts. Nous fournissons une garantie pour nos machines en cas de traitement correct sur la durée de garantie légale à partir de la remise et ce de telle manière que nous échangeons gratuitement toute pièce de la machine, qui, durant cette période de garantie, devait devenir inutilisable suite à une erreur matérielle ou de fabrication justifiée. Pour les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes, nous fournissons uniquement une garantie dans la mesure où nous disposons de droits de garantie vis-à-vis des sous-traitants. Les frais pour le montage des nouvelles pièces sont à charge de l'acheteur. Tout droit à modification ou à réduction ainsi que d'autres demandes de dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

I difetti evidenti devono essere comunicati entro 8 giorni dal ricevimento della merce; in caso contrario, l'acquirente perde qualsiasi diritto su tali difetti. Forniamo la garanzia per le nostre macchine in caso di gestione corretta per la durata del periodo di garanzia previsto dalla legge a partire dalla data di consegna; a tal proposito, sostituiamo gratuitamente ogni parte della macchina che diventa inutilizzabile entro questo periodo di tempo a causa di difetti del materiale o di fabbricazione. Per i pezzi non prodotti da noi stessi, forniamo la garanzia solo nel caso in cui abbiamo diritto a richieste di garanzia nei confronti dei subfornitori. I costi per l'installazione dei pezzi nuovi sono a carico dell'acquirente. Si escludono eventuali richieste di conversione e riduzione così come altre richieste di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare defecten moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper alle aanspraken op grond van dergelijke defecten. Wij verstrekken garantie voor onze machines, bij juiste behandeling, voor de duur van de wettelijke garantieperiode vanaf het moment van overdracht, op dusdanige wijze dat wij elk machineonderdeel dat binnen deze periode aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of fabricagefouten, kosteloos vervangen. Voor onderdelen, die wij niet zelf vervaardigen, verlenen wij uitsluitend garantie, voor zover wij recht hebben op garantieclaims bij de toeleveranciers. De kosten voor het plaatsen van nieuwe onderdelen zijn voor rekening van de koper. Aanspraak op vorderingen tot omzetting en vermindering en overige vorderingen op schadevergoeding zijn uitgesloten.

Garantía ES

Cualquier deficiencia detectada deberá notificarse dentro de un plazo de 8 días tras la recepción de la mercancía. En caso contrario, el comprador perderá cualquier derecho de reclamación. Nuestra garantía cubre el período de garantía legal a partir de la fecha de entrega, siempre que nuestras máquinas se manejen correctamente. Sustituiremos gratuitamente, dentro de este período, cualquier pieza de la máquina cuya funcionalidad se vea afectada de forma demostrable por defectos de material o de fabricación. En el caso de piezas de otros fabricantes, solo ofrecemos garantía en la medida en que tengamos derecho a reclamarla al proveedor en cuestión. Los costes de montaje de las nuevas piezas correrán a cargo del comprador. Queda excluido el derecho a redhibición o reducción, así como otras reclamaciones por daños y perjuicios.

Garantia PT

Defeitos evidentes devem ser comunicados até 8 dias após a recepção da mercadoria. Após esse período, o comprador perde qualquer direito a reivindicação relativamente a esses defeitos. Oferecemos garantia para as nossas máquinas, caso elas sejam alvo de um manuseio correto, pela duração do período legal de garantia, a contar a partir da data de entrega, sob a forma de substituição gratuita de qualquer peça da máquina que se torne inutilizável em consequência comprovada de erros de material ou de produção. Para as peças não fabricadas por nós apenas oferecemos a garantia que possa ser por nós reivindicada junto dos fornecedores. Os custos para a substituição das peças novas são assumidos pelo comprador. Estão excluídos quaisquer pedidos de restituição ou de redução do valor da compra, assim como quaisquer outros pedidos de indenização.

Notizen



SCHEPPACH GMBH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Status of the information · Version des informations · Versione delle informazioni · Stand van de informatie ·
Información disponible · Versão das informações
Update: 03/2024 · Ident.-No.: 5906222903